Montags den 29. September 1823.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen ze. 20. auergnädigsten Special-Befehl.



Breslausche

auf bas Intereffe ber Commerzien ber Schlef. Lande eingerichtete

Frage und Anzeigungs-Rachrichten.

Bu verfaufen.

Dohm Grestan ben 2ten August 1823. Ben bem Königl. Preus. Sofrichteramte wird hiermit befonnt gewacht, daß die auf bem hinterdohm bier felbst sub Ro. 45. gelegene, jum Nachloß bes verftorbenen handschuhmachers Samuel Gottlieb Benjamin Mehlmann gehörige, auf 1171 Richte. 11 fat. 10½ b'. gerichtlich abgeschäfte Erbstelle, auf ben Antrag bes hiefigen Königl. Stobt: Warfensamtes im Bege ber fremwilligen Subhaftetion an den Meistbierhenden verlauft wets den soll, und zu diesem Behuf ein einziger peremtorischet Licitationstermin auf den Boten Octor. d. J anderaumt worden ift. Es werden daber alle besitz und jahr lungsfähige Rauflussige hierdurch ausgesordert in diesem Termine Bormittags um

Uhr in biefiger Gerichtsftelle vor bem bi rju ernannten Deputirten Orn. Referendario Gottoald ju ersch inen, ihre Gebithe abjugeben und bemnachft ju gewärtigen,
bof bem Meid: und Besteletheaben ber Zuschlag dieses Grundsläcke nach eingetolter Genehmigung bes gebachten Konigl. Stadt 2 Belfenamtes ertheilt weben
wird. Die Lore kann übrigens zu jeder schicklichen Zelt in hiefger Registratur mit
Muße inspiciet werten.
Ronigl. Breuß. Hofelchteramt.

Brest au den 26sten Man 1823. Die zu Kapedorf Schweidnisschen Ereises belegene wailand Johann Franz Elsnersche Mühle bestehend in zwei Nahlseinem Spisgange und einer Röchemühle am Schweidniger Wasser gelegen, welche gerichtlich auf 3543 Rehl. Courant abgeschäft worden, soll im Wege der freiwilligen Subhastion und auf den Antrog der Vormundschaft öffentlich veräußert werden. Wir haben bierzu Termin und zwar den 19ten August, den 21. Detober peremtortsch aber auf den 19. December d. in der Gerichtstanzlen in dem Schlosse zuschlag nach erforgter Genehmigung der Bormundschofe zu gewärtigen ist. Die ausgenommene Tare kann in der Hauskanzlen des Gerichtsamtes hieselbst auf dem großen Ringe sub Ro. 1217. eing sehen werden.

Das Breiherel. D. Beblig Rapsborfer Gerichtsamt.

Bredlau ben 20ften Junt 1823. Bon Geiten bes Konigl. Girichts ab St. Claram wird bireburd jur offentlichen Rennenig gebracht, baf auf ben Antrag eines Reol: Blaubigere bas vor bem R folaithore bei Poppelwig gelegene, que Saus, Sof, Barten, Badhine, Doirhaus und 3 alte Morgen Feibader Beffebente, tem Erbbefiger Johann Gottfried Echoly geborige Grundftuct fub Dec. 34. Des Suporbefenbuches, welches gerichtlich ju 5 pro Cent auf 5460 Rtbl. Courant abgefdagt worden, und movon die Sore ju jeder fajicflichen Beit in ber Ranglel Des Gerich's eingefehen merben fann, im Bege ber nothwend gen Gubhas fiation an ben Melibiethenben verfauft werden foll. Es werben Daber Raufluffige Befig : und Zablungefabige hiermit aufgeforbert, fich in ben biegu angefetten Erte minen ben 29ften Geptember c., ben 1. December c., p remtorie aber ten 18ten Rebruor 1824. Bormittage um glibr in Berfon ober burd geborig legitimirte Dans Datarten ous ber Babt der biefigen Julig : Commiffarlen eingufieden, ibre Geboibe jum Protofoll ju geben, mo bemnachft ber Deifibietbenbe ben Bufchlag ju gematti= gen bet, infofern nicht gefes'iche Umftande eine Ausnahme guloffen. It brigens werd n auch alle unbefannte aus tem Sprothefenbuche nicht conflicende Real . Pro, readert n ju Babrnehmung ihrer Gerechtfame mit vorgeladen, unter Der Barnung, Dog bei ihrem Quibliben dem Deifibliebenden ber Bufchlog ertheilt, auch nach ber gerichtlicher Erlegung bes Rauffdillings die eingetragenen popotheten und imar

ber leer endgehenden, obne bag es dazu ber Poduction der Jafrumente bebatf, werde verfüge, auch fie mit ihren erwanigen Real-Anfprüchen, inforern diefelben ben neuen B fier ober eie ben demfeiben bigiblien Kaufgelber betreffen, nichtwets ber werden gebort werden.

Ronigl Bericht ab St. Elarom.

homuth.

Brestan den 26. Febr. 1823. Bon bem Ronigt. Bericht ad Et. Clas rom wird hierdurch jur dffentuchen Renntaif gebracht, bag auf den Untrog eines Real: Blaubigere Das auf Dem fogenannten Dloge fub Do 67. D.6 Dopothetens buches belegene, bem Coffetier Dummes juneborige Grundfild oeftebend aus einem Bebnhaufe von zwen Eragen, mobel ein Gaion, Sofraum und Garten, in bent Beuers Societats. Cataftro mit 4000 Ribl. verfichete, und gerichtlich anf 8840 Mitt. abgeidagt, im Wege der nothwendigen Gubbanation verfauft werden foll. Er werden caber Befig = und Sablungs abige aufgefordere, fich in bem biegu auf ben naften July c., ben 27ften September c. und peremtorie auf ben 29ften Robents ber c. Bormittags um 9 Uhr anderaum en Termine entweder in Berfon oder durch gehörig mit Bollmacht verfebene Mandatarien aus ber Babl ber biefigen Juftig-Commissarien einzufinden und ihre Gebothe abzugeben, me cemnachit der Bufchlag an den Detitoteinenden erfolgen foll, micfern nicht gefestiche Umftande eine ausnahme gulaffen. Die Sare ift ju jeder ichidlichen Beit in ber Gerichie Ran,len einzufeben. Uebrigens merden noch alle unbefannte aus dem Opporbefenbuche nicht conftirenden Real : Bratendenten mit der Warrung vorgetaden, daß im Sall des Musbleibens bem Deiftbietgenben nicht nur ber Bufchlag ertheilt, fondern auch nach gerich licher Eriegung Des Rauffdillings Die Lofdung ber fammtlichen eingetragenen, wie auch der leer ausgehenden Forderungen und smar ber legtern, chne baß es gu diefem Zwecke ber Production der Inftrumente bedarf, berfügt mer: ben wird; auch biefelben mit ibeen etwanigen aniprachen, infofern folche ben Honen Befiber ober Die bon bemfelben begabiten Raufgelber betreffen, nicht weiter werden gebort werben.

Ronigt. Gericht ab Ct. Claram.

Homuth.

*) Brestau den zeen September 1823. Bon dem Königl Stadtgericht blefiger Restoen; wird hierdurch befant gemacht, daß auf ben Antrag der Raufsmann Augund Mallerschen Glaubiger der öffentliche Berfauf ber demfelben gehörigen, nachdem, dem auf hiesigen Rathbanic ausdängenden Proclama beigefügten Berichte der hiesigen Zuster Rathbanic ausdängenden Proclama beigefügten Berichte der hiesigen Zuster Raffineries Drection vom 22sten Juli 1823. auf Isoo Athi Courant gewürdigien mit Aummer 252. hezeichneten Zuster-Raffineries Actie beschlossen worden. Es werden daher alle hieraris recipitte Kausteute, so wie deren Witwen und Kinder, als welche nach den Statuten der Gesellschaft nur allein zur Erwerdung einer solchen Uctii sähig sind, durch gegenwärtiges Prostama öffentlich aufgefordert, und vorgeladen, in einem Zitraum von 6 Monathen in den hiezu angesehren Terminen, nämlich den 27sten November 1823. und den 29sten Januar 1823., besonders aber in dem lebten und peremtorischen Termine den 30sten März 1824. Bormittags um 10 Ubr vor dem Königl. Justgrath Herra Rambach in unserm Partheven-Zimmer in Person oder durch gehörtig insomitte

mit gerichtlicher Special. Bollmacht versehene Mandatarien aus ber Jahl ber biefigen Junig. Commigarien zu erscheinen, die befondern Bedingungen und Modaliedten der Subhastation daseibst zu vernehmen, ibre Gebothe zu Prototoll zu gesben und zu gemärtigen, daß demnächst, insofern kein flatthafter Widerspruch von den Interessenten erkläre wird, der Zusmlag und die Abjudikation durch ein Erkenneniß an den Meist- und Bestbietbenden erfolgen werde.

Director und Junigrathe des hiefigen Ronigl. Stadigerichts.

Prestau ten 28ften Dai 1823 Bon bem Ronigl. Dreuf, Gerichtsamte bes cormaligen Gantflifte wird biermit befannt gemacht, bag bie gu Gabis Bies. Touften Ereifes fub Ro. 12. gelraene Bilbelm Ririchbaumiden Erbitelle nebit batu geborigen Brandmeinbrenneren und Baderet, welche gufammen auf 4:90 Rtbir. 23 gr. 4 pf. Cour, gerichtlich gefchabt worden, und wovon die Sare gu jeberichiefs I den Beit bei ber biefigen Gerichte : Kanglen in infpiciren ift, megen unt tlaff ner Bezohlung ber Raufgeiber noch bem Antrage ber Crebitoren auderweit fubbafta geliellt ift, und in dem auf ben 25ften Auguft, ben 24ften October und per-mitos rift auf den 20ffen December b. 3. angefehren Bicirations, Terminen an den Deifis bietbenden öffentlich verfauft merten foll. Alle gablungefabige Rufluftige merben Demnach burch gegenwartiges Proclama bierburch vorgelaben, fich in Diefen Ters minen Bormittags um to Ubr in bem landgerichtegebaube auf Dem Dobm biers felbft entweder in Derfon ober burch binlanglide mit genugfamer Information berfibene Bevollmachtigte einzufinden, thre Gebothe abzugeben und hiernachft den Buidlag biefer Grundfilde an den Deift : und Beftbletbenden zu nemartigen. Ronigl. Brent Gerichtsamt bes vormetigen Ganbftifts.

Brestau den 25ften Juny 1823. Die Frang Mullersche Freistelle und Windmublen Ro. 24. ju Biltschan, welche auf 1446 Rtbl. Courant abgeschaft, sollen den 14ten October d. J. an den Meiftbiethenden verfauft, wozu Kauflustige eingesaden werden, an gedachten Tage Vormittags um 9 Uhr in loco Biltschan zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und sodann den Zuschlag zu gewärtigen.

Das Graff. v. Echlabrendorf Wiltschauer Gerichteamt.

Cande 6 hut den geen Angust 1823. Das in biefiger Borstadt gelegene auf 492 Rehlt. tartree Friedesche Hans No 87. soll in dem auf den 16ten Octos ber d. J. vor uns austehenden einzigen Biethungs-Termine au den Meistbiethens den versteigert werden, welches Kauflustigen hierdurch bekannt gemacht wird.
Ronfal. Preuß Stadtgericht.

*) Grunderg ben izten September 1823. Die den Tuchfabrikanten Johann Gotilob Lindnerschen Seieuten gehörenden Erundsince; i) das Wohndaus Ro. 435. im 4ten Viertel mit dem im Hofe befindlichen mastiven Tuchfabrikanterhause, zusammen taxirt 1921 Athl. 10 ser.; 2) die Weingarte Ro. 1640. und 2018. in der Natur zusammenhängend, taxirt 322 Rthl. 7 ser. 6 pf. Courant soll in im Wege der nothwendigen Subhastation in Termino den 27sten December d. J. Vormittags um 11 Uhr auf dem hiesigen Land. und Stadtgericht öffenlich an den Meistbiethenden verfaust werden, wozu sich zahlungsfädige Käuser einz zust ind nach ersolgter Erklärung der Interessenten in den Zuschlag, solchen, weinn nicht gesehiche Umstände eine Ausnahme veranlassen, sogleich zu erwarten baben. Rönigl. Breuß. Land. und Stadtgericht

*) Friedeberg am Queis ben zoffen Geptember 1823. Termine fub-

baffationis peremtorius bes 165 Rtbl. 25 fgr. taxirten Schorufteinfeger Abams fchen Saujes Do. 175. albier, fiebt ben iften December c. an.

Das Ronigl. Stadtgericht. . Glogau ben 27ften Januar 1823. Das im Gurffenthum Glogau und beffen Glaganichen Rreife belegene Gut Understort nebit Buteber , beffen Beith a s pro Cent. am goften Decbr. v. 3. landicofich auf 28956 Rebir. ta far. vera falugt worden ift und worauf bereits 10: 00 Rebie. landica tiiche Pfands briefe hatten, worauf jedoch nach dem Beichiuß der ganbicaft binnen gebn Jah. ren feine neue Bfandbriefe ertheilt werden tonnen, weil die Biebenu fur ben Forft erit in einem gehnichrigen Beitraume angunehmen, wird auf ben Antrag Der Baronin v Obernit geb. v. Diebitich im Bege ber Erecution Coulten bals ber biermit offentlich fub bafta geftelt. Alle befig : und gablungefabig Raufa luftige, melde bie ermahnte landichaftliche Lare jebergeit, mabrend ber gemobne lichen Gefcatteftunden in ber biifigen Regiftratur einfeben tonnen, merben bas ber aufgefordett, in den auf ben 31. Dap, ben 30. Muguft, ben 29. Rovems ber b. 3. angefigten Biethunge , Terminen von benen ber lette peremtorifch ift. auf tem biefigen Golog bor bem ernannten Deputate, herrn Ober : Yantesges eichie Diffffor v. Galtic entweber perfonlich ober burch gerichtlich be laubigte Specialbevellmachtigte aus ber Bibl ber biefigen Juftig- Commiffarien ju eifcheis nen und ihre Gebothe abjugeben, auch biernachft ben Bufchlag an pen Deift, unb Beffoierbenden, fonft aber ju gemartigen, baf auf die nach Publication des Ubjudications : Beicheibes etwa eingebende Geboibe nicht reflectirt merben wird.

Ronigl. Preuf. Ober : Landesgericht von Oberschieften und der

Plebenthal ben 3often Junn 1823. Auf Untrag ber Erben fubbafirt biefiges Ronigl. Yand . und Stadtgericht ben in der Stadt Liebenthal towenderger Rreif. 6 Ro. 55. gelegenen, jum weißen Roß genannt, auf 1397 Athl. 20 fgr. gen wurdigten Gafthof, nut welchen die Brandweindrenneret verbunden ift, nebft benem. dabei gelegenen Gatten und Dausfleck bestimmt zu Biethunge . Terminen funfrigen.

12ten August, 12ten September, 14ten October

fruh 9 Uhr, wovon ber lettere peremtorisch ift, in welchen fic Raufliebhaber fich an biefiger Gerichtsflelle einfinden und den Bufdlag diefes Grundflucts gegen bas Reifigeboth mit Einwilligung der Erb Intereffenten gewärtigen tonnen.

Ronigl. Preuß. Land und Gradigericht.

Blog au ben 2 Juni 1823. Machdem auf den Antrag des Freihert v. Nottwis, über die Kaufgelder des subhasia gestellten, dem Königl. Mittmeister v. Görlig zugehörigen, im Fürstenthum Liegnis und dessen Liegnisschen Kreise gelegenen Allosdial Mittgrants Groß Bandris einen Appertinentiis dato der Liquidations. Prosses mit der S. 5. Dit. 51. Ths. 1. der Allgemeinen Gerichtsordnung angegebez nen Wirfung eröffnet worden ift, so werden alle diejenigen, welche aus irgend einem Mechtsgrunde Ansprüche an dieses Grundsiuk oder dessen Kaufgelder zu haben vermeinen, hierzurch aufgefordert in dem auf den 30sten Dethr c. Vorzmittags nun 10 Uhr vor dem ernannten Deputirten Herrn Ober-Landesgerichtszath v. Pförtner in Person oder durch gesetzlich zuläsige mit Vollmacht und In-

formation verschene Mandotarien aus der Zahl der hlesigen Justizedmissfarien, wobei für den Fall der Unbefanntschaft die Justiz-Commugarien Becht und Bi kursch in Vorschlag gebracht werden, auf dem biesigen Königl. Dber Randbesgericht zu erscheinen, ihre Ansprüche gebührend anzumeiden, und deren Nichtstafeit nachzuweisen, widrigenfats die Ausbleibenden mit ihren Ausprüchen an das Grundstüd präcludirt und ihnen damit ein ewiges Sullschweigen sowohl gesten den Käufer desselben als gegen die Gtändiger, unter welche das Kaufgeld vertheilt wird auferlegt werden wird.

Ronigt. Preuf. Dber , Landesgericht von Mieder = Schleffen

und ber Laufig. Blogan ben 6ten Juni 1823. Das im Befit ber Antreas Poltratichen Erben befindliche in ber Ronigl. Preuf. Dber-Laufig und deren Rothens burger Rreife gelegene Allodial : Rittergut Dber Gebelgig, welches nach ben Prins einien der Dberlaufisichen Sofgerichte Grundtaxe vom Jahre 1724. auf 33963 Dith. 25 far. nach dem Ertrage-Mufchlage gu 5 pro Cent aber auf 58605 Rtol. Cour. gewirdigt ift, foll auf den Antrag ber verehl. Defonomie Bermatter Bieber geb. Poltraf zu Friedersdorf, mit Genehmigung bes biefigen Ronig . Pupill no Colles git pro Jutereffe ber minorennen Gefchwifter Poltraf im Bege ber freiwilligen Subhaffation unter gewiffen Raufsbedingungen, welch fo wie bie Caxe taglich in ber ProgeB : Regifiratur bes unterzeichneten Dber Landesgerichts in den ges wohnlichen Ainteffunden eingesehn werden fonnen; offentlich verlauft merben und es find die Biethungs : Termine auf ben 31. Deisber 1823 , ben 31. 3as nuar 1824 und den goften April 1824. anberaunt worden. Bablungefabige Raufluftige merden baber bierdurch aufgefordert, fich in ben gedachten Terminen von benen ber lettre peremtorifch ift, Bormittage um 9 Uhr vor cem Deputirs ten Dber Landesgerichtsrath Dr. Gobr auf dem Schloffe biefelbft entweder in Perfon, ober burch mit gerichtlicher Specialvollmacht verjebene Mandatarien ans der Babt der hiefigen Juftige Comminarien, von denen bei etwaniger Unbefannts Schaft ber Sofrath Soffmann und der Dber- Landesgerichterath Michaelis vorgeichlagen werden, einzufinden, ihre Bebothe abzugeben und nach vorgangiger Einwilligung bes Ronigt. Pupillen : Collegit und ber übrigen Jutereffenten ben Bufchlag an den Meifibiethenden zu gewartigen. Auf Die nach Berlauf Des lets ten Licitationstermins etwa einkommiende Gebothe wird nicht weiter reffectiet merben.

Rouigt. Preug. Ober : Landesericht von Riederschlessen und ber laufis.

Golchuch den 2iften August 1823. Die gu Strehlit Deleichen Rreifes gelegene, dem Jehann Mucke zugehörige Freiftille, welche auf 514 Ribl. gewurd biget worden, soll im Wege ber Execution subhassitt werden, und es ift des halb ein peremtorischer kicitations. Termin auf den izten Rovember a. c. angesett worden Es werden daher Rauflustige hierdurch eingeladen, gedachten Tages Bormtetags um 9 Ubr in hiefiger Gerichts Ranglei zu erscheinen, ihr Geboth abzugeben und ben Zuschlag fur das Meistgesoth zu gewärtigen. Graft, v. Reichenbach freislandesberrt. Gericht.

Brieg ben 30fien May 1823. Das Konigt, Land : und Stadtgericht gu Brieg macht hierdurch befannt, bag das in Der Stadt Brieg jub No. 45. gelegene Daus Daus, welches nach Abzug ber barauf haftenden Lasten auf 4260 Athir, gewürsbigt worden, a tato binnen 6 Monaten und zwar in Termino peremtorio den aten Deember c. Bormittags 10 Uhr bei demfelben öffentlich verkauft werden soll. Es werden dennach Kaussusigie und Besigsähige hierdurch vorgeladen, in dem erwähnten peremtorischen Termine auf den Stadtgerichtszimmern vor dem ernannten Des putirten Hern Justig-Affessor Fritsch in Verson oder durch gehörig Bevollmächtigte zu erscheinen, ihr Geboth abzugeben und demnachst zu gewärtigen, daß erwäsintes Dans dem Meistbiethenden und Bestzahlenden zugeschlagen und auf Nachgebethericht geachtet werden soll.

Ronigt. Preuf. Land: und Stadtgericht.

Sagan ben 24 August 1823. Die zu Gleinis Glogauer Creifes sub Mro. 16. belegene, bem Schmidt Heumich gebörige Schmiede Rahrung, welche borsgerichtlich auf 662 Athle. 5 fgr. Cour. tofit worden, son auf Antrag eines Realgläubigers im Bege nothwendig r Subhakation öffentlich verkauft werden, und in hiezu auf den 10. Nobr. a. c. auf dem hereschaftlichen Schlosse zu Gleinis ein elnziger peremtorischer Biethungstermin anderaumt worden, zu welchem Kauflinste Nachmittags 3 Uhr zur Argade ihrer Geborhe vorgeladen werden, wobep denselben obliegt, sich über ihre Besitz und Zahlungsfählzeit auszuweisen, und hat demnächst der Meist und Bestiethende nach Masgabe der geseichen Vorschriften den Zuschlag zu gewärtigen.

Das v. Riebelichut Gleinig Stumberger Gerichtsamt.

Müger, Juffit.

Glogan ben isten August 1823. Bon bem Königl. Land : und Stadtgericht zu Groß Glogan wird hierdurch bekannt gemacht, das die muste hinds lerstell: No. 5 zu Jarkan, der Schneidergarten genannt, welche nach der dorfs gerichtlichen Tope auf 65 Athl Couront gewürdigt worden ist, auf den Antras eines Neal: Gläubigers öffentlich verkauft werden soll und der iote Nobember dieses Jahres zum Biethungs: Trmine bestimmt ist. Es werden daher alle dies jenigen, welches dieses Grundstück zu kaufen gesonnen und zahlungsfähig sind, hierdurch aufzesordert, sich in dem gedochten Termine, welcher peremiorisch ist, Wormittags um 11 Uhr vor dem zum Deputato ernan iten Herrn Justiz-Alf see Fischer im biesigen Stadigericht entweder perfönlich oder durch gehörig legitis mirte Bevollmächtigte einzusinden, ihr Geboth adzugeben und zu gewärtigen, das an den Meist. und Bestotethenden der Zuschlag erfolgen wird.

Schweidnit den 18. Angust 1823. Auf Antrag der Erben und Bore mundsibaft foll das ju Colonie Ober. Gradts Schweidniber Rreifes belegene Coloni haus bes Christian Borefch, fo auf 170 Rthl. ortsgerichtlich gewürdiget

worden, in bem giogigen peremtorifchen Termine

den roten Rovember um to Uhr in bem Gerichtefreischam gu Colonie Ober- Gradig an ben Meiftbiethenben vertauft werben, wazu alle befich = und zahlungsfähige einladet.

Das Mol. v. Dreffy Ober-Gradiger Gerichteamt.

Gruffau ben itten August 1823. Bon dem Ronigl. Gericht ber ehes maligen Gruffauer Stiftsguter wird bas fub No. 60, ju Dber-Bleder Landeshut.

ichen Kreifes gelegene zum Bermögen bes baselbst verstorbenen Franz Kleinwacht gehörige und auf 223 Athl. 10 fgr. Courant geschätzte haus nebit Kleingarten in Wege ber erhichaftlichen Auseinandersetzung auf Antrag ber Erben subhastirt. Es werden baher besitz und zablungsfähig: Kauflustige hiedurch eingeladen, in dem auf den roten November c. Bormktags um 10 Uhr festgesetzten Licitations-Termine an hiesiger Gerichtsstelle zu erscheinen, ihr Gesboth abzugeben und sonach zu gewärtigen, daß bem Meist- und Lestbiethenden bieser Fundus mit Bewilligung ber Erben gerichtsich zugeschlagen und abzubleite

meiden miib.

Ronigt. Gericht ber ehemaligen Gruffauer Stifteguter.

Auras den roten Juli 1823. Die der verehl. Korn geb. Habertern geborigen einenligen Konigt. Salz: Magazin: Gebaude Ro. 117. zu Auras, welche auf 1977 Rtht. 20 fgr. Courant abgeschäft, sollen den 21. Octor. d. J. öffentlich an den Meistbiethenden verkauft, wozu Kauflustige eingeladen werden, am gedachs en Tage Bormittags um 9 Uhr auf hiesigem Rathhause zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und sodam ben Zuschlag zu gewärtigen.

Ronigl. Gericht der Stadt Muras.

Wechsel=, Geld- und Fonds-Courfe. Pressau den 27. September 1823.

	Br.	G. 1		Br. f	G.
Amsterdam Cour 4 V	V		Keyserl, detto	-	984
detto detto - 2 h	M. -	1453	Friedrichsd'or		1164
Hamburg Banco - a V	ista 2543		Conventions - Geld	-	_
detto detto - 4 V	V		Mönze	-	175
detto detto - 2 !	M. 15313	-	Banco Obligations	-	83
London 3 = 2 1	M. 7 43	-	Staats Schuld - Scheine	748	-
Peris 2 1	M. -	-	Pramien - Schuld - Scheine -		1102
Leipzig in W. Z a V	ista 1042	-	Tresor · Scheine · · ·	100	-
detto detto Mi		-	Stadt - Obligations	1044	-
Augeburg 2 1	M		Bank Gerechtigkeiten -		
Wien in 20 Xr - a V	ista —	100 72	Wiener 5. p. C. Obligat.	874	-
detto 2 1	M. -	10532	ditto Einlös. Scheine	42%	-
Berlin V	ista Loo		Pfandbriefe von 1000 Rihlr.	1003	-
detto 2 N	4. -			101	-
Holland Rand-Ducaten	- 1 -	984	Disconto	-	-

Bon bem Preiß des Getreides in Breslau nämlich von der besten Sorte. Bom 27. September 1823. In Courant.

Der Scheffel	Waißen	Roggen	Gerfte	Saber letht. tige. 10'.	
Breslau	1 29 8	1 5 1	23 5	ribl. fgr. 16'.	

(4075)

Erfte Beplage

ju Nro. XXXIX. des Breslauschen Intelligenz. Blattes.

vom 29. September 1823.

Bu vertaufen.

Goldberg des 24. Juni 1823. Das zu dem Nachlage des gestorbes men Burgers und Tuchmachers Carl Ebrenfried Staude gehörige, auf hiefiger Reife lergafte, unter No 131. gelegene, nach der Auhung 400 Ribl, nach dem Bone anichlage 457 Ribl. Cour geichätte haus, soll im Wege nothwendiger Subhasistion im einzigen und peremtorischen Termine den 21. Novbe. d. J. Bormittage um 9 Ubr auf hi sigem Königl. Land. und Stadtgerichte vor dem Deputi ten herren Land. und Stadige ichts. Aff for Altmann an den Meistbiethenden öffentlich verstauft werden. Ale, welche dieses haus zu kaufen gesonnen und es zu bestiem fähig sind, werden hierdurch eingeladen, in die fiem Termin persönlich oder durch gehörig legitimite Spreialbevollmächtigte zu erscheinen, ihre Gedorbe zu thun und den Zusch ag zu gewärtigen, wenn nicht gesehliche Umfande eine Ausnahme zu lassen. Die vollständige Tare kann in hiefiger Registratur nachgesehen werden.

Ronigl Preug. Land . und Stadtgericht.

Leubus ben 22sten August 1823. Auf den Antrag der Bormundschaft der minorennen Kinder des ju Weinderg verfierbenen Händters Franz Joseph Lorenz soll die zu besseun Rachlaß zu Weinderg ten Liegnisschen Ereise gelegene, auf 497 Rth.

22 fgr. 9 d'. toritte Häusterstelle in Termino peremtoriv den 11. Robbt. 1823. im Wige der nathwendigen Subhasation öffentlich an den Melstbletchenden verfaust werden. Besig: und zahlungsräbige Rauflustige werden daber hierdurch ausgesotztert, in diesem Termine Vormittags um 9 Uhr in dem herrschaftlichen Schlossett, in diesem Termine Vormittags um 9 Uhr in dem herrschaftlichen Schlossett, in diesem Termine Vormittags um 9 Uhr in dem herrschaftlichen Schlossett, in diesem Lermine Vormittags um 9 Uhr in dem herrschaftlichen Schlossett, das an den Meistbietdenden unter Genedmigung der Bor: und Obervormundschaft der Zuschlossetsolgen wird. Auf Gebothe nach dem Licitationstermine kann nicht weiter restect krt werden. Die Taxe kann siebt in diesiger Registratur nachgesehen, die Kausdbedingungen aber werden im Licitationstermine bekannt gemacht werden.

Ronigl. Gericht der ebemaligen Leubusser Stiftsguter.

*) Goldberg den 15. Jui 1823. Das jum Rachlasse des gestorbenen Sauslers und Schubmachers George Friedrich Friedrich gehörlge unter Ro. 42. in
Wolfsbori gelegene, nach der Rugung auf 271 Athl., nach dem Bauanschlage
arer auf 259 Athl Conrant gewürdigte Daus, soll im Wege nothwendiger Gubbastation im einzigen und peremtorischen Termin den 20sien Rovember dieses
Jahres Bermittags um 9 Uhr in dem Gerichtstreischam zu Wolfsborf vor dem

Deputirten herrn Land : und Stadtgerichts Affestor Altmann an ben Welftblethendens öffentlich verkauft werben. Alle welche dreise hans zu kanfen gelons nen und es zu besigen fabig find, werden hierdurch einzeladen, in diesem Ters min personlich oder burch gehörig legteimirte Special Bevollmächtigte zu ers scheinen, ibre Gebothe zu thun und den Zuschlag zu gewärtigen, wenn nicht gesetziche Umstände eine Ausuahme zula ffen. Die vollkändige Taxe kann in hiesiger Registratur nachgesehen werden.

Leobichus ben goffen Dai 1823. Bon Giten bes unterzeichneten Barft Eldtenftein Eropp zu Jagerndo ifden gurffenthums : Gericht Ronigl. Breuf. Untheile wird hierdurch befannt gemadt, baf die in bem 2:06fchiger Kreife theils in bem Burftenthum Troppan und toils in bem Gu ftenthum Jagerndorf gelegenen Ritterguter Dofinis und Rrug, welche nach ber von ber Oberichlenifden fanbichaft im Jahre 1822. aufgenommenen Tare auf 90092 Mthl. 11 fgr. 105 b'. find ab= gefchaft morben, auf ben Untrag eines Real Glanbigers im Bege ber Epecution Bur nothwendigen Gubhaftation find geftellt worden, und in bem auf den 3often September 1823., Den 3often December c. und ben 3often Dary 1824. Rach= mittags um 3 Uor angefesten Terminen offentlich follen verlauft merben. Alle Raufluflige und Zahlungsfabige merden jugleich burch gegenmartiges Proclama öffentlich aufgefordert und vorgeladen, in ben oben bemerften Terminen, befonders in den legten, welcher peremtorifch ift, war dem Deputirten bem unterzeichneten Director Machmittage um 3 Uhr in bem Seffione Zimmer ces unterzeichneten gar= fenthums : Bericht entweder in Perfon ober burch gehörig legitimirte informirte und mit gerichtlicher Special : Bollmacht verfebenen Mandaterien aus ber Babl ber hiefigen Gerichte Uffifenten ju erfcheinen, die Bedingungen und Dedailiaren ber Subhaftation felbft ju vernehmen, ihre Gebothe ju Prtofoll ju geben und ju gewärt tigen, daß bemnachft infofern fein ftatthafter Biderfpruch von ben Intereffinten erflatt wird, Die Abjudication an ben Deift und Befibiethenden ertoigen wird. Bugleich wird hiermit auf bas Berlangen ber Oberfchiefifchen Conbicafe noch befannt gemacht, daß der neue Acquirent der gur Gubhaftation geftellien Rlitterguter Dofinit und Rrug fich ber bem beworftebenben General . Landtage worbehalten bleibenbin Beftimmungen über die rudfichtlich ber fladtgefundenen Total. Diemenbration etwa nothwendig werdenden Ablofang ber auf ben gedachten Gutern hafrenden Pfand-Briefe in voraus unterwerfen muß. Hebrigens fann bie von ben gu fubhaftirenben Mittergutern Dofinit und Rrug aufgenommene landichaftliche Tope von ben Raufius fligen in der Regiffratur bes unterzeichneten gurftenthumsgerichts mit mehrerer Drufe nachgef ben werben.

Burft Lichtenftein Eroppau Jagerndorffer Fürftenehumsgericht Preuß.

Antheils. Sabelfchwerdt den riten April 1823. Schuldenhalber wird auf ben Antrag der Real , Gläubiger des Bauer Franz Reichel zu Plomnis, die demofelben

fe'ben bisher eigenebumlich jugehorige fub Do. 76. bafilbft belegene und im Jahr 1817. ut 2388 Mible. 5 far. Courant gerichtlich gewurdigte gind = und robotyfrene Banerft lle, wogu i Morgen 138 IR. Gartenland I Morgen 120 IR. Ranograf ten, to Droigen is DR. Wiefen und 48 Morgen 98 DR. Aderland, 10 wie 18 Morgen 147 DR Wald geboren, juin neihwendigen Berfauf biermit off. ilich feilgeboinen und Termini licitationis auf den goften Juin und Bollen Ceptember peremiorie aber auf ben 29ff'n Rovember b. J. anberaumt, welches wir beffe und gablungbiat gen R tifunigen, melche bie Tare biefes Crundfind's fomobl, ale die der kiertation jum Grunde ju legenden Bedingun. gen gu jeder ich eflichen Beit in unferer Regiffratur einf ben toinen, mir ber Mugerverung befannt machen, in diefen Terminen, wovon die beiden erfiein an ber gewohnlichen () richtentatte Des unterfcbri binen Junittarii hierfelbit ber len. tere aber gu Plommis abgehaten werden foll und befonders in dem peremteris fchen Termine Bormittogs um 9 Ubr in der Ranglen daielbft gu erfcheinen, ihre Gebothe auf bejagte Britgung, in teren Rudlicht nuamehro ber fruger in Plom. nis bestandene folidariiche Schuld : Rerus burd Bereinigung fammtlicher Reale Gianviger aufgeboben merten, abzugeben und ju gemartigen bag unter Einwilligung ber lettern ber Zuschlag ber Bauerfielle dem Meifibiethenden erfolgen werbe.

Das Bergogl. Braunichweig Delsiche Gerichtsamt der Freigemeinde Plomnis.

Nieber-Anngenborf ben bien August 1823. Die zu Jauernig Waldenburger Recies unter No. 44. gelegene, dem Carl Gottlieb Wander ge. drige auf 773 Athle. 10 fgr. Conrant ortogerichtlich torirte Kleingartnerstede soil im Wege der nothwendigen Subhaitation auf den Zesten October Vormittags bis 12 Uhr in unserer Amtostinde zu Dittimanderes öffentlich an den Meistbiethenden peremtorisch verfreigert we den. Kauflustige, welche die Taxe tägisch in unserer Kanglei und in ter Gerichtsfratte zu Jauernig einsehen konnen, worden dazu hiermit eingeladen.

Das Gerichtsant der Herrichaft Konigsberg.

Rieder=Runzendorf den bien August 18.3. Es foll das zu Jauernig Woldenburger Kreifes unter No. 32 gelegene, der verwir Marte Konne Mies
geln jest wieder verehl. Rosemann zugehörige auf 241 Athl. Epurant ortsaerichte
lich t xitte Freibans im Wege der notowendigen Sushastation den 22sten October
Nachmittags bis 5 Uhr in unseier Amiskube zu Dittmonnsdorf öffentlich an
den Montheieth nden peremtorisch versteigert werden. Kaustofige, welche die Taxe
in der dortigen Gerichtsstätte und in unserer Registratur einsehen konnen, werden dazu hiermit eingelaben.

Strehlen ben 29sten Juli 1823. Das zum Schleiberg. Strehlen ben 29sten Juli 1823. Das zum Schleifer Joseph Pitschmannsschen Rachlasse gehörige aus dem hiengen Steinwege vor dem Wasserihere sub Ro. 69. gele eine und auf 132 Athl. 3 far. Courant gewärdigte Haus sell modo subhanationis veräußert werden. Darzuhmben wir einen peremtorischen Biethunges Termin auf den 23nen October (. Bo mit tags 10 Ubr anderaumt. Rauflustige Besig und Zahlungesähige werden daher hierdurch eingeladen, als ann bei und sich einzustigen, i. re Gebothe arzugeden und der Abjudication des Funds an den Maist und Biethenven gegen zu ersolgenden Kaufgelder Berichtlaung gewärtig zu senn. Die Tare davon kunn sowohl hierselbst als in dem Kretscham zu Kieins Lauden eingesehen werden.

Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Citationes Edictales.

Birestau ben 2ten December 18.2 Bn bm Gulof Ctabtamide biefiger Refiteng werten ber ben igten gu p 1788, bier ge or: Coon o. : langft bierfelbft verftorbenen Raufmann Trautmann Muguft Wilhelm & ro nand & aut. mann, welcher bier die Buchbandlung erleint, in bem Jahre 1809, aber bin hier meg und nach Leipzig fich begeben und von bort aus nur fort Beit twas von fic boren faffen, fo wie die von ihm etwa gurft igelaff nen & ben und G.bs nehmer hierburd offentlich vorgeladen, fich noch bor ober in bem auf cen inten Di pember 1823. Bormittage um to Ubr anberaumten Termine ber bem erannes ten Deputirten herrn Gradtgericht? 21ff.ffor huteland entweder in Berion ober Durch einen julafigen Bevollmachtigten oder weniaftens fcbrift.ich ju meiden und bon feinem leben und Aufenthalt überzeugende Rachricht gu geben, bet feinem Ausbleiben aber wird ber 21. 23. F. Trautmann für tobt erfiart und fein im Pupillen . Devefite: to befindliche Bermogen benen fich etwa melbenden und geboig legieimirenden Erben und Erbnehmern bei deren Ermangelung bingegen als ein herrniofes But ber hiefigen Cammeren ober bem Ronigl. Riecus junefprocen merden. Ronigl. Stadtgericht.

Ratibor den 21sten August 1823. Ren dem unterzeichneten Ober-gandekgericht wird auf Antrag des Ronigl. Kisfus der Franz Schneider aus hannsdorf Reiser Areises, weicher seinen Aufenthaitsort in Königl. Landen veriassen hat, hierdurch aufgeterdett, sich in dem auf den 28sten November 1823 vor dem Ober-gandesgerichts Auskultator Handkeutner angesepten Termine zu gefellen, über seine gestwidrige Entfernung sich zu verantworten und seine Zutückfunft glaubhaft nachzuweisen, widrigenfalls er nach Borschrift der Gesept seines sämmtlichen Bermögens so wie der ihm in Zukunst etwa zusallenden Erbschaften verlustig erklart und solches alles der Regierungs - Hanptkaffe zugesprochen werden wird.

Ronigl, Preuß, Ober- tanbesgericht von Dber , Schlefien.

*) Dels ben gten Augnit 1823. Bon Geiten bes Bergogl. Braunichmeia Delefiben Fürftenthume : Berichte merben nachftebend benannte, theile ale Mill= tairs im Rriege von 1813. bis 1815, theils anderweitig fett langer als 10 Jubret perfchollene Verfonen, namentitch : 1) Johann Beinrich Rraufe; 2) Ebriffian Reaufe, beide von Dammer; 3) Einft Barane von Patichten; 4) Christian Beingelmann von Buchwald: 5) Sanne Glawton Renchen; 6) Chriftian Raite brenner von Bielgut; 7) Friedrich Marect aus Sonig; 8) Chriftian Goillieb Tige aus Julineburg ; 9) Chriftian Mulich ; 10) Gottfried Mulich , beibe aus Muniendorf; 11) Gettlieb Purle von Domatidine; 12 Gottfried Daniel Dentichel von Reufchmollen; 13) Gottlieb Reugebauer von Ephillenort; 14) George Friedrich Ermier von Jamerwis; 15) Ebriffian Scholt; 16) Gottfried Schott beide von Patichten; 17) Chriftian Gelbner von Caribburg! 18) Frang Dbiegla; 19) Johann Joseph Obiegla, beibe von Langwiese; 20) Epriftian Theuer bon Barutte; 21) Chriftian Diibig bon Furften-ligut, fo wie beren etwa jus rudgelaffene unbefannte Erben und Erbnehmer bierdurch vorgelaben, fich vor ober fpateftens in bem auf den gren Juli 1824. Bormittags um tollbr vor unferm Der mutirten

putfeten herrn Affestor Reitsch anberaumten Termive'n bem Parthelenzimmer bes Buisterb, megerlaits oder in dessen Re istratur perfonite, ode ichte il.c. zu mele n, medigenfauts bei ih em anzilchen Ausendreiben wir der Tooiserklarung obgenanter Berschollenen und über ihren Nacht fi nach. Borjchiste der Gifege name tich unter Ausschlang aller unbefannt gettieb nen Erben und Erbenehmer viesahren meiden wird. Zugleich werden auch noch die unverannten Erven und Erbeserden ober nachschapen Berwanzie der am 19 in Januar 18:5. zu Meigebor verstorbenen Johanna Char oder ver wird, geweienen Pelizen Lurgermeiner und Sindt Ehprurgund Boger geb. Wagner hierdurch aufgesowert, vor oder spätellene in dem obgebachten Termine personlich oder schriftlich zu gelden, widrige, fall nach vorgängte ger Präckussen ihrer der Bopersche Auchtaß als ein herrntoses Gut dem Fische

anbeim fallen wirb.

*) Rofenberg ben isten August 1823. Rachfolgende Bnpotheten: Ins frumence nebft Eintragungs = Recognitiones, ale: 1) Das fub bato Rofenberg ben 26ffen Juni 1797. von benen Johann Beter Drecomichen Cheleuten fur tie Michael Gielfoliche Bup Jarmaffe ju Schonwald in Dobe 265 Ribl. 4 far. 5 h b'. ju 5 pro Cent ausgestellte, finb Dato Mojenberg ben 23. Juli 1797. ausgefertigte und er berreto de epbem auf die fub Ro. 10. Des Sproibetenbuchs ber Stadt ifo. fenbera aufgeführte Grundflice eingetragene Oppothefen : 'infrument cum recos anttione! 2) bos fub boto Rofenberg ben iften Upril 1796, von bem Alexander Stockliffa für Die Chriftoph Chaluptafche Pupillarmeffe ju Schonwald, in Boce 40 Birn. Ritt Courant ju 5 pro Cent ausgestellte fub bato Rofenberg den 2. April 1796, auf die Befinnnan Dio. 132, Des Onvothefenbuche eingetragene Dopothefens Infirument cum recognitione; 3) bas von bem Johann Friedrich Trallet fur bas Echonwalder General : Bupillar - Lepontorium fub bato Rofenberg ben Sten Julo 1804. in Sobe 30 Mibl. unter 5 pro Cent ausgestellte, unterm 20ften Juli 1804. Quegeferigte und durch bie Doffeffion Do. 5. ju Friedrichswille verpfandete Sppothefir : Ingrument; 4) bas von bem Martias Giga unterm arpen Darg 1803. für bas Echonwolder General : Puvillar : Depofitorium in Bobe 40 Rebl. ju spio Cent 3 nien ausgestellte, unterm 22ften Dary 1803. ausgefertigte und ex becreto vom 20ften Darg 1803. auf Die Colonie : Befigung Do. 5. ju Rofenhann eingetragene Sprothefen : Infirmment cum recognitione; 5) tas von dem Thomas Dies nef unterm 2 iffen Januar 1800. für bas Conmaider General . Bupillar . Depoffs torium in Sobe 25 Bitel. ju 5 pro Cent ausgefiellte, unterm 20. Rebruar 1800. aufgefertigte und er decreto von bemfelben Tage auf ber Befigung Ro. 92. bes Donothefenbuche ber Statt Rofenberg eingetragene Spoothefen Inftrument cum recoan flone; 6) bas von dem gorifer Gotba unterin 24ffen October 1803 fur bas: felbe Derofitorium in Dobe 36 Ribl. ju 5 pro Cent ausgefiellte, unterin 7ten Ros bember 1803. ausgefertigte und es decreto von diefem Tage auf ber Colonie: Befigung Do. 2. ju Rofenhann eingetragene Sppotheten : Infirument cumrecognitione find ben bent Juresdictionario bem Dominio Schonwald verlobren gegangen. Es merren fonach alle Diejenigen , meiche an biefe Boffen und Die barüber ausge= fiellten Inirumente als Eigenthamer, Ceffionarien, Pfand, oder fonftige Briefe. Inbaber iraend Uniprude ju machen baben, vorgelaben, fich binnen 3 Mochen fpatefting bis zu bem anbetaumten Praclufione. Termine ben 30 December 1822. bep bem biefigen Gerichte ju melden, ihre Anfpuche anjugeben und zu beicheinigen.

im Unterlaffungsfalle aber in gewärtigen, daß fie mit allen und jeden Ansprüchen daran präcludirt, die Poilen No. 1. 3. 5. et 6., ba die Ruckahlung nachgemtes fen worden, gelöscht, über die Posten No. 2 und 4. aber, wei be annoch als uns dezahlt validiren, neue gleich lautende Jufrumente werden ausgefertiget und erstheilt werden.
Rönial Stadtgericht.

Bowenberg ben 11. August 1823 Bir boben ju dem Bermogen bes fich für insolvendo ertiart babenden Mullers Johann Christian Gottfried Sann ju Spillet M goorfer Anthelis per Decretum vom 8. August a. c. ben Concurs eroffenet, und laden doher alle unbekannte Glaubiger deffeiben, in dem zur Anmeibung und Bescheinigung ihrer Forderungen auf ben

20. Ropper. Diefes Jabres

anberaumten Termine Bormitrage to Uhr in der Canglen ju Magdorf entweder in Perfon, oder durch zulaftae Mandatarien, wozu denjenigen, welchen es an des tanntschaft fehit der Gerichtsichtert herr Jacob in Magdorf in Borschiag gebracht wird, ju erscheinen, ougenbleibendenfalls ober zu gewärtigen, daß sie mit iber Forderungen an die Massentlicht, und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweis gen gegen die übrigen Ereditoren auferlegt werden wird.

Richegraft. v. Schon ich Carolath Mogborfer Gerichtsamt.

Tauer ben 21ften August 1823. Bon bein Konigl. Briug. Ctabt: und Sandgericht in Jauer in Dieder. Schl fien wird auf den Antrag ber Maria Rofina permit Bormerie: Befiber Bobin geb. Udler beren eheleibl. Cohn Ramens Garf Berdinand Bohm, welcher im Jahr 1813. in einem Allier von 17 fahren aisfreis will ger Garde Rofact mit ausmarfdirt, und nach ben eingetogenen Rachridten im Stoonac bet Daumburg an der Saale erfranft und ben ba entmeder in ein ga: sareth ju Daumburg fibft ober in ein Geld Lagareth gebracht morden ift, feltdem aber bon feinem geben und Aufenihalt nicht niehr Die geringfe Dadricht gegeben bat, nerft feinen unbefannten etwonigen Erbin und Erbnehmer bier: urch vergeladen binnen 9 Monaten mateftens aber in bem auf ben iften Jufi 1824 anderaumten practufio iden Termine Bormittags um it ihr aut bi figem Rathaufe an gewoon licher Gerichteftelle entweder in Berfon oder burch geborte legitimirte Bevolinade? tigte, wojn ber hiefige Juftig. Commeffarins Deir Geibel in Borfchlag gebracht wird, ju ericbeinen, über fein Musbleiben Rebe und Untwort ju geben, inforern Leibederbin vor bonden fein follten, fich ale tolche gebo ig julegitimiren, im Muss Dieibungofalle aber ju gemartigen , Def er ber Carl Re Denand Bobm nach bem angebrach en Unirage fur tobt erffatt und feine etwanigen unbefannten Erben mit ihren Unfprüchen an fein guruckantaffenes B rmogen werden prac ubirt, foldes auch bem nach der obgenannten Mutter bes Berfcollenen jugefprochen und ausges folgt meiben mub. Ronigl. Preuß. Gradt , und Landgericht.

Toff ben iffen Februar 1823. Auf ben Antrag der Clara vereheliche ten Johann Jaword, geb. Schubert, jest ju himmeiwis, fordern wir deren EbeEhemann ber burch & Jahre ben dem herrn v. Gröling auf Vniow Toster Creises als Repterjager in Dieusten gestanden und in dem Monathe August 1811, von Priow entwickenen resp. verichollenen Johann Jawordth und dessen etwanigen Ersten hierdurch öffentlich auf, sich binnen 9 Monathen spätestens abei in Termino den 12ten Robember 1823, in der Behaufung des unterzeichneten Justitiarit zu Lost, schriftlich ober personlich zu meiden und die weitere Anweisung von uns zu erworten, widrigenfalls derselbe bei seinem Ausbielben für todt erkalt und seiner Chefrau die weitere Berehelichung gestattet werden wird.

Das gruflich v. Ronigeborf Patower Gerichteamt.

Richter.

Groff: Etreblit ben ibten Huguft 1823. Auf bem fub Do. 8. Des Sprethef ubuche or Stadt Groß: Etrebats eingetragenen Saufe find fub Do. t. Ricer. Ilt. 24 Rtolt. fur Die Dud Biden Rinder Rejalia Francisca und Glifabeth und fub Ro. 2. 26 Mithl. 20 far. fur die Schwabeichen Rinder Maria Diargareth a Johanna und Anton vigore Decrett vem 17ten Septender 178; intabulirt. Der gegenwartige Sausbestiser behauptet, bag bieje Belber an g nannte Intereffenten lan, fiens bezahlt und barüber teine Schuld : Juftrumente ausgefertiget morden fine. Benn jebreb der gegenmartige Aufentbalt berfelben unbefannt ift und desbalb Die gerichtliche Quittung berjelben nicht erlangt werden fann, jo werden auf den Umrag bes Dans : Eig nthumers Angufin Ginft: 1) die Rojalia, Francisca und Elnab in Dudet; 2) Die Maria Margaretha Johanna und Anton Schwabe oder beren Erben, Coffionarien oder die jonft in ibre Rechte getreten find, bie durch porgelaten, in tem gu Unmeldung ibrer Unfpruche an diefe Gelber ten 29 Dos Dember 1823, in der biefigen Stadtgrichts Ranglen anfibenden Termine entwes der periontid ober burch gerichtlich Bevollmachtigte zu ericheinen, ibre Unfriiche an bieje Gelder angugeben und gu bescheinigen, widtigenfalls fie mit ihren Uns ipruchen an bas verpfandete Dans mirden pracludirt und ihnen beshalb ein emis ges Gullichweigen murte aufeilegt werben.

Das Rougt, preuß. Bericht ber Ctadt Groß Strehlig.

Reichthal ben 5ten August 18-3. Der im Jahre 1813 jur kande wehr ausgehobene und unter tom 12ten Schlesischen Landwehr Infant. Regim, gestandene Brauer Christian Gott chaicf aus Klein Deutschen Creubburg den Creifes wird so wie bessen un etannte Erben und Erbnehmer auf den Untrag feiner Geschwister hiermit vorgeladen, in dem

ben 16ten Dap 1824.

hierorts Bormittage um 10 Uhr auft henden pereintorischen Termine entweber ju ericbeinen oder fich ichriftlich ju melben oder im Unterlassungefalle bes einen oder bes andern ju gewärtigen. Daß er für todt erklatt, und deffen Lermogen seinen Geschwistern als ben bek unten nächsten Erben extradirt werden wied.

Das Patrimonial : Gerichtsamt Rlein : Deutschen.

Trespe.

Plegnit den 4ten Junp 1823. Es ift bas von dem Schuhmacher Undreas Badenfoth an die Erden bes Carl Siegmund Burghard ausgestellte Oppothetens Instrument vom 3iften Mai 1758, und die Cession der Burghardschen Erden an die Petro Paultuichen Kirchenfisse bieselbst vom 3ten Januar 1778, auf deren Grund 120 Atgl, auf der Ferlschen Schuhdantgerechtigkeit No. 649, hiesiger Stadt

int

tar die Dites Vaulinische Kirchenkaffe eingetragen find, verlobren gegongen und es bat der hiefige Magistrat das Au geboth dieses Inftruments ermabirt. Bir baben baber einen Termin inr Unmelbung ber etwanigen U foruche unrefannter Diatententen auf ben bten October e Bormittage um ti Uhr vor dem ernannten Depus sato Beren Dber - Bontenge ichte Auseultator Deffinann anberannt und ferdern alle dicientgaen, milde an biete Boit per 120 Ribl und bas ba fier ausa fille Inftrument ale Eigenthumer, Coffionarien, Prand od : 'onflige Briefe Jahas ber Unfpruche baben mochten, hermit auf, fich in fem a da brem gane und int bestimmten Gunbe auf bem Ronigl. gand : und Stadtae wit bicielbit eneme er in Berfon ober durch nit getehlicher Bollmacht und hialanglicher Intermation perfebene Mandatorien aus der Jahl ber biefigen Jufig Commiffacien, von welchen ihnen im Rall der Unbefanneschaft die Der'n Jufitz- Commiffarien Beige, Wengel und Mogler borgefdlagen merben ju ericheinen, ihre Riechte mabriquebinen und Die weiteren Berbandlungen im Kall bes Aushleibens aber ju gewärtigen . bay fie mit ihren vermeintlichen Unfpruden werden pracludirt, ihnen famit gegen ben Befiner des Grundflucte ein emiges St Afchmeigen auferlegt und bas verlohren gegangene Inftrument über die 120 Riel. amerifirt und für Die Betro Baulinifche Rirchentaffe ein neues wird ausgefertiget merben.

Ronigt. Preug. gand, und Stadtgericht.

Bauerwiß ben isten Juny 1823. Alle Diegenigen unbefannten Pratenbene ten bie als Cigenthumer, Ceffionarien, Drand : ober jonftige Briefe. Subaber edir an beren Stelle an die Poffeffion zu Bauerwit fub Dio 56, des Imporhefenbuchs jette der Da bilde verehl. Muller geherig megen der fub Rabr. III. Darauf ohne nabere Bezeich= nung eingetragenen von dem Paul Miller füreinen gewiffen Thomas Loquai auf 100 Ibl. feblef, Rojenfrangbruderichafte : Geiber den isten December 1771. begiellten Cantion worfiber das mit bem Intabulations : Bermerte verfebene Cautions : Infrument nicht au ermitteln gemefen, einen Uniprud ju maden haben, weiden auf ben Untrag der gedachten bermaligen Befiterin jener Sielle biermit aufgefordert, ihre Unfpriiche binnen 3 Monaten fpareffene aber ben 13ten October D. J. fruh um 10 Uhr in dem biefte gen Stadigerichte : Bimmer anzuzeigen unb gu bescheinigen unter ber Warmang, bag nach vorheriger Ableiftung bes Diligeng : Gibes von Getten der Beitgerin Die Auss bleibenden mit ihren etwanigen Unjpruden an Dieje Grelle in Betreff Diejer Cantion weiden pracintire u dichnen beshalb ein ewiges Gullichweigen auf riegt, auch die Lordung Dieter Cantion im Dopothekenbuche auf den Untrag der Beitherin benmachit perfügt werden wird.

Ronigt. Gericht ber Stadte Bauerwiß und Raticher.

Ratibor den geen Mat 1823. Lion dem unterzeichn ten Ober Landes gericht werden auf Actrug des Königl. Fiscus folgende ausgetierene Unterstas nen: 1) Pilipo Czopfa aus Podl. Me chiel; 2) Peter Pietrzif aus Nadosiowis; 3) Klimet Sipaot aus West aus Madosiowis; 3) Klimet Sipaot aus West aus Mehola Piesfer Reises wiche ihren Aufenthaltsort in Königl. Landen verlussen haben, hierdunch aufger for ert, sich in dem auf den 31. März 1824, vor dem Hrn. Ober k ndergerichtes Allseultater II bei angesesten Termine allbier zu gestellen über ihre gesestwidtige Entfernunz sich zu verantworten, und ihre Zurüsstunftglaubbast nicht uweisen, wis drie nfalls sie wegen ihres unerlandten Austritts mit einer waschhrlichen Strafe werden beiegt werden. 3.)

Ronigl. Breuf. Dberstandesgericht von Dberfchlefien.

3 meite Beplage

du Nro. XXXIX. des Bredlauschen Intelligend Blattes vom 29. September 1823.

Berichtlich confirmirte Raufcontracte.

*) Brestau den iften Juli 1823. Bei nachstehenden Memternfind folgende Raufe confirmirt worden:

1. Alt Chliefa. Rauf bes Gottlieb Geper, um die Freiftelle no. 25.,

für 750 rthl

2. Ru Edliefa. Des David Damas, um die Freiftelle no. 9.,

für 450 1161.

3. Rothsirben. Des Frand Scholz um das Angerhaus no. 12, für 74 tehle.

4 bes Johann Staeke, um den Drifchgarten no. 15., für

2573 tthir.

5. Sillmenau. Des Gottlieb Bartsch, um die Freistelle no. 11., fur 700 ribl.

6. des Gottfried Rale, um den Dreschgarten no. 10, für 600 rth.

7 Liebenau. Des Joseph Grafz, um die Muble no. 11., für 1600 tthl.

8 des Johann Schneider, um das Angerhaus no. 12., für 180 rthle.

9 Mettkau. Des Carl Matterne, um den Dreschgarten no. 12.,

für 500 ribl.

- 10. Kertschütz. Des Carl Opig, um tie Mühle no. 13., für
- 11. Borganie. Des Gottfried Burkmann, um die Freiftelle no. 25. fur 60 ttbl.

*) Biegenhals ben 28sten Juni 1823. Machflehende Raufe find

bei uns vorgecommen:

sauf des Joseph Franz, um bas Haus no 10. in der Borstadt die Ruthen Uder no. 240. 241. u. 242. die Girthe no. 195 und 202, den Parchentgarten no. 2. und die Scheuer no. 38., pro 2100 rihl. 2. bes Pauli, um das haus no. 75., pro 3000 rthl.

3. des Schubert, um & Scheuer no .. 77. Litt. B., pro 22 etbl. Ef fgr. 84 pf.

bito dito C., pro 22 rthl. 4. Derfelbe, and the state of the

25 fgr. 84 pf.

5. berfelbe, um bas Saus no. 87, und Ruthe Ader no. 261., pro

6. Tradition bes Garten no. 148. an Die Brigitta Biet, pro 117 rthl. 20 fgr.

7. Rauf bes Buchmann, um ben Garten no. 93., pro 200 rthl.

8. bes hartmann, um das stadtische Saus no. 6, pro 245 tthi.

9 Joseph Rrang, um bie Ruthen Acter no. 221. und 222., pro 200 ribl.

10. ber Stadt Commune Ziegenhals, um ein Stud Parchentgars

ten no. 2., pro

bite, no. 6., pro 21. Dito 12. bito, no. 7., pro

13. Rauf bes ganger, um bas Saus no. 27. in ber Borfadt, pro 170 ribl

14. Cocfel, um die Ruthe Ader no. 58., pro 140 tell.

15. Elener, um bie Scheuer no. 49, pro 30 tthl.

16. Arabition bes Saufes no. 35. an die Therefia Aulichften Et ben , pro 76 ethlie-

17. Kauf bes Lichteblau, um bas haus no 35., pro 80 tthl.

18. Tradition Des Gartens no. 38, an bie Bittme Schindler, pro The second of the second of the second 80 rthl.

19. Rauf bee Langer, um das Saus no. 83%, pro 322 ttbl.

*) Jauer ten goften Juni 1823. Defignation berer im erften halben Sabre vom iften Sanuar bis ultimo Juni 1823. bei nachbenann: ten Berichteamtern vorgekommenen Raufe:

I. Jacobeborf. Rauf Des Beij. Engemann, um Die Bengeliche

Bauelerstelle sub no. 22., pro 235 rebl

2. Ober Rummernid. Des Unton Munsberg, um bas Reufchelfche

Auszughaus no 24., pro 100 rifl.

3. des Lenjamin Bartid, um bie vatert. Drefchgartnerftelle fub no. 21., pro 150 ribl.

4. bes Gottlieb Wurst, um bas Erbesche Angerhaus sub no. 23.

5. Jafobedorf. Des George gr. Silmann, um den Berichte Kret

scham sub no. 15. daselbst, pro 1650 rihl.

6. des Dehlschläger Gotefr Parte, um die Szilmannsche Freistelle sub-

7. Rienig. Des Muller Puppe, um die Coffmanusche Sofegart-

nerstelle sub no. 6. caselbst, pro 600 ribl.

8 Ober : Rummernick Des Chrift. Reichelt, um die eine Saffte bes Gemeinhauses sub no 25. dafelbit, pro 140 ttht:

9. Beiffen = Leipe. Des Gottlieb Rarber, um die vatert. Sauster-

stelle sub no. 18. caselbst, 40 rtht.

10. Riemberg. Des Carl Gottlieb Meifter, um bas vatert. hofe,

baus no. 19 baselbst, pro 70 rthl.

*) Cament den 22sten September 1823. Bei dem Patrimonials gericht der Konigl. Niederlandischen Herrschaft Cament find nachbenannte Kaufcontrakte gerichtlich aufgenommen worden:

1. Der Juliane Mude, um eine Sauslerstelle ju Baumgarthen, pro

260 sthf.

2. des Joseph Jung, um ein Bonerguth zu Paulwit, pro

3. des hohen Dominii Cameng, um Bohldeffelben Aderstücke sub no. 84. auf alleiniger Camenger Jurisdiction ju Bartha, pro 325 rthl.

4 des Bauers Joseph Jung aus Paulwis, um die ererbte Theres fa Straubesche Wiese sub no.66. in Grochwiper Jurisdiction, per 160 rthl.

5. des Amand Boltmer, um eine Hauslerstelle zu Dorndorf, pro

6. des Franz Face, um eine Hauslerstelle zu Plottnig, pro

7. des Joseph Forster, um eine Sausterstelle zu Wolmsdorf, pro

8 des Florian Hauer um eine Hausterstelle zu hemmersborf, pro

9. des Joseph Sarich, um eine Gartenstelle zu Plottnig, pro-

260 rift.

Tr bes Frang Schmidt, um eine Sauelerftelle ju hemmereborf pie rco rthl.

12. bet Fleischermeifter Frang Groffer, um ein Burgerhaus gu

Wartha, pro 200 tthl.

13. des Bernard Bohm, um eine Sausterftelle ju Paulwig, pro so ribl.

14. bes Florian Weiner, um eine Sausterfielle zu Paulwig, pro

15. ber Gebrüber Unbreas und Frang Graft aus Reichenftein, um Die Uderftude fub no. 54 in Plottniger Juriediction, pro 800 rtigl,

16. bes Revier = Jagere Unton Grundel aus Plotinis, um Die 2ft;

ferftude fnb no. 54 in dortiger Feldmart, pro 1350 rthl.

17. ber Bittwe Victoria Werner geb. Runfcher, um bie chemann. liche Hausterstelle zu Laubnit, pro 40 rthl.

18. bes Frang Janke, um eine Sausterftelle ju Ult = Altmannetorf

pro 90 ribl.

19. bes Jef. Rufchel, um ein Bauergut gu Dornborf, pro 3000 rebl.

20. tes Zimmermann Unton Pflug, um eine Sausterftelle gu Grunau, pro 114 rthl.

21. bes Cail Rathmann, um eine Bausterftelle, ju Alt: Altmannes

berf, pro 90 ribl.

22. bes Joseph Rinfcher, um eine Bauslerftelle ju Reichenau, pro 500 ribl.

23. bes Beinrich Spillmann, um eine Gartnerftelle ju 201t : 2016=

mannedorf, pro 600 rthl. 24. ber Theresta Wittwe Zimmermann, um die ehemannliche Gibmehlwaffermub'e zu Grunau, pro 2900 rthl.

25. tes Erbichmiebes Jojeph Rlapper aus Beinrichsmalde, um Die

Miese sub no. 179. altore, pro 60 rihl.

26. des Union Rrenwald, um eine Baublerftelle gu Gierichemalbe,

pro 90 rthl.

27 bes Joseph Menntwig, um bie als Meiftbiethender erftanbent Ludwig Kobschsche Mehlmassermühle sub no. 33. zu Piortnig, pro 2000 rihl.

28 bes Joseph Schaffer, um eine Sausterftelle ju Laubnig, pro

150 rtbl. 29. Des Jofeph Thannhaufer, um eine Bausterftelle gu Seinrich swaib 30 ribl. 30.

30. bee Sauelete Fronz Gir aus Grunau, um bas Alderstücke sub no. 76. in Paulwiger Jeriediction, pro 95 rtbl.

31. bes Union taerich, um eine Saudterftelle gu Bolmeborf, pro

180 ethl.

32. der Johanna verwitt Fischer gev. Guinther, um das Kramhaus sub no. 11. zu Camenz, pro 2900 rtht.

33. bes auers Frang Rabler, aus Grechwitz, um bas Aderflucke

sub no. 80 in doctige Jurisdiction, pro 660 rthl.

34. tee Joseph Pflug, um eine Hauslerstelle zu Gierichsmalbe, pro 300 rthl.

35 bes Florian Rother, um eine Sausterftelle gu Laubnig, pro

150 ribl

- 36. des Joseph Gloger, um ein Pauergut, zu Heinrichswalde, pro
- 37. des Jeseph Lorenz, um eine Hauslerstelle zu Pilz, pro
- 38. des Joseph Buhl, um eine Sauslerstelle zu Gierichewalde, pro 120 rthl.
- 39. der Regina vervitt. Schullehrer Armann geb. Haucke aus Reis chenstein, um das chemannliche Ackerstücke sub no. 52. in Plottniger Inviediction, pro 90 ethl. 20 fgr.

40. derfelben, um das Uckerftucke fub no. 53. in Plottniger Juris-

biction, pro 231 rthl. 10 fgr.

41. bes hoben Dominii Camenz, um Wohlbesselben Wiese sub no. 44. zu Johnsbach, po 300 rthl

42. des Unten Gartler, um eine Bartenftelle gu Reichenau, pro

600 rthl. ..

*) Frankenstein ben 14ten August 1823. Bei nachstehenden Gerichtsämtein sind vom isten Januar bis Ende Juni 1823. folgende Kaufe zur Confirmation gekommen:

I. Eineborf und Peterswalde Konigl. Untheils.

Berichnigung tes Besitzitels, für die verwitt. Susanne Elenore Eber geb. Richter bei dem Brandweinurbar no. 18, zu Ernedorf, pro 2800 tthl.

Konigl Preuß. Gericht ber chematigen Malthefer Commende

Reichenbach.

II. Rleutsch, Dittmanneborf und Sannolb.

3. Rauf des Gottlieb Geister, um die schwiegervätert Heumannsche Freistelle no. 12. ju Kleutsch, pro 800 rtbl.

3. des Gottfried Dir, um Die Depoltiche Freiftelle no. 21, ju

Dictmannsdorf, pro 600 rthl.

Das Rieutsch, Dittmanneborf , Saunolder Berichteamt.

III. Dieber : Mittel : Peilau.

7. Kauf bes Gottfried Muller, um die vaterl. Friedrich Mullersche Freistelle no. 38., pro 600 rtht.

2 des Getelieb Springer, um die ichwiegervaterliche Rubniliche So-

fegartnerftelle no. 63., pro 450 rehl.

3. Des Gottlieb Kleite, um bas schwiegervaterl, Johann Friedrich Buhnertsche Bauergut, no. 4. pro 2400 rthl.

Das Major von Rteift Nieber . Mittel : Peilauer Gerichteamt.

IV. Dber = Peilau und Gnadenfrei.

7. Abjudicatoria, um bas herrschaftliche Schüttboben Gebäude im Oberhofe zu Ober Peilau no. 59. an den Bedienten Carl Rlose, pro 466 rtht.

2. Des Mullere Johann Ludwig Urban, um Die Rohleriche Bind.

mugle no. 4. ju Dber peilau, pro 1600 tibl.

Freihertl. v. Seidlig Dber : Peilau und Gnabenfreier Gerichesomt.

V. Rofenbach.

1. des Weber Heinrich Stengel, um die Riedelsche Freistelle no. 26.

Das Rofenbacher Gerichtsamt.

VI. Reichau Wonnwig und Jacobedorf.

nerftelle no. 4. ju Jacobsborf, pro 300 rthl.

2. Carl Gottlieb Pohnert, Rauf um Die Gottlob Bartheliche Sofe-

gartnerftelle no. 9. ju Sakobedorf , pro 300 rthl.

3. Gottlieb Muller, um die vatert. Carl Mulleriche Hofegartnerstelle

Das von Burgedorf Reichau Bonnwis und Jacobeborfer Gerichteamt.

VII. Guhlau Girtachedorf und Johannisthal.

1. Kauf bes Frant Ginspeenner ju Girlachedorf', um bas Spechtiche Saus nn. 40., pro 400 ribl.

9

2. ber Unne Rofine verw. Scholze Man geb. Auchler, um bie Banelsche Freistelle no. 3. zu Gublau, pro 800 rtbl.

Das v. Prittwig Suhlau Giclacheberf und Johannistha-

ler Gerichtsamt.

VIII. Mittel Peilau.

Faus no. 44., pro 240 rthl.

Das von Peiftel Mittel- Peilauer : Gerichesamt.

*) Bobland ben isten August 1823. Bei bem Konigl. Domais pen: Justijamt Bobland sind vom isten Sanuar bis ult. Juni 1823. nachestehende Kause constimire worden:

1. Krang Quenidiche Cheleute bas Freibauergut fub no. 36. ju Bob.

land pro 1200 ttbl.

2. Frang Syniama bie Sauslerstelle sub no. 37. zu Wiersche, pro

3. Frang Bileged bie Freigartnerftelle fub no. 13. bafelbft, pro

240 rihl.

4. ber Daniel Stafc bie Bauslerstelle fub 32. Bu Bortowig, pro

200 rthl.

Deugelschen Gerichtsamte von Benig und Antheil Großnoffen Munftersbergschen Rreises find nachbenannte Rauf Contrakte gerichtlich aufgenommen worben:

1. bes Tifchlere Frang Pregul, um eine Sauslerstefte ju Grofnoffen

pro 75 rthl.

2. bes Joseph Dierich, um eine Baublerstelle gu Wenignoffen, pro

200 rthl.

Ochmiede no. 37. ju Rrumm : Boblau, pro 975 rebl.

Ronigt. Domainen : Juftig : Umt Bohlau.

*) Grofenborf ben zoten August 1823. Angerhauskauf bes Gilter no. 33. zu Kreischau, pro 30 rthl.

Das Gerichteamt ber Berifchaft Dieban.

*) Krieg ben 4ten September 1823. Bei biefigem Königl Land. und Stadigericht ift bato ber Besitztiel von Possess o no. 2. Mollwißer: Thor Worstadt für ben Coffetier Johann Gottlieb Poppe, ba er sie von

dem Borfifer Coffetier Steigmann, fur 1800 rthl. erkaufe hat überfchries

ben worben.

*) Mittelmalbe ben 17ten Ceptember : 823. Bei bemifionigl. Stadtgericht zu Mittelwalde find nachstehende Raufe gur Confirmation gefommen :

z. Rauf des Unton Ludwig, um Gottma'de Sane, pro 5332 ttht.

2. Des Carl Diedenfuhr, um bas varerl. Saus, pro 46:2 rthl.

3. des Frang Rotter, um Reutiere Barten, p.o 76 rtbl.

4. des Janag Ludwig, um Bolfmere Ucher, pro 262 rthl.

5. des Anton Erner, um Riedenführs Mder, pro 85 rtht. 6. bes Johann Straube, um Bornige Acter, pro 100 tthl.

7. des Carl Burgund, um Magels Saus, pro 1250 ribl.

8. bee Joseph Bubner, um Bannige Saue, pro 1297 ithl.

g. des Johann Glinfa, um Thomas Gelinfas Baus, pro 114 rthl.

10. des Joseph Sannig, um Gut.lere Baus, pro 108 ribl.

11. des Heinrich Parel, nm Lures Bu's=Uniteil, pro 990 rthl.

12. Des Prauer Pfint, um Lures Aderftud, pro 95 ithl. 73. des Rang lur, um Gieleis Saus, pro 474 ithl.

14. Des Unton Ruperecht, um Sornige Uder, pio 333% rehl.

") Brieg ben 4ten September 1823 Bei biefirem gonigt Preuf. Land = und Stadtgericht hat der Korigt. Dber tancesgerichterath Bollmer bie in der Reiffer Thor. Poift dt fub no. 29 gelegene Bifigung fubhafta, um 1000 rthl. erftanden und ift der Befig nel fur denfelben im Enpotheten Duche auf feinen Ramen beure überfchrieben worden.

*) Frantenftein den 31ften Juli 1823. Rachftebende Raufe find von dem Patrimonial : Gericht ju Durrbrodut und Giegroth confire

mirt morben :

A. Bu Durbrodut. 1. Rauf bes Gottlieb Stieglig, um bie vas

terl. Freiftelle, für 650 rehl.

B. 3u Siegroth 2. Des Friedrich Chely, um Die Gottfried Scholische Schmiede, fur 1055 tibl. 3. tes Gottlieb Caspar, um Die Reumanniche Muble, fur 1560 rthl. 4. tes Ecton, um tie grom= meriche Rreiftelle, fur 1200 rehl und 5. des Schuber, um bas Aufts fche Cul niepaus, für 190 rthl.

") Rendorf bei Opceln ben 14ten Mar; 1823. Bei bem Bericht ber Stadt Schurgaft ift ber Rauf Contract Des Gutebefiger Glauer

um die Wirthichaft no. 25., für 1400 rthl. bestättiget worden.

Anbang

(409Y) 🐉

Anhang zur zwepten Beilage zu Nro. XXXIX. des Breslauschen Intelligenz Blattes vom 29. September 1823.

AVERTISSEMENTS.

*) Brestau. Ein Rnabe tonn ols Lehrling fein Unterfommen finden bep E. F. Striegner, Buchbinder und Futteralarbeitet.

*) Brestan den 26. Septer 1823. Die feperliche Eröffnung der neus organistren chrrurgischen Schule wird Montag als den 29. dieses im großen Jorsfaute der Un tome fruh um 11 Uhr flatt finden. Wir benachrichtigen die hier answesenden Zöglinge davon und laden alle Ganer und Freunde dieser Hastalt dazu gehorsamst ein.

Die ordentlichen Brofefforen ber dyrurgifden Schule.

- ') Bredlau. In allen Buchhaublungen, so wie ben J. F. Korn in Bredlautst und baden: Bollfidndige Bort, und Sachregister zu Friedrich Tiersch's griechtscher Grammatik, vorzöglich des Homerischen Dialetis, von M. Carl Ernst Richter, Conrector an der Schule ju Zwidau. Nehft einer Borrede des Berfassers der Gram, matk. 168 Seiten gr. 8. 1823. Leipzig ben Gerbard Fleischer Preiß, 15 fgr. Ueberzeugt von der Unentbihrichfeit eines solchen Hulfsmittels bin dem Gebrauche der so reichen und anerkannt ereffinden Grammatik des Herrn Brof. Thie sch, une zerzog fich der Hervausgeber der genannten Argister der muhfamen Ausarbeitung dern selben, in der Hoffnung, daß fie sowohl Schulmanner wie Schüler, welche siches Handbuchsbedienen, als eine willsommene Zugade zu demselben ansehen darfeten, eine Hoffnung, die ihm durch die schmeich ihatte Anerkennung des Hrn Bern soffers der Brammatik schon vor der Bekanntmachung zur G wisheit werden mußte. Die Verlagshandlung hat nichts unterlassen, durch Papier, Druck und sorgsättige Correstur die Brauchbarkeit i ieser Reauster zu erhöhen, und wänsch auch bierdurch den Benstau der immer zahlreicher werdenden Freunde dieser Grammatik zu verdienen.
- *) Bredlau. Bon einer fleinen für jedem denkenden Menschen außerst instereffanten Schrift, die so eben unter dem Titel erschienen: Religionde Borträger über die wichtigsten Angelegenheiten des Merschen. Für wahre Gottesverehrer, und die nicht in den eigentlichen Buchbonde! kommt, sind ein ge Exmel ee den Unsterzeichneten zu haben. Das erste heft tostet 2 gr Cour. Wer jedow ben Empfangsnahme desselben 1 Athle. Cour. bezahlt, erhält noch 3 hefte, ähnlichen wichtigen. Inhales möglicht bald nachgeliesert. Die originelle, zum Theil neuen Anuchen,

tes Berf. über Urfraft, Weltaft, Dieberfehn, Geiffernabe, Uhnbungen ic. In einem tornigen angenehmen Bortrage, Durften ben Berebeern bes Elrigin, ber Andachessfunden, Graveu's "Menfch" ict. febr willtommen fepn, und jedes Bemuth ergreifend ansprechen.

J. Fr. Rorn d. alt.

*) Breslau. Feinen Decco : Thee mit weißen Spigen, f. Derl und Sapfan, granen und Congo : Thee, ichone trodine Truffeln, braunen und weißen Perli Cago empfing ich und efferire foiche, fo wie Afeffergurten ec. zu billigen Breifen.

Carl Schneiber, am Ede ber Schmiedebrude und bes Ringes.

*) Bresiau den 26 Septbr. 1823. (Einen Friedricheb'or Belohnung) wird auf der Buttnergaffe No. 39. demjenigen jugesichert, welcher der Finder und ehrliche Uebeibringer zwener an einem Sprungting befestigten gestern auf dem Fahre wege von der Buttnergasse nach hofchen auf der Schweidniger Strafe verlohren gegangener goldener Petrichafte ift. Sie entbletten bepde Carniols, wovon der eine mit einem Wappen und Namenszüge gestochen.

*) Breblau. Ben Biebung der 3ten Cloffe 48fter Lotterle traf ben mir Der ste hanptgewinn von 1000 fitbl. auf Do. 5724. Raufloofe jur Claffen: und fleinen Lotterle empficht ergebenft &. Schlefinger, Ronigl. Lotterle Dber Einneh:

mer, bem Schweibniger Reller gegenüber.

*) Brestau. 23 p 3 ehung der zien Cloffe 48ster Classen- kottette trafin in mein Comptote 150 Mibl. auf No. 1878. 70 Ribl. auf No. 47302 70329. 40 Ribl. auf No. 20279 35726 61058 72446 91. 25 Ribl auf No. 14496 33899 35737 39 50 80 81 87 40855 56 69 50856 900 61002 94 70878 72439 81 88 92. Kauftoofe 4ter Class sind ju baten.

4. Solfdau ber alt., Reufdegoffe grunen Polaten.

- *) Bredlau. Ben Ziehung der zien Classe 48ster kottrie sind folgende Gewlane in m in Comptoir zeitoff n: 150 Athlaus No. 18734 26954. 70 Athlaus No. 21847. 40 Athlaus No. 4334 96:4 67 21453 36408 43325 45836 45958 99 60923. 25 Athle. aus No. 4306 13 35 46 49 66 9641 52 53 54 69 87 97 12214 34 61 63 97 14821 23 45 47 70 82 83 85 91 92 18706 69 83 92 21869 26951 36419 43 62 7 79 89 39248 53 92 45807 32 37 46 59 94 45905 13 46 77 45987 89 46000 47316 49710 17 48 58 75 77 60962 88 70878. 3ur Riess nund kleinen kottecie ampst dit sich mit koosen Jos Dellanen jan., Salgring niche am großen Ringe.
- Bewinne in mein Comptoir gefaßen, ale: 2000 Rtyle., ber 26e Dauptgewinn auf

auf Me. 2646. 50 Misse. auf Wo. 15366 57983. 40 Misse. auf Wo. 1313 60 19042 19767 24740 26353 26641 37615 38315 84 38807 48737 56575 57910 63654 63748 72446 91. 25 Misse. auf Wo. 918 21 27 46 1311 40 47 50 54 66 2601 14 36 48 52 91 10042 11553 56 57 74 92 97 14202 17 29 76 77 15366 72 16549 87 18643 44 71 98 19041 50 96 19670 78 79 19763 87 96 22356 24772 87 88 26309 37 61 72 76 79 80 26617 28 32 39 4% 29447 35815 42 70 97 36065 99 36103 47 54 71 86 99 37611 38308 12 35 37 72 78 38803 43459 43502 69 45229 47458 64 47509 21 38 48774 56503 6 40 61 87 95 57918 63612 96 63711 63 68 84 98235 45 72439 81 88 92. Reussocie jur 351611 leinen Lotterie, stehen mit prompter Betienung zu Diensten.

Schreiber im weißen gowen.

") Breslau. In vermisthen und gu Michaelt ju beziehen ift ber erfte Stod in ber Meuffadt No. 1451, bestehend aus 3 Zimmern, febr lichten Ruche, Spelfer tammer, Reller nebit Goben.

*) Brestan. Ginem hefigen und auswärtigen bochverifrten Publifo, befonders ben herren Coff tiers und Guitwirthen empfiehlt fich gang ergebenft als Bermiether von Maig eure und anderer mannlichen und weiblichen Bedtinung, unter Beificherung punkticher und reeller Beforgung.

Joh. Beinrich Gowin,

wohnhaft Dhlauergoffe im ichwarg n Ablet Do. 1183.

*) Breslau. Ein bequenes gut meublirtes 3immer, vorn beraus, ift wahrend bes B. Amartis ju vermietben, Schmiebebrude Ro. 1809 bas 2te Saus vom Martte.

E. F. Strlegner, Buchbinder und Futteralarbeiter.

") Breslau. Mortugs ben 29ften gebe ich ein Aussichleben auf der funfzehn Sahn, und Arnos in Lanz. Dienftags den zoffen das Ertra-Conspert, far gute und bil ge Speifen wird bestens gesorgt weiben; wozu ergebenst einladet London.

") Bredlau. Deute Montog als ben 29. Sept. wird ber Ronigl. Bopers sche Hoffanger Joseph & scher, ein großes Vocal: unt Instrumental: Congect zu geben die Ebre haben, worm auch bist n Pfligetochter, Demoif lie Anna Fischer, sich in mehteren Gesau eskichen hören i ffen wird. Eister Theil: I, Duverture.

2) Arie d'r Grasin auf Friance Hochielt, von Mozari: Dore sonon u. s. w. 3) Drchesterstück. 4) Arie von Rigeint, g sung n von Jist. Kischer. 5) Busso Dustet von Mostca, vorgestagen von Demoiselte Anna und Jos & scher. Iweiter Theil: 6' Duverture. 7) Arie von Rossini, gesangen von Dawisselle Anna fischer. 8) Orchesterstück. 9) Aise von Rossini, gesangen von Jist. Fischer. 10) Busso Ductt aus der Oper der Sicilianer, von Jos Fischer, vorgestragen von demssiben

und Demoifelle Unna Fischer. Bum Beschluß wird Demoiselle Anna Fischer Barton tionen auf das Thema von Prifielto: Mich fil fin alle Fr uben u. f. w., und Jos. Fischer beutsche und französische Lieber und Romanzen mit Begleitung best bia noforte vortragen. Det Anfang ift um 7. Das Enee um 9 Uhr. Bill is a 16 gr. Cour. sind in der Leuckarischen Musikhandlung und am Concert. Abend an der Casse au haben. Das kocal werden die Anschlagiettel bestimmen.

*) Trach enberg den 22ften September 1823. Das gegenwärtige zur Befriedigung der bekannten Gläubiger nicht zureichende und in .60 Arri. Courant hestehende Bermögen des Schumacher und Sauster Unton Steffert zu Rrehlau, soll in 4 Bochen an diese vertheilt werden, welches nach § 7. Eit. 50. Eil. I. der Ill.

gemeinen Gerichte : Ordnung biermit befannt gemacht wiib.

Abl. v. Waltenbergiches Gerichtsaint bon Rr blau.

Neumarkt den gen September 1823. Der Bader Deininger zu Reumarkt beabsichtigt auf eigenem Grunde, die Unlage einer neuen Bock. Winds muble. Wer dagegen ein Witersprucherecht zu baben vermeinen sollte, wird in Folge des Edicts vom 28ken October 1810 aufgefordert, dasselbe innerhalb 2 Bochen praclusvischer Frist bei dem unterzeichneten Umte auzumelden.

Ronigl, landrathl. Umt Reumarttichen Rreifes.

v. Desschütz.

Feffenberg ben 15ten August 1823. Die Christiane Charlotte Ron geb. Mundry, welche sich im April v. J. mit bem biefigen Luchmachermeister Carl Rou berheiratet hat, hat bei ihrer jest erlangten Majorennität laut gerich licher Ers flarung vom heutigen dato auf die Ausschließung der hier unter Sheleuten obwaltenben Gatergemeinschaft angetragen und wird diese Ausschließung der Gemeins schaft unter ben it. Carl Konschen Sheleuten hierdu ch befunnt gemecht.

Das Ronigl. Deuß. Stadtgericht.

Ottmach au den 22ften Juli 1823. Das unterzeichnete Gericht macht Biermit befannt, daß die ber Stadt Commune ju Otimiadjou geborigen Grunflucte, bestehend in Meckern, Biefen und Beloung, welche bis jest noch nicht im Spouthefenbuche eingetragen gemejen find, auf ben Untrag bes Magiftrats in bem Sppothefenbuche ju Ditmochau eingetragen werden folien, und baher ein jeber, welcher babei ein Intereffe ju haben vermeint, und feiner Forberung Die mit ber Ingroffation verbundenen Borjugerechte ju verichaffen gebenft, fich binnen brin Monaten hieroris bet bem ernannten Commuffarto Deren Jufigrath Deiben gn melben und feine etwanigen Unfprude naber ang geben bat, und daß Diejenigen, welche fich binnen ber bestimmten Beit meiben merben, nach bem Alter und bem Borguge ihres Realrechts werben eingetragen werben, Diejenigen aber, wilche fich nicht melben, ihr vermeintes Realricht gegen ben oritien in Onpothefenbuche eingetragene B figer nicht mehr ausüben tonnen, in jedem Salle aber ben eingetragenen Boffen mit ihren gorbernungen nad fieben muffen, daß aber benen, weiche eine biofe Grundgerechtigfeit (Gervitut) haben, ihre Rechte nach Borfdrift bes allgemeinen Landrechts B. I. Tit, 22 6, 16 und 17. und nach 5 58. Des Unhange jum Allgemeinen Canbrecht gwar vorbehalten bleiben, es ihnen aber auch freiffent, ihr Recht, nachdem es geborig anerfannt ober erwiefen more Den, eintragen ju laffen. Ronigl, Breug. Band. und Stadtgericht,

2 (4095)

Dienstageben 30. Ceptember 1823

Auf Er. Königt. Majestät von Preußen ze. ze. alleranadiaften Special Befehl.

Breslausches Incelligenz-Blatt zu No. XXXIX

Ru perfaufen.

*) Banbeshut ben 24ften Geptember 1823. Das in hiefiger Borffatt Belegene auf 214 Rtbl. taxirte Sand Do. 108 Ded Flebic, er Dpis fen., foll im Wege ber nothwendigen Enbagfation in Din auf den iften December b. J. por une auflebenden einitgen Biethunge Gernune an ten Deift und Beftbiethenben verzieigert merben, woju Raufluftige bierdurch eingeladen merben.

Ronigl. Dreuß. Ctabigericht. ") Reichenbach den 5. Gertember 1823. Dem Publifo wird bierdurch befannt gemacht, daß jum offentichen Bertauf ber gur Raitunoructer Cofantiere iden Con uremaffe geborigen Grundfinde Do. 351. und 352 a., auf melde julest ein Georg von 1400 Ribl. abaegeben morben ift, ein nochmaliger peremitorifder Termin vor bem Deputirten Beren Ctabigerichte: Affeffor Beer auf ben

18ten October C. a. angefest worden ift und werten Beit, und Zahlungefabige bierdurch eingelas ben, lich in dem gedachten Termine einzufinden, ihre Bebothe abzugeben und iu gemartigen, daß an den Meift ; und Beftbietbenten ber Buichlag unter ben

feligefebten redingungen, welche fo wie die Tage in der ftabigerid tlichen Reg's ftratur eingeleben werden fonnen, nach vorgangiger Ginwilligung ber Glaubiger erfo gen werde und auf Die n ch Beitauf bes legen Bicitari. us, Termine etwa

einfommende Gebothe feine Rudficht genommen werben werde.

Ronigl. Dreuß. Ctadtgericht. *) Ramelau den 23ffen Ceprember 1823. Die Erbicholufen und Arrente gu Rricau fub J.o. 1., weiche ans ben Wohn : und Biribito fie : Bebauden, Garten und 12 Schiff ! Aussaat Acter bestevet, wird aut ben Unita. Die Die fipers welcher folde im 3 bie 1820. per 1300 Athl. erfauft bit, subbaffirt und Raufluftige merben hiermit vorgelaben, in dem auf ben goften October, 27ft.n Rovember, beionders aber in tem auf den 29ien December 1823. anges fegien peremtorifchen Biethings Termine Boimittags um ti Uhr vor dem unterzicharten Jufitiar in Rambian ju erichetten, ihre Gebothe abzugeben und bes Buich'ajs ju gewärttgen.

*) Leob ich is ben 25ffen Geptember 1823. Bon dem Gerichteamte Bras nig mi d giermit off ntlich bifanne gemacht, daß die in dem Dorfe Branig Leobfouger Rieme belegenen Realitaten und gmar: 1) die dem Johann Diatta ge-Dorige fub Ro. 54. beiegene Sauviernelle mit den fub Ro. 81. aufgeführten 3 Schfl. - 73 CK.

73 DR. 50 Fuß ehemaligen Dominialacker zusammen auf 285 Rthl. 6 fgr. 143 b'. geschäßt; 2, die dem Martin Beifa geborige sub No. 62. belegene Hänsterstelle mit der sub No. 73. autgesührten 3 Ochst. 28 Dk. 30 Kust ehemoligen Dominials acker, zusammen auf 251 R.hl. 5 fgr. 4.28 b'. abgeschäßt, auf den Untrag et, nes Real Blaudigers da in dem am 7ten und geer April c. angestandinen peremitorischen Liertations. Termine kein Konstutiger erschienen, im Wege der sotigließe ten Gubhastation öffentlich an den Masseichen die in dem auf 27sten October c. auf Burg Branis anderweitig angesetzen peremtorischen Lieitations Termine vorskauft werden sossen gestantungstähige Kanstussige mit dem Beysügen vorgelazden werden, daß auf die nach Berlaut dieses Termins etwa eingehende Gibothe nicht welter restectirt werden wurde, inspfern nicht gesesliche Umstände eine Aussnahme zulassen sollten.

Das Gerichtsamt Branis.

Rider.

*) Leobidus ben 25ffen Geptember 1823. Das Berichtsamt Branis macht hiermit öffentlich befannt, bag die in dem Dorfe Branig Leobichuter Areis fes belegene Realitaten und gwar: 1) die bem Barthel Scheledin geborige fub Ro. 129. belegene Gartnerftelle mit bein fub Do 84. aufg führten 3 Coff. 14 DR. 40 Fuß chemaligen Dominial: Alecfern jufammen auf 281 Ribl 21 fgr. 8 b'. gerichtlich gemurdiget; 2) bie bem Rathanael Ciegaffa jugeborige fub Do. 130. belegene Gartnerftelle und die fub Dro. 85. aufgefährte ofemenbrirte Dominials Grunofinde von 3 Schft. 2018. 5 Ruf auf 308 Mibl. 1 far. 6 pf. abgefdist und 3) die bem Carl Enaga geborige fub Dio. 155 belegene auf 120 Bithir. gerichtlich capirte Rolomefielle nibft einem Coff. groß Diege Ausfagt Acter, auf den Antrag eines Real . Glaubigers, ta in dem am 25fien Daig c angeftandenen licitations. Termine feine Raufer ericbienen, in dem jur Fortiebung ber Subhaffation auf Den 28ffen Detober c. angefegten peremtorifchen Lititations Termine verfautt merben follen, wozu gablungsfabige Raufluftige mit dem Beifugen vorielaben werden, daß auf die nach Berlauf Diefes Terming etwa einachende Beborh nicht meiter reflectirt werden wurde, infofern nicht gefehliche Umftande eine Munahme gulaffen follten. Das Berichtsgmt Branis.

Glogau den 20sten Juny 1823. Da das zu Priet emost Rettfauer Und theils belegene, dem Wachsmann nihörige Freibauergut, welches auf 937 Ritelr. 6 d'. abgeswäht worden, auf den Antrag eines Gläubigers öffentlich vertaust werden soll, und dazu Termine auf den 15ten August, 15ten September und 15ten October 1823., wovon der lite peremtorisch ift, angesetzt worden, so werden Rauflustige hiermit ausgesordert, sich an gedachten Tagen Nachmittags um i übr in dem Gerichtsfreischam zu Priedemost einzusinden, und ibre Gebothe abzugeben, wo dann der Jusalag an den Meistbiethenden unter Einwistigung des Extrahenten der Subhastation erfolgen soll.

Das Graff. v. Dartenberg Rettfan und Briebemofier Gerichtsamt.

Meidenbach den isten July 1823. Bon Seiten bes untergeichneten Konigl. Stadtgerichte wird hierdurch befannt gemacht, das Behuis der Erbese auseinandersetzung der von der Unna Rofina geschiednen Müller heiber geb. Wuttfe nachgelaffnen minderjährigen Kinder die Subhaftation der zu Eineborf beiennen

belegnen jetoch unmittelbar als ein burgerlicher Rudus zu biefiger Stadt gehorende fogenannte Wiefenmuble necft allen Realitaten, Gerechtigfeiten und Ruguns gen, welche auf 8511 Rible. 10 fgr 6 pf abgeschäßt ift, fur nothig befinden worden. Demiach werden alle Beite und Zahlungsfähige bierdurch öffentlich autgesordert und vorgeladen in einem Zeitraum von 3 Monaten in den hiezuangesepten Terminen, nämlich:

ben 3offen Anguft 1823. ben 3offen September 1823.,

befonders aber in dem letten und vereintert den Termine ben goffen Detober 1822.

person ober durch geborg insormitte und mit Bollmacht versebene Mandatarien zu erscheinen, die vesondern Bedingungen und Modalitäten der Subdiffastion dasel it zu vernehmen, ibre Gbothe zu Protofoll zu geben, auch ihre Zahslungsfähigten nachzuweisen und zu gewärtigen, daß der Zuschlag und die Adsjut teation an den Meint und Beitbiethenden nach eingeholter Genehmigung des
vormundlichaft ben Gerichts ertolgt. Nach gerichtlicher Erlegung des Raufschillings
wird die kultung der sammtichen sowohl der eingetragenen als auch der seer
ausgehenden Forderungen und zwar letztere ohne Production der Instrumente
versügt werden.

Ronigl. Preug. Stadtgericht.

Camenz ben gien April 1823. Auf ben Antrag eines Real=Gläubigers, soll bie sub Ro. 42. zu Reichenau gelegene dem Anton Schnalke gehörige, nachber gerichtlichen Taxe vom izten July c. a. auf i3753 Kihlt. 15 igr. Cour. geswindigte Erbicholuten im Wege der Execution öffentlich an den Meistbiethenden vertauft werden. Die diesfaulgen Licitations=Termine von denen der letztere peztemtorisch ist, sind auf den 20sten Juny, 23sten August und 3osten October 1829. Bormittags um 9 Uhr angesent worden und es werden besitz und zahungsschige Kaussunge in den einzelten in gedachten Terminen, insbesondere in dem letztern allbier pe sonlich zu erscheinen, ihre Geboihe abzugeben und den Zuschlag an den Meistbietwenden mit Einwilligung des Ertrahenten zu gewärtigen. Die Taxe kann zu jeder jazialischen Zeit in unterer Registratur eingelehen werden.

Das Patrimonial-Gericht Der Konigl. Riederlandifden Gerrichafe

Sirfcberg den 14ten April 1823. Die ju Buschvorwerf Dirichberge ichen Rreuted sub Ro 2. gelegene, unterm 10ien Urril 1823, auf 2298 Reble. 9 fgr. mel. Beplaß und ohne benseiben, aut 2262 Reb. 6 fg. Cour. gewürdigte Mehle windte von einem Gange, nebft Borgelege und Breteschneide, so wie die baju ges horige Scheuer, wird

auf den zofien Junp

- - Boiten Muguit und in Termino peremtorio

- 3 iften October blefefes Jabres

ab Instant'am eines Real. Ereditors, im Wege der Eremtion verkauft. Die ers fen zwei Termine werden im Burcau des Justitiarit zu Hischwerg, der peremtoris libeaber in der Gerichts Cangled zu Luchvorwerl abgehatten. Die Tope ift zu schief, licher Zeit in der Behaulung des Justitiarit einzusehen und die Bedingungen werden

in Termino requiirt. Befig : und gabiungöfabige werben baber gu blefen Terminen gur Ubgabe ihrer Gebothe unter bem Bemerfen eingeladen, daß iparere Gebothe nicht beruchstelt werden willen.

Das Patrimonial Gericht bes ablich v. Wachemannichen Gutes Bufchvorwert. Bogt.

Bu berauctioniren

Breblan ben 21. Septer. 1823. Es follen am 3ten Detober e Bormittags von 9 bis 12 Ubr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr im Auctionsgeloffe bes Ronigl. Stadtgerichts im Armenhause verschiedene abgepfansete ungebundene Bucher, beren Berzeichniß in Der Registratur des Königl. Studigerichte und ben ber unterzeichneten Inf ection einzesehen werden kann, an den Meiftbiethenden gesen baare Zahlung in Courant verfieigert werden.

Ron gl Gradegerichts Executions. Infpection.

*) Breblau ben 26sten September 1823. Es soll am isten October c. Bormittags um 10 Ubr im Auctionsgelisse des Konigl Stadegerichts d. i. im Armenhause das zur Concuromaffe des Raufmann Ferereisen aeborige verpfans det gewesene Silberzeug, bestebead in Leuchtern, Gabeln, Mester, koff in ic. und einem filbernen aus Mungen zusammengesetzen Becher, 3 Rautenringe, 2 goldene Ketten und 4 Weben extraseine Leinwand an den Meistbiethenden ges gen baare Zahlung in Courant verstelgert werden.

Der Gradigerichte : Gecretair Geger im Auftrage.

Citatio Creditorum.

Brestan ben 27ffen Juny 1823. Auf den Untrag bes Ronigt. Majore und Brigadiers ber bten betillette Drigate (Scht fifchen) Berru v. Grevenit mor-Den von Seiten des birfigen Romg!. Dber Landesgerichte von Schleffen alle und jete, besonders aber alle unbefannte Glaubiger, welche an die Caffen bergenannten bien Artillerie Brigade und gwar jewohl an die hannt Brigatetaffe als auch an tie Compagnietaffen der Brigade rejp. zu Brediau, Cofel, Reiffe, Glat und Gilbers berg fur bas Jahr 1822, aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unfpruche zu baben vermeinen, bierdurch vorgeladen, in dem vor bem Ronigl. Dber Landes gerichte Uffiger Mitulowete auf ben giften Detober b 3. Bormittags um 11 Ubr anbergumten Liquidatione : Errame in bem biefigen Dber-landesgerichtebaufe pers fontich eber burch einen gefeiblich gutaffigen Bevollinachtigten, megu ihnen beierma ermange'nder Defanntibaft unter den biefigen Jufig: Commigarien, Die Jufige Communionstrathe Sitette, Mobatt und Morgenbeffer in Berichtag gebracht wers ben, an beren einen fie fich weuten fonnen, ju erscheinen, ibre vermeinten 2011 tprude anzugeben und durch Beweismittet zu bescheinigen. Die Richterichementen aber baben zu gewärtigen, baf fie aller ihrer Unfpruche an Die gedachte Caffe werden verluftig erftart merben. g.)

Ronigl. Breuß. Dber : Canvedgericht von Golefien.

AVERTISSEMENTS.

*) Brestau den gten Ceptember 1823. Mon Seiten bes unterzeichneten Ronigl, Pupillen, Collegti wird in Gemasheit der g. 137. 615 142, Ett. 7. U. i. bes

bas Migemainen kandrechts benen noch etwa unbefannten Gläubigern bes ju Gebubenn verstorbenen Paftors Ebristian Gottlieb W gler die bevorstehende Teilung der Briaffenschaft unter benen Erben hiemit öffintich befannt gemacht, um ihre etwaniaen Forberungen an ter Verlassenschaft in Zeiten und zwar in Ansehung der anheitenichen Gläubiger länguens binnen der Monaten in Ansehung ber Auswärtigen aber binnen 6 Monaten anzuzeigen und geltend zu maschen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Friden und erfolgter Theilung sich die etwanigen Erbischafts Gläubiger an jeden Erben nur nach Verhältnis seines Erbsantheils halten können. g.)

*) Breslau ben 8. S pt. 1823. Es ift mir zwifch n den 4ten und 5tet eptbr. ein Conto Duchel mit d m Raufmann orn U. S. Spiegel biefelbst vom Rembergebof bis zu meiner Bube an Frepers Ede verlobren gegangen, und da biefen Buchel teinem nichte nuben tann, so bitte ich ben ehrlichen Finder, solches an fra. U. S. Spiegel im Riemberghof gegen ein angem ffenes Douceur abzugeben.

*) Bredlau. 'Bu vertaufen) find 2 gebrauchte Binterfenfier mit großen

Scheiben, nebit einer Ginben Shure in ber Summeren Re. 872. linke.

*) Dreston. Unf re achten hartemer Zwiebels Gewächfe find nunmehr ans gefommen, welches wir Plumen. Freunden ergebenft anzeigen und um geneigte Absnahme bitten. Bergeichniff, der verschledenen Corten und Preife find zu jeder Zeit bep uns zu haben.

Bebrüber Cooly, Buttnergaffe Ro. 49.

- *) Breslau. Bep Fr. Ludw. Herdig ift erschienen und in Breslau bep Joh. Br. Korn b. dit. zu haben: Scott Walt. Quetin Durward ans bem Engl. v. K. E. Meth. Müller 3ter Th 3 Mthl. Früher find erschienen: Scott Walt, Nitter Gotte fried Peverll. Eine romantische Dorstellung aus dem Engl. von E. F. Michaelis 4r Ihl. 4 Mthl. 15 ftr. Nigels Schickfale, Noville frep nach dem Engl. mit Antertungen v. B. J. F. von Hisem. 3r Ihl. 3 Mthl. 23 fgr. F. The Fortunes of Nigel By The Author of Weokerley Kenilwarth etc. III. Vol. 3 Mihl.
 - *) Breslau. Ufche jum Dungen ift gi vertaufen.

Raffner, Gelfenfieder, Micolal. und Tobtengoffe Do. 154.

Breblan. Ein gang bo gu lich fcon und einender Feberflugel mit dops pelter Claviatur und in gang gutem Juftande, flibt auf bem Reumarkt in der Deeps falugleit im Specerep- Gewolbe fur 18 Ribl. Cour ju verlaufen.

*) Bredlav. Unfere Sandlung haben wir in bas auf der fleinen Mablera ffe unter No. 203. ben gr. ben Fleischbanten gegeniber gelegene, ebemalige Ges neral Landschafisbaus verliegt, welches wir blermit ergebenft anzeigen und uns zu

fernerer geneigten Monohme beftens empfehlen.

Gebrüber Bergmann.

- *) Brestan. Die erfte Sendung mar Bricken erbielt und offecire. Anh ethielt ich wieder eine Parthie gute Gutdefer Zitronen und erlaffe die Kiffe mit 38 Rich. Die 100 Studt mit 6 Rich. Cour.
 - F. M Grengel, Mibrechesgaffe.
- *) Brediau. Soben herrschaften, welche ben Winter gein in Breibin wohnen willen, fann ich einige febr angenehme Wohnungen von 4 bis 7 Zimmein, mit auch obne Stallung und Wogenplay, gleich ju bez eben, nachweifen, vergleinen er volorisch auten Kammeritener und Tafeldier, noch einen Bedienten, welche als Schreiber zugleich ben Dunft verfehen but, auch als Buchhalter in einen großen Basibot ober Lauer : Fabrif bi uchbar ift

Emanue Moller, Ment in der Birbgaffe mobnhaft.

Glat ben ibten Juli 1827. Bon Giten Des unterzeichneten Renigl. Pand : und Ctabtea richts ift uber bas in einem biefellie beteg nen Daufe und ets nigen Mobiliar - Effecten befiebende Bermegen bes bieffgen Riendermeifter Obris foph Brijder per Deer tum vom 12ten Juli d 3. der Concurs ex officio eieff net worden und es werden baber famnit ibe Glanbiger biefes G. meinichultners aufgerorbert, binnen 3 Mongten ibre Forderungen angumelben, indem auf ben Zoffen Detober D. J. Bermittage Q Uhr an a nehnlicher Gerichteftelle auf biefis gem Rathbaufe coram Deputato Band = und Startgerichte : Allegier Gioger anbes raumt n Termine aber entweder in Perfon oder durch gulafige Bevollmadhtigte, worn benen, welchen es biefigen Dres an Befanntichaft feblt, ber Derr Jufilg-Commigarius Leifer biefelbft in Borichtag gebracht wird, zu ericheinen, ibre fors Derungen gu liquidiren und zu jufiffeiren, bei ihrem Augenbleiben aber baben ffe Bu gemartigen, bag fie von ber vorbandenen Concursmaffe mit Auftegung eines emigen Gullichmeigen werben ausgeschloffen merden. Ferner wird auch von bem Bemeinschuloner etwas an baurem Gelde, Sachen, Effecten oder Briefignaften binter fich baben, blernit angedeutet, bemielben nicht bas Germafte bieron 318 perabiolaen, vielmehr dem unterzeichneten Land : und Ctadigerichte davon forders famit treutich Angeige gu machen und die Gelber ober Gachen, jedoch mit Borbes halt ibrer daran babenden Rechte ab Depofitum abzulufern, unter ber Bermarung, bag nenn dennoch bem Gemeinschuloner etwas bezahlt ober ausgeanitmoriet wur? De, jeles fur nicht geschen geachtet und jum Beiten for Maffe anderweit beigetries be. werten , wenn aber ber Inhaber folder Gelter cter Saden ciefiben verichweigen und gurudhalten follte, er aud) außerbem alles feines baran habenden Unterpfantes und andern Rechts, fur verluftig erklart werden foll.

Ronigl. Preuß. Land = und Stadtgericht.

Jauer den 14. August 1823. Jum öffentlichen Bertauf des zur Concutse Masse der Dandlung Corl Beibeim Roppan et Comp und rejp. dem Campage non dem Rausmann Carl Beineich Roppan gehörigen und in hienger Bortade sub No. 172. belegenen Sauf 8 nehlt Bades Anfalt und Garten, welches laut der auf hiengem Richhause ausgehängten gerichtlichen Taxe d. d. den der Rusung aber 3. nach dem Sau. Anschlage auf 2735 Ath. 10 fgr., nach der Rusung aber auf

auf 2700 Rebl. und nach dem Durchschnitt beyder Topen auf 2717 Reb. 20 fgr. adzeschäft worden, find Beihungsteim no auf den 6. Novbr d J. und den Sten Januar 1824., der leste und peremtorische Termin aber auf den 4ten März 1824. auf dem hießgen Rathhause Lormitsags um 9 Uhr anderzumt, welches allen beigs und gazlange fätigen Kanflusigen hierdurch offe ellech befannt gemacht wird. Opternächst werden alle und kannte aus dem Oppotiet nouch nicht constrende Reals Bid. deuten bermit vorgeladen, daß sie in dem mehrermähnten pere die ischen germin den 4ten März k. J. Bormittags um 9 Uhr vor und auf den Kathhause beseicht erschemen, und ihre etwanugen Unsprüche vn daß subhassa genactigen, daß sie nach erfolgter Adjusiertion mit diesen ihren Ansprüchen werden genactigen, daß sie nach erfolgter Adjusiertion mit diesen ihren Ansprüchen werden geholt werden.
Rönigt Breuß. Stadts und Landgericht.

Janer ben 14 August 1823. Jum öffentlichen Berkauf des zur Concurs-Maffe ber Sandlung Car! Wilhelm et Compagnie und resp. dem Compagnon bem Raufmann Carl Benrich Roppan gehörigen und in hiefiger Striegauer Borstabtretemenen und im Phoothetenbuch von Garten sub No. 11. eingetragenen Saegarten nehst Scheune, welches laut ber auf piefigem Rathhause ausgehängten gerichtlichen Tape d. d. zien Man d. J. auf 2687 Atolic. 20 fgr. 4 pf. abgesichät worden, find Bierbungstermine auf den 6. Rovbr. d. J. and den Eten Yanuar 1824, der lette und peremtorische Kermin aber auf den

4ten Marg 1824. Bormittags um 9 Ubr

anf hiefigem Nothhause anderaumt, weiches allen bests und zahlungkfähigen Rauflustigen hiereurch off ntiid bekannt gemacht wird. Hiernachst werden alle unbekannte und aus dem Hopotpekenbuch nicht constirende Realpratendenten biermit vorgeladen, daß sie in dem mehr erwähnten peremtorischen Termin den Aten Marz a. f. Bormittags um 9 Uhr vor uns auf dem Rathbause hiefelbst eischeinen, um ihre etwanteen Ausprüche an das subhasia gestellte Grundstück zu den Acten anzwickten, im Ausbleibungsfalle aber zu gewärtigen, daß sie nach ersolgter Abjudication mit diesen ihren Ansprüchen werden präcludirt und gegen den neuen Sester dieses Grundsstücks nicht weiter werden gehört werden. Königl Preuß. Stadt, und Landgericht.

Janer den t4. Anguit 1823. Inm öffentlichen Berkauf des zur Constronaffe der Handlung Carl Bilheim Koppan et Comp, und resp. dem Compagnon dem Kansmann Carl Beiprich Roppan gehörigen und in hiesiger Stadt sub Ro. 43 betegen in Hauses, welches laut der auf hiesigem Nathhause ausgehängten gerichtlichen Taxe d. d. den 6. May 1823 nach dem Bauanschlage auf 6455 Rible. 23 sar. 4 ps., nach der Rugung aber auf 5983 Ribl. 28 fgr. 4 ps. und nach dem Durckschnitt beider Taxen auf 6219 Ribl. 25 fgr. 10 ps. abgeschäht worden, sind Bischungstermine auf den sten Nooder. d. J. und den 8. Januar 1824, der leste peremtorische Ternin aber auf den

4ten Marg 1824 auf hiefigem Rathhaufe Bormittage um 9 Uhr anberaumt, welches all n biffe und jahlungefabigen Raufluftigen bierdurch ofe fentlich bekannt gemacht wird. hiernachft werden alle unbefannte aus bem Onspothekenbuche nicht constitenten Realpratendenten hiermit vorgeladen, daß fie in dem ermähnten peremtorischen Termin ben 4. Marg t. J. Bormittage um 9 Uhr

bor und auf dem Mathbanfe hiefelbft erscheinen, um ihre etwanigen Unferude an bas subbafta geneute berundfind zu den Acten anzumeden, un Ausbleibungds falle aber zu gemättigen, daß fi nach ertolgter Abjudication mit dieten ihre i Ausprüchen werden praclubirt und gegen ben neuen Bestiger bie.es Grundpuds nicht weiter werden gehort werden.

Ronigl. Breuß. Cta't = und gandgericht.

Fauer ben 14. August 1823. Jum offe tlichen Bertauf best gur Coneures Maffe ber Da blung Carl Beibelm Roppan et do p und reip, bem Comeanous Carl Beinrich Reppan geborigen, in bien, er Bereabt telegenen und im propos thefentuch von Garten jub Rro 13. vermerkten Obfigarten weicher laut der auf biefigem Rathhaufe ausgedangten gerichtlichen Tope do. den 5. M. o d. J. nach ber Rugung aut 667 Atble. Cour. abgeschäft worden, find Bieih, ng cermine auf den 6 Note. d. J. und den 8. Januar 1824, der letzte und peremiorissche Lermin goer auf den

4ten Mary 1824. Bormittage um 9 Upr

auf hiefigem Rathhause anderaumt, welches allen beite und zohlungsfähigen Rouflusitgen bierdurch offentlich bekannt gemacht wird. Dierrächst weiden alle und fannte und aus bem Diporbekenduch nicht constrende Riolpiatenocuten biermit vorgeladen, das fie in dem mehrerwährten peremtolischen Teluin den 4ten März f. J. Bormitiags um 9 Uhr vor uns auf dem Raitbause bietelost bricheinen, um ihre etwan gen Ansprücke an das subhasta genellte Grundsück zu den Acten anzumelden, im Ausbietoungsfalle aber zu gewärtigen, das sie nach erfolgter Adjudication mit diesen ihren Unsprücken werden präcludirt und gegen den neuen Besiger bieses Grundnücks nicht weiter werben gehört werden. Rönigl. Oreng. Stadt unt Landgericht.

Janer bes 14ten August 1823. Jum bffentlichen Berkauf bes ber geschiedenen Raufmann Kraus geb. v. Baudis gehörigen und in bi figer Borftatt sub Ro. 181. belegenen Hauses nebst dazugebörigen Gerten und Acerkuck, welches laut der auf biesigem Rothhause ausgehängten gerichtlichen Tare d. d. 1826 Juli 1823 nach dem Bananschloge auf 1067 Riblr. 16 fir. 8 pf nach der Until 1823 nach dem Bananschloge auf 1067 Riblr. 16 fir. 8 pf nach der Until 1823 nach dem Bananschloge auf 1067 Riblr. 16 fir. 8 pf nach der Until 1823 Ribl. 23 fir. 4 pf. abgeschäst worden, sind Biethas un Termine auf den Lein October d. 3. und den 6ten November d. 3. der letzte und veremtorische Lermin aber auf

ben 4ten December 1823.

Bormittags um 9 Ube auf biefinem Rathbause anberaumt, wiches allen besis und zahlungbiahigen Rausluftigen hierdurch offentlich bekennt gemadt wird. Hiernachst werden alle uncekannte und aus dem Hypothekentuch nicht confluende Real. Bradetendenten biermit vorgeladen, daß sie in dem mehrerwähnten perem orischen Ters min den 4ein Lecht. d. J. Bormittags um 9 Ubr vor und auf dem Richt use bies seiblich erscheinen, um ihre etwanigen Ansprücke an bas subhaka geneute Grundstück zu den Arten anweiden, im Ausdielbungsfalle aber zu gewärtigen. Daß sie nach ert folgter Abjudication mit diesen ihren Ausbrücken werden vrächidirt und gegen ben neuen Besitzt dieses Grundstücks nicht weiter werden gehört werden. Rönigl. Preuß Stadt, und Landgericht.

(4103)

Mittwochs ben 1. October 1823.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen ze. u. allergnädigsten Speciat-Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIX.

Bredlan ben 20ffen Rovember 1822. Bon Geiten Des untergelchneten Renigl. Deer Landengerichte von Schleften wird hierdurch befannt gemacht, Daß' auf den Antrag Des Curatoris ber Canonicus Julius v. Bongefchen Concurs. Maffe Ermunatroibe Rungel die nothwendige Gubhaftotion ber gu berfelt en ges borinen in ber Graffchate Blag gelegenen Ritterguter Dber und Rieder : Saus: Dorf und der in Dem Lettern belegenen Freischoltte nebft allen Reglitaten, Bes rechtigfeiten und Rugungen, welche im Jahr 1819, nach der bem bei bem bles figen Rontal. Ober : Landesgericht ausbangenden Erretama beig fügten gu jeder faudlichen Zeit einzusenenden Saxe landschaftlich auf 78003 Retht. 19 fgr. 102 pf. abgeichatt ift, betunden worden. Demnach werden elle Beits und Zahlunge. fabige bierdurch unter Werweifung auf die der gebachten in Abitrift angehans genen vom obbenannten Carator unterm Sten Februar pr. überreichten beiden Berhandlungen refp. vom gten und gten Rovember und 7ten December 1820. über Die Grund . Eatstadigung des Dominti Sausdorf Geitens ber Friedrich Begentrum und Abilieling Roblen : Grube bffentlich aufgefordert und vorgelas ben, in einem Zeuraum von 9 Monaten vom 26ften Januar 1823. angerech. net, in ben biejn angofiten Erminen, namitch ben 26ffen April und ben 26ften July befoncere aber in dem letten und peremtorifchen Termine ben ften Movember 1823. Vormittage um 1: ilbr vor dem Ronigl. Ober gandesgerichtes rath heren Somit im Burtherenginamer des hiefigen Dber : Landesgerichtsbaus, fes in Derfen oder durch geborig informerte und mit Bolimacht verfibene Man-Dutarten aus der Babt ber htefigen Jupig Commiffarten, (wogu ihnen fur den Rall etwaniger Undefanntichaft ber Juftig Commiff onerath Rieufe, Morgens biffer und Diunger vorgeschlugen werden, an deren einen fie fich wenden fonnen,) ju erichitnen, Die befondein Bedingungen und Modalitaten ter Cubbaffacton bafetoft ju vernehmen, ihre Gebothe ju Protocoil ju geben und ju gemartigen, Daß ber Buid ag und die Adjubication an den Meift. und Befibithenden erfoige. Er mird aber hierbet emerte, daß die Dausoorier Roblen : Gruben von dem Roigl. Be gericht ja Balvenburg und die von dem Domino Sausdorf bisher tofeffenen beiten Beu tguter bab jogenannte Schufteriche Bauergut und Das Lifter Frei baue gut von bem Gerichtsamte h usborf befonders merten lubhaftere meiden u. b defo unter ben aegenwartig fubbaita gefiellten Realis taten nicht mit begriff n find. Auf die noch Ablaut bes peren tortichen Tera Aune etwa etigebende. Bebothe wird aber feine Rudficht genommen merben. and foll nach gerichtlicher Erlegung Des Ranischillings Die Loschung Der fonings lichen

lichen sowohl ber eingetragenen als auch ber leer ausgehenben Forberungen und zwar lettere ohne Production der Infrumente verfugt werden Rongl. Prens Dber Landesgericht von Schlesten

Ralfenbaufen. Breslau ben 26 Mal 1822. Don Geifen bes Roniel & figames gu St. Bincent wird bas bem Erbiaf Unten Dubl gug-borge, fub R . 20. auf bem Elbing belegene jur Brandmeinbrenneren ern erichtete Daus netf But bor, mels thes laut gerichtlicher Tike ut 7920 Ribl. Cour. gewardiget worden, auf & n Uns trag eines Real Glaubigere hiermit noth venoia fubraftit und öffentlich feila bos then. Bu Diefem Breche find nachflebende Bierbunge : Ternine, ale ter ste Mus guft, geen Occober und gten Debember c. beffimmt und is werden bemnach Rauf: luftige, Befige und Bablungefabige biermit eingeladen, in bief n Terminie, bes fonders aber in dem auf bin 9. December c. peremtorifc anteraumten Bi thunges Dermine Bormittage um 10 Ubr in biefiger Umn tanglet ju ericheinen, Die nabern Bedingungen und Bablungemodalitaten ju vernihmen, bemind bit ihr Weboth abs Jugeben und fodann ju gemartigen daß dem Deiffbietbenden und Bargabie iten bas ermabnte Saus unter Einwilligung ter Ertiab nien ju gefchlagen, ant toa fpas ter eingehende Gebothe aber nicht metter reflectit merden wird, ale nach 6. 404. bes Unbange gur allgem. Berichisordnung fatt findet. Die über bieles Daue aufe genommene Tare fann fomobl bei ten biefigen Gradtgerichten, ale auch in unferet Umte Canglet ein efeben merben. Uebrigens merben alle eine urdiffannte Reals Bratendenien ju Bibrnehmung ibrer Gerechtsame fub pona pracluft et filentif per. petui biermit eingelaben.

Ronigl. Jufilgamt ju Gt. Binceng.

Brestau den isten August 1823. Das Martin Thieliter im gerichtet lub. 34. zu Lehingruben von 13 Morgen schles, welches auf 1400 nicht. Com ant gerichtlich abgeschäft worden, soll auf ten Antrag der Erben prenordig subsechiert werden. Wir haben bierzu einen Lieuations. Termin auf den isten Detober c. a. Bormittags um 10 Uhr angesent und werden Kanflusige eingeladen, sich in die sem Termine im Amte einzufinden, ihre Gebothe zum Protofoll zu geben und den Zuschlag nach erfolgter Envilligung der Erben und Bornundschaft zu gewartigen.

Stadt = und Sospital = Landguteraint.

*) Brestau den 23sten September 1823. Bon dem Ronigs. Justigamte zu St. Mathias wird biermit bekannt gemacht, daß, ba in dem den 22si n.c. M. angeftandenen peremtorischen Lieitations Dermine in der Subbasiationsslach ber zu Merzdorf bei Oblau ind Mo. 8. gelegenen, auf 8821 Ath. 10 sgr. gerichtlich gewürdigten Emanuel Lehfeldschen Erhscholussen sich kein annehmlicher Käufer eins gefunden hat, ein neuer peremtprischer Biethungs Dermin auf den 17ten Mosvember c. Vormittags um 9 Uhr angesetzt worden. Es werden baher bestis und zahlungsfährge Kauslussige zu Abgebung ihres Gebots in biesiger Gerichtsamies Kanzlen in Person zu erschenen, vierdurch vorgeladen und hat sodann der Meistund Bestiebende den Zuschlag zu gewärtigen.

Ronigl. Juftigamt zu St. Mathias.

Ceabo.

*) Reichenbach den 18ten September 1823. Dem Publife mird in rarch bei aunt gemacht, daß, da das jur Stadtgerichte Director Schlögelichen Rade lasmasse sub No. 251. auf ber Aubelsgasse biesetbst belegene brauberechtigte haus nehst Gatten um bas im letzten Burrungs & rintne erfoigte Meistigeboth por 1301 Ribt, nicht zug schlagen worden, auf den Antrag der Erben ein neuer per rentergider Bietlungs Termin auf den 25 ten October dies Tabres vor dem Deputieren Hinn Stadtgerichts Alfessor Weer anberaumt worden, zu welchem zahlungsfahige Rausluszie kierdurch mit dem Bemerken eingeladen werden, das die Laxe dieses Grundsieche, so wie die Verkaufs Wedingungen desselben nicht nur an hiefiger Grundssiette, sondern auch bei dem Executor Testamenti Justize Commissatus Wichurg eingesehen werden können.

Ronigl. Preug. Ctabtgericht.

*) Hirschberg den 26sen August 1823. Die auftrageweise oriegerichtlich unterm wosien wur 1823, auf 210 Ribl, abgeschäute Frenhausterst llejub No. 37. gu Dor Kunz noorf Boltengannschen Kreises wird auf den Antrag eines Eredistors in Termino

ben Gten December 1823.

in der Gerichts Cangleb gu Minmersath plus lieitando verkauft, wegn gablungsund besitzstänge Raufusige unter dem Bemerken eingekaden werden, daß die Res gutrung der Bedingungen in Termino geschieht.

Das Patrimonial: Gericht der Mimmerfather Guter.

*) Rimptich den izten September 1823. Bon Seiten des unterzeichneten Renigl. Stadtgerichts wird biernit bekannt gemacht, wie die in biefiger Stadt sub No. 96. und jub No 44. belegene brauberechtigte im guten Stande befindie che Hauf r, welches ersteres dem Burger und Meber Neumann gehörig sub No. 96. belegene, in auf 174. und das des Pojamentier Beckersche sub No. 44. bezeichnete Haus ift auf 250 Athl. abgeschätzt, jollen da die Besitzer ihren Jahrungs Berbinzlichkeit in nicht nachzusonmen im Stande sind, nechmals öffentlich in Termino pereintorio den 29sten Detober Bermittags um 9 Uhr an den Meiste und Bestbietbenden verfauft wieden. Es werden daver Kaussussige Besitze und Zabtungsfäbige bierdurch aufg sordert, am gedachten Tage und Stunde zu erzsichem n. ihre Gebothe abzug den nach sodann zu gewartigen, daß dem Meiste und Bestbiethenden der Fundus zug ihlagen werden wird.

Das Königl. Stadtgericht.
*) Franken fte in den 18ten Sptember 1823. Im Bege der freiwilligen Subhaffatten foll die zur Gottlod Wolfolchen Nachtaffenichaft in Rieder-Lampers-dorf ind No. 15 g vorige auf 80 Riel. Conrant ortsgerichtlich geschährte Dreschschunerst ille in Ermino den 13ten Rovember d. I. fruh um 10 Uhr auf der Canzl pfinde zu kampersdorf missbiethend verkauft werden, was Rauflustigen und

Bahlungsfahigen nachrichtlich bekannt gemacht wird.

Das v Ebielau Lampersdorfer Gerichtsams.

*) Cofel den 26. September 1823. Jum nothwendigen gerichtlichen Berskauf & 8 Frei bauerguisch sub No 19 in Klein-Grauden Coseter Kreises sieht nochte aliger premiterische Bietbungs vermin auf den izten Detober d. J. Borstmittags 10 Uhr hierselbst im Inquisional G täude an. G. bothen sind 215 Ripl. Courant.

Meisner, Juftit.

- Glogan ben 25sten Juli 1823. Bon dem Konfal. Londe und Stadte gericht zu Groß. Glogan wird hierburch bekannt nem cht, daß auf den U trag des Kaufmannes Hennann Leupfohn das Hus die Haber ant 3774 Kill Courant gewürdiget worden ist, öffentlich verkauft werden soll und der 3.111. Derobet, der 30ste December 1823, und der iste Artil 1824, zu Breidange Terminen benimmt find. Es werden daher alle diej i igen, wie die die est Poas zu fauten gift nien und jahlungsfähig sind, dierdurch ausgefordert, sin in dem gedach Eerminen, wovon der letztere peremtorisch in, Bormurags um ist Uat vor den zum Depu ato ernannten herrn Justigrath Regely im hiengen Gradigericht eatweder perfonsch oder durch gehörig legitimirte Bevollmächrigte einnstinen, ihr Gedets abzugeden und zu gewärtigen, daß an den Miste und Beibierhenden der Zuichlag erfolgen wird.
- *) Leobschüß den 22sten September 1823. Don dem Berichtsamte des Mittergures Branik wird diemit diffentlich befannt g macht, daß auf Untrag eines Meals Gläubigers zur Forts fung der Submitte ind des sub Ro. 99. 3u Granit Leobschüßer Areites gelegenen Ibudigen Ban aus ist und der dazu gehörtigen sub Mo. 19. des Diemenbrations Opportsetenbuch saura tährten ehem ligen Domie nials Nealitäten pro 9 Schiffel 38 IR. groß Maas Ulefrat, welche zuiammen auf 2866 Athl 20 far 32 pf. gerichtich traut und wevon todim am 25 Jali C. angest übere peremtorischen Liebations Termine nur 2 groß Schiffel um 00 Athl. vertauft worden, ein anderweiter peremtorischer Biethungs Termin auf

den 34 ien Movember c. Bormetras 9 Ubr auf Burg Branis anfera int morden fit. Raufluftige und Indlungsichige werden baber hiermit vorgelad n. in biefein Termine zu erscheinen thie Gebothe abzuges ben und ber Meift und Boldsich nde den Zuschlag zu gewärtigen, woem nach Ablauf dieses Termins auf feme weitere Gebothe mehr reflictirt werden wird, ins sofern nicht geschliche Umftande eine Ausnahme zulassen sollten.

Das Gerichteamt bes Rittergutes Branis.

Röder.

Ratibor den 2-sien Angust 1823. Nachtem zum öffentlichen nothwens bigen Berkanf ber sind fie. 5. zu Alein Ellgeih Cojeler Kre jest gelegenen, bem Sumon Bugiel gehörigen auf 300 Athl. in Coarant abgeschanten Bauerstede Ters minus auf den Iren Derober, Iren Nevember und den 4ten December eines Jahres anberaumt worden ift, so werden Manfluftige und Zahlungsfähige hierdurch ems geladen, besonders in dem letzten Termine, welcher peremtorisch ist, ver dem unsterzeichneten Gerichtsamte auf der gewöhnlichen Gerichtssfelle zu Kiens Schoto zu erscheinen, ihre Gewothe abzugeben und zu gewärtigen, daß diese Bauersielle, wenn soult feine gesetz ichen Hindernisse eintreten, dem Meiste und Bestoiethenden zugez schlagen werden wird.

Das Gerichtsamt ber Allodial Mittergüter Chrost und Klein Ellgoth. Dels den 20 Junt 1823. Das berzogl. Braunsbweig Delssche Fürftenthumsgericht mocht biermit offenkundig, das die Subhafiation des zu Korschip fab Mo. 15 gelegenen auf Ein Laufend und Zwed Rtb. 11 sgr. abgeschäfter Gotts fred Jörchelichen Vauerquits auf den Antrag eines Gläubigere bes Wisgere zu verfügen besunden worten. Es ladet demnach durch diese dfientliche Lufforderung

alle biciepiaen, welche gebachtes Baueraut ju taufen Willens und bermogend find, ein, in ten 3 Cerminen, ben 16. August 1823 , ben 16. Better. 1823., beion= Ders aber in Dem letten Ermine ben 16. October 1823., went nach Ablauf b efes S timin: feine Geerthe, ne mußten binn noch oor E-iffourg des Bufd lage. Cif. n. t. m fes ein. c'en, mehr angevommen me den konnn, Bornettage um ti Ubr in bin fig in Turfe: thumbarricht qu eif beinen und thre Gevothe auf a.d. chie G: unde Rud por cem Depitut n bes Ge tots, Ben. Affellor Reute jum Protocoll en geben. werauf forann ber Bufdlag an ben Meinbiethenten und arnebulich 3 blenden eife gen, und bie Lojdung ber eingetragenen leer ausgeber ben fors brunnen vertfat merben mirs. Die Core fe.bft fann in biefiger Regiftratue nachaefeben merten.

Biogau ben isten Juli 1823. Bon bem unterzeichneten Ronial. Dbers Lai befgericht wird bierdert effentiich refannt gemacht, bas uf ben Untrag bes R beirg v Rottrig b & im Ruchenthum Lieunis und beffen iften Liegn Bichen Rreife belegene, bem if immeiner von Go:lis gebo ig. Allodial : R tterguth Grofe Monorig uibit Do weit Augunenhof und ubrig u Berunengien, mildes nach ber fantl befilicen & re auf Ein und Cochstigtamene und Ged shundert Reichethas ler Courant gemu diget mer en, in pia recutionis jum offentlichen Berfauf ausgestellt wird. Indem nun bi fe bierdurch geschiebt, we den jugleich afle biefente gen, welche dieles (Suth ju fauten gefonnen, ju befigen fabig und ju bejablen vermedere fi b, . u a forbert, fich in den vor bem ernannten Deputirten Dber : Lans Desgerichtsrath le Bietre

auf den inten Robember b. J. auf ben goften Februar

angefehren Birthunge : Etrumen, von benen ber britte und lette peremtorifc ift. Bernntrags um jo lier auf te . Golof biefelbft entweder in Berfen ober durch eiren geborig inferm iten und bei blich legteimirten Mandatartum einze finden, ibre Bebothe abgng, ben und demi ach i intein nach Maasgabe ber Gefete auf die nach Merlauf Des litten gi itanore Leinter einfommenben Gebothe nicht melter reffeegirt merten fell, bie Mejuticat on an den Meift : und Beftbiethenben ju gemartigen. Nebrigens fann bie auf enon mere Fare mabrend ben gewohnlichen Umeoftunden in unferer Drogef : Maiffrater niber und urichrittlich eingesehen werden.

Ronial Dieng. Dber : Bandesgericht von Rieber : Gol fien und ber

Trebnig ben iften Junt 1823. Bon bem unterze chneten Ronigl. Bes richt wird bie bem Topann Gotttrieb Edelt geborige ans einem oberich lachtigen Bange biffeber be auf 447. Ribl. gerietlich abgeitabre 2B. ffermuble gu Menboff Erebnitiden Rreifes Die fogenannte Bobmuble nibit bam bezugeborigen Medern, Barten und Wirthichortegebanden, im Wege ter Erecution fubhaftert und find Die Die falliger Littations . Termire, ven m ichen ber libie peremiorisch ift, auf Den ge : Ecptember, 4'en Revember und goffen December b. J. Bormittageg Ubr in bieffaer Ranglen anbecaumt, mildes b fis und jablungefabigen mit bem Beis ftigen befannt gemacht wird, bag die Dinble bem Meifte und Beftbietbenden nach erfolgter Einwilligung ter Glanbig e quaeichlagen werden wird, und bie Sore in Dufiger Registratur ju jeber ichid ichen Beit infpicire werden fann.

Ronial. Gericht Der ebemaligen Trebmiber Guftsauter.

Reichenbach ben 28ften Dai 1823. Die ju Comlebegrund Reichene nadifden Errifes belegene fub Des. 3 bes baffgen Spoothefenbuche eingetragene Gebic. leifer, melde auf 7043 Ribl. 24 fgr. 8 pf gerichtlich genurchtaet, moute aufer ben gewohrlichen Werthichafts. Gebauben, beren Beith beienders auf 5480 Ribl gifbast morden, ein Gleicherhaus, eine Mehl, Malf und lobe muble, fe wie auch gron Scheuern, Alcher Walbung und ein Doffe und Gran fegorien geboit, out melder eie Berechtigfeit grandwein gu brennen, ju ichens Ben, ju bacten ju ich achten und eine Rraingerechtigfeit hofter, foll auf Intrag eines Real Bianbigere im We ge ter nothwindigen Guthaffation in Termino ben geften August, giften De over, goffen Lecember a. c. bon welchen aber ert Der lette ber peremitorich ift, dientlid an ten Deift: und Bifibietberben ber touft merien Der kieit tione Termin mud in der Umtekanglen ju Grein Get ferebort und mar bes Raduitt ge von 2 bis 6 Uhr abgihalten, ju meichem alle gablunge : und befiffarige Rauft fige vergel ben merben. Die De maun: den merten im Bertanfs: Termine befantt gen acht werter. Die E. r. und der Sienes Des Grundflucks ift in ber Rang en bes untergeichneten Gerichteamtes einzufeben.

Das reichsgraft. b. Roftiside Gerichtsamt der Stein Geifereborfer Bobura.

Postau den 20sten August 1823. Auf den Autrag der Jonet Manderas schen majorernen Erben und Bermund weit der minorennen Kinder soll cas den gedacht in Erben gehörige, zu konk im Indictfer Ereite g legene, gerichtlich auf 200 Athl. in Courant abgeschäpte robothie e Bauer ut, wozu unverahr 25 Schl. Breelauer Maas Aussicht, Garten, Ackers und Mit singen und geboren, öffentlich an den Meistbierhenden verkauft werden. Mit vah n datu drei derhungs Termine und zwar, aut den zosten Sontember, zosten October und i. Occember c. im Orter Loelan in unserer Grichtstanzlen angeses und laden Kaissinitze dazu mit der Ausgabe vor, gedachten Tages zur bestimmten Zeit zu erich men, ihre Ges bothe abzugeben und demnächst den Zuschlag an den Meiste und Leitzeichenden zu gewärtigen. Die Tage kann zu jeder ichtstlichen Zeit von uns nach zeichen werden. Das konitzer Gerichtsamt.

Dels ben 20sten Juny 1823. Im Wege der Exec tion soll der Aleinerte fice Kreischau ju Wiltau Nomet uichen Erei es unt der dazigegebrigen Acctern, Garten und Abiesen, und späterbin dazu erkaufter. Si u bsichte. en 3. sien September, den 30. December zu Dels, peremistit a et ten Dreiseiten Marz 1824 im Schosse zu Miltau an den Meintbirthirden verrauft werten. Sabs lungs ähige Kauslustige werden aufgetordert, vor dem diericht zu erfeltenen, ihre Gebothe abzugeben und wenn feine gestellte Hinartuisse enegeaen stehen, den Zuschlag zu erwarten. Die Fape, wilche 7025 Athl. 18 fgr. 4 3' betragt, so wie die Zahlungs Modalitäten könn n detwi Gerichtsamt in Erfahrung gedracht werden.

Frankenstein den isten Jupp 1823. Nach tem Antrage der hinterbliebenen Wittwe und Erb n des ju Der: Petten Reichendachschen Ereile verhorbenen Catiun-Fabrikannten Jehann Gottlob Bant, tell das ju beife Rittieffe gehörige mir Ree. 58. verzeichnete in Ober. Binau bel gene große muffive Saus nebft i Morgen Barten-Einfall, weiches ortögerichtlich auf 2430 Athl. Courant tariet worden ift, verfauft werden, wozu wir die biekfälligen Verkaufe Termine auf den zoffen augast, 27sten October und 27sten December c. anderaumt baben. Wir laben daber Kauftustige Rests und Zahlungstätige hierdurch vor, in ges dachten Derminen, Gorders aber in dem letzten peremtorischen personlich Kache nituaes um 2 Uhr auf dem herrichaftlichen Wirreschaftsbause zu Over-Peilau Kreibert. v. Sablissten Untbeils zu erschenen, ihre Gedothe abzugeben und der Sablia zu gewirzgen, insofern von Seiten der Erben und des obervormundsschaftlich n Gerichts barin gewistiget wird.

Gretherel. v Seidlig Ober Pellau und Gnadenfreier Gerichtsamt.

Gidger.

Sapnau ben 18. Unguft 1823. Das auf 2474 Rebl. gerichtlich ges würdigte am Martte bufeltst vilegene ni five haus des ninorennen Gustav Ferdinand Doring wird auf Matraa finnei Vormundschaft subbasta gestillt und soll in Termino ben 15ten Ocibr. c. R dmi tags 3 Uhr freiwillig an den Meist: und Bestibettenden öffentlich verlaufet wieden.

Ronigi, Preug. gand = und Stabtgaricht.

labn ben 30. August 1823. Richt ben i Sten August, wie bad Intels figeng: Blait Ro. 32. befagt, sendern den i Sten De ober e ift zu dem Verlauf des Daufes Aro. 1. altbier angefestet, so hierdund mit der Beifung bekannt genracht wird, dis es beh ben über n Bestimmungen von Sten buj ... ut Intelligenz. Blatt P48. 3398. sein Bewenden behalte.

Das Stadtgericht.

Krappis ben zosten Juli 1823. Dem Bublife wird hierburch befannt gemacht, daß bas dem Guttnermeister Mathes Ginta gehörige sub No. 124. vor dem hiesigen Oberthore nabe an der kandm. se beiegene Wohndaus von 2 Stusben, i Kanmer, i filler und kleirem Hofraum, welches Jumobile auf 148 Ribl. gerichtlich gewärdigt worden ift, auf ten Artag eines Gläubigers im Beae der notiwendigen Subastition öffentlich v rfauer werden soll, und hierzu ein perems torischer Lermin auf den 13ten November c. a. auf hiesigem Stadtgericht angesselbt worden ist. Beste und Jahlungsfähige werden caver aufgesordert, in dem anstehenden Termine zu erscheinen, ihre Geboihe abiureben und zu gewärtigen, daß dem Meist, und Bestiethenden das Kaus zugeschlagen werden wird, insofern nicht erwa die gesestichen Bezuminurgen eine Ausnahme gestatten sollten.

Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Ratibor den 22sten July 1823. Da wegen nicht erfolgter Einzahlung der Kaufgeiber die Resubhastation der ind No. 6. zu Klein-Eligoth gelegenen, ehemals Unton Dyballaschen auf 600 Richt Cour. gerichtlich abgeschäften hals ben Freibaueistelle versuar und zum anderweitigen öffeatlichen Verkauf berkelben Terminus auf den 30sten August, 29sten Septem der und den 31sten October dieses Jahres anderaumt worden ist, so werden Kauslustige und Zahlungsstätige hierdurch einzelaten, beionters in dem lesten Termine welcher verentostisch ist, vor dem unterzeichneten Gerichtsamte auf der gewöhnlichen Gerichts

ffelle ju Rlein. Ellgoth gu erscheinen, ibre Biebothe abzugeben und ju gemartis gen, bab, wenn feine gesehliche Sinderniffe eintreten, Dieje halbe Freibauerft ue bem Meift's und Bifibierbenden jugeschlagen werden wirb.

Das Gerichteamt von Ebroft und Klein Ellgoth.

Difch wis ben egten Juli 1823. Aus den Antrag eines Glanbigers foll Das zu heidau im Obial schen Kreife sub Ro. 34. bes hopord tenbuchs gelegene bem Anion Baumgart gehorge Bauergut, weiches gerichtich auf 1591 Rible. 3ifge 6 d'. Cour nt gewündigt, öffentlich an den Melibierhenden verfauftwers den. Es ist bierzu ein Terniln auf den isten Septeniber, den isten October und perentorisch auf den isten November 1823, angesetzt worden und werden Besigs und Zablungsfähige bierdurch einzigden, an diesen drei Tagen Bermittags um 9 Uhr an gewöhnlicher Gerichtesst. Ile zu Hünern zu erstreinen, ihre Gebethe abzus geben und dem achst zu gewärtigen, daß dem Meine und Bestiethenden der zus schlag ohne Rucksicht auf Nachgebothe ertheilt werden wird. Die gericht iche Tage des hauerguts ist sowohl in dem Locare des unterzeichneten Justigantts als auch in dem Gerntbistretscham zu heidau und hänern einzuleben.

Graf b Doverben Suncen und Beibaner Jufligamt.

Pitschen ben den 28sten Jult 1823. Luf den Antrag der Michael Rabothsichen Erben zu Oberseichneit Rovenberger Rreises soll die ihnen gehörige abntaugst dienstfrei und eigenthüntlich gewordene Bauerstelle von 34 Morgen 133 IR. Gursten = und Wiesenland, welche zu einem Werthe von 419 Rible. 10 igr. Sourant Deconomie Commissarisch ermittelt ift, Erotheilungshalver in denen dazu anderaum: ven Bierhungs Terminen den 20sten August, 20sien September und 18ten Octos ber a. c. als wovon der letzte Termin peremtorisch ist, und in Seienwiss im herreschaftlichen Wehnhause frühr um 10 Ubr auseht, gegen baare Jahlung in Consant issentlichen Wehnhause frühr um 10 Ubr auseht, gegen baare Jahlung in Consant issentlichen gerichtlich zubhassiert werden. Es werden daher qualisseirte und zahlungssfahre Kauslussiege Kauslussiege mit der Berscheberung vorgeladen, daß an den, welcher die besten Bedmigungen vorferirt, der Zuschlag nach eingehelter Geschmigung der Kabothswen Erben erfolgen wird. Die Raussbedmungen werden in Termino licitationis öffentz lich bekannt gemacht werden und können nebis der Lare bei dem unterzeichneren Justikatio jederzeit inspicier werden.

Das v. Mutodiche Qber Seldnolger Gerichtsamt.

Conrad. 1.

Glogan den 29sten Mary 1823. Nachtem das Bauergut der Gephanssichen Cheleute ju Mteder-Schröpau eine halbe Mette der "tokaa, so mit Bied, Wagen und Ackerfahrt auf 2180 Ribbt. 20 fgr. tagirt word it, auf Ukr. g einnes Real-Creditors im Wege der Excention diffentlich verfeuft wer, er soll und das zu drei Termine, nämlich der 23ste Juni, 23ste Angust und 23ste October a. Cohierfeldst an gewöhnlicher Gerichtssielle angeseht worden, so werden alle diegenig it welche wenigstens 1000 Ribbt, darauf, sotort im ieste, peremiorischen Termine haar anzablen können, hiermit zum Piethen unter dem Kemerten eingeladen, tast die Tage alle Botmittage in der Regultratur eine schen weiden fan

Ronigi. Jufigamt Des hiefigen vormaligen Dehm Cap'ruld. Weißfog.

B'e pla qe

Nro. XXXIX. des Breslauschen Intelligenz. Blattes

vem 1. Detober 1823.

Bu verkaufen.

Sogan den 27sten August 1823. Im Wege der Erzeution foll die Bausernahrung Ro. 14. zu Tichtebetort hiestwar Kreifes dem Gottirted Ritichte gehörig gewürdiget auf 847 Ribl. 23 igr. 4 pf. in den Terminen den 3osten September, den isten Rovember und den 8ten December d. J. trüb 10 Ubr an den Meistidiesthenden vor uns verfautt werten. Zahlungstähige Käuter werden beionders zu bein letten veremforischen Termin mit tem Demarken eingeladen, daß auf die spaste, eingehenden Ge o be nicht Kückicht genommen wird. Die Tape ist bei und eins zusehen, die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht

D. rzogl. Saganiches Renttammer: Juftigamt.

Bu berauctiontren.

Breslau ben 17. Eept. 1823. Es sollen am 9. Octbr c. Bormittags von 9 bis 12 Uhr und N chmittags von 2 bis 4 Uhr und an den folgenden Tagen im Koschnischen Saufe auf der Dummeren die zur Concursmaffe des Raufmann und Babrifanten Ernft Friedrich Koschny gehörigen Fabrif : Utenstien, bestehend in 3 Borspinnmaschenen, 5 Buchmasch einen, 3 Bolffen, 7 Weberstühlen, 3 Spinne moschienen, 1 Tuchp iffe, Tuchscherrahmen, so wie the übrigen Jabisten Utensfilm, woben mibrere große sehr schof e Waagekalten und Gewichte, 55 Inchmachere geschitrte und eine bedeutende Menge Luchscherretarten an ben Meistbirthenden ges gen baare Zahlung in Courage versteigert werden.

Der Gladtzerichte: Secretale Seger im Anftroge.

Bredian ben 19. Septbr. 1823. Es follen am i zten October c. Bore wittags von 9 bis 12 Ubr und Nachmittags von 3 tis 5 Uhr und an folgenden Tasgen im Auert. ns. Gelaff. Des Königl. Geabtgerichts d. i. im Armenhaufe zu versichtebenen Berlaff nichafts, und Schulbenmoffen gehörigen Effecten, bestehend in Gold, Gilber, Ubren, Kupfer, Meffing, Jinn, Detten, Leinen, manulich und weibliche Kleidungskücken und Hausgerath an den Meistberthenden gegen baare Zahlung in Courant versteigert werden.

Ronigi Gradegerichte Executione Infpection.

Citatio Credi orum.

Bredlan den 3often Man 1823. Auf den Antrag des Konigl. Major D. Morgenflern werden von Geiten des hiefigen Konigl. Dber : Landesgerichte ben Schlesten alle und jede, besonders abes alle unbefannte Glanbiger, welche

om tsen Januar bis 31. December 1822, aus i gend einem rechtlichen Grunde einige Ansprüche zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, in dem vor cem Königl. Db r-Pandesgerichtsrath herrn Kerg us auf den 10ten October c. Korkmittags um 10 Uhr anderaumten Liquidations Termine in dem hiest in Oberstuttags um 10 Uhr anderaumten Liquidations Termine in dem hiest in Oberstuttags um 10 Uhr anderaumten Liquidations Jermine in dem hiest in Oberstuttags um 10 Uhr anderaumten Liquidations gesellich pulässigen Tevolimäcketigten, wozu ihnen bei eiwa ermangelnder Bekannschaft unter den heisten Justigen, wozu ihnen bei eiwa ermangelnder Bekannschaft unter den heisten Justigen werden der Justigen Derschlich und Justigtath Babr in Borschlag gedracht werden, an deren einen sie sich wenden können, zu erscheinen, ihre vermeinten Ansprüche anzugeben und durch Beweismittel zu bescheinigen. Die Richterscheinenden aber haben zu ges wärtigen, daß sie aller ihrer Unsprüche an die gedachte Casse werden verlusig erklärt werden. g.)

Tonigi. Preug. Ober Landesgerichts von Schleken.

Citationes Edictales.

Bredlau den igren Juny 1823. Da von Geiten bes biefigen Ronigl. Dber : Landesgerichte von Schleffen uber ben in 1107 Ribl, 2 far. 6 pt. activis und bis jest angemeldeten 556 Rtbl. 1 fgr. 6 pf. puffivis beftebenden Rachtas Des am 25ften Devember 1822. verfiorbenen Rreis Jufig: Gecretait Ferdinand Bilbelm Beil auf den Untrag feiner Coweffer und Miterben verwit. Steuer: Einnehmer Meineife geb. Beil biefelbit beut Mittag ber erbichattliche liquidatione. Pros Bef eroffnet worden ift, fo werden alle biejemgen, welche an gedachten Rachlag aus trgend einem rechtlichen Grunde einige Ampinde gu haten verweinen, blets Durch vorgeladen , in dem vor bem Dber : Bandeda richte : Affeffor Berin v. Betel auf den 18ten October c. a. Bormittage um to Uhr anberaumten Liquidatienes Termitre in bem hiefigen Dber : Landesgerichtshaufe perfonlich ober burch einen gefehlich guläßigen Bevollmachtigten, wegu ihnen bei etwa ermangelnder Befannts fcaft unter ben hiefigen Jufig ommiffarien Die Juftigcommiffionerathe Munger und Morgenbeffer, ingl. der Juftgrath Bahr in Borichlag gebracht werben, an beren einen fie fich wenden fonnen, quericheinen, ihre vermeinen Anipruche anzugeben nnb burch Beweismittel zu beicheinigen, auch fich uber Die Wahl eines Curatoris und Contras bictoris ju ertlaren. Die Richterfcbeinenden aber haben ju gewartigen, baf fie aller ihrer etwanigen Borrechte fur verluftig erfiart und mit ihren Forderungen nur an Dadjenige, mas nach Befriedigung ber fich melbenden Glaubiger von ber Maffe noch übrig bleiben mochte, werden vermiefen merden.

Ronigl. Preuß. Dber : Landesgericht von Schlefien.

Brestan ben roten Juli 1823. Der verschollene Landwehrmann Gott, fieb Heinrich aus Phalenau geburtig, welcher im Jahre 1813. unter bem Landwehr: Bataillon v. Rittliß gestanden und zu Erfurth im Lazareth an einer Augenstransteit verstorben sein soll, wird hiermit öffentlich aufgefordert, sich binnen Frankheit verstorben sein soll, wird biermit öffentlich aufgefordert, sich binnen 9 Monaten spatestens aber in Termino den 14ten Mai 1824. Bormittags um 10 Uhr por dem Herrn Referendario Rochow im Amte entweder schriftlich oder personlich pur dem Gerrn Aeferendario Rochow im Amte entweder schriftlich oder Beschwister unelden oder zu gewärtigen, daß derseibe auf ersolgten Untrag seiner Geschwister

für todt erklart und fein ans einen 240 Rth. bestehendes Bermogen seinen Erben ausgefolge merven wird. Gleich mößig weiden auch die unbekannten Erben bes Giett iet heinrich auf icherdert, bernen ber gesesten Frift und spateftens im obate bachten Terneine fich zu nieben, widrigenfalls auf sie sonft keine Rücksicht genoms nen, und ber heinrichfte Nachlag unter Die bekannten Erben vertheilt werden son. Stadt und Pospital Landafteraut.

Breflau den 25ften Juli 1823. Bon tem Ronigl, Gradegericht bies figer Rendeng ift in bem über den auf einen B'trag von 11473 Ribl. 10 far. 3 0' marifeffirten und mit einer Couldenfamma bon 12579 Ribir. 26 fall. 6 b', belaften Rachlag bes bierfelbit gerffo beneu Lactir-Rabrifant Julius Conrad Rraufe am 25ften Juli d. J. eroffneten erbichef lichen Liquidations : Proteffe ein Termin gur Unmeldung und Rad, weifung ber Arfpriche aller etwante gen unbefonnten Gianb.g.r auf cen 6. December 1823. Bormittage um it Ubt por bem B.n. Ober gandergerichte Affeifer von Schlieben angefest wordet. Die'e Glaubiger werden baber bierdu ch aufgeforbert, fich bis jum Termine fchriftlich, in bemfelben aber perfonlich ober burch gefeb ich gulafige Bevolls und vergte, wogn ihnen beim Mangel ber Befanntichaft Die herrn Jufii Coms naffarien Pfentfad und Paur vorgeich agen werden, ju meiben, ihre forbes rungen bie Urt und bas Borgnaerecht berfelben angngeben, und bie etwa porband nen fcriftuchen Bewersmittel beignbeingen, bemnacht aber Die weitere rechtliche Einfeitung ber Gache ju gemartigen, mograen Die Ausbieibenden aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig geben und mit ihren Forderungen nur an Dasjoniae, was nach Berriedigung der fich meldenden Glaubiger von ber Maffe noch übilg bleiben modte, werden vermi-fen merden

Rontgl. Preuf. Stadtgericht.

Dohm Breslau ben 18. Junt 1823 Die Bauer George Schipfe. iche Erbsoneerung von Mellewit Bredlauer Rreifes vom aten und confirmitt Den gten Juit 1798. auf beren Grund gufolge Decrete vom gren Juli 1798. für die Grorge Co prefchen Rinter. Bettiried, George, Gottlieb, Gufanna und Daniel Edjipfe 1200 Thir. ichlef auf dem Baueroute fub no. 9. bes Sons pothefenbuches von Mellowis Rubr ca III. Do. 1 intabulirt worden, ift vere lobien gegangen und toll auf ben Untrag bes jegigen Beffere biefes Bauers gut & Behufe ber fofdung ber gedachten 1200 Ehlr. fchle, amortifirt werben. Es merben bemnach alle diejenigen, welchen an die ju loicherbe Doft und das Darüber ausgestellte Innrument ale Eigenthumer, E ffionarien, Pfands oder anvere Briefeinhaber trgend einiges Recht guieten mochte, biermit aufgefordert fich binnen 3 Menaten fratitens aber in bein peremiorifchen Germine ben giften October a. c. Bormit ags um 10 Uhr in der hiefigen Amis Ranglet vor Dem Commiffario herrn Uffeffor Forde entweder perionlich oder foriftlich ober auch duren einen mit Bollmacht und Intormation verfebenen Mandatarium gu melden und thre Univ. uche gettend ju machen, außenbleibenden galle aber ju gemartigen, daß fie mit ihren Unsprüchen an das verpfändete Grundflick pra: clubut bas Inftrument fur amortifirt ertfart und Die ermabnte Doft im Grund, und Snpothetenbuche gelo cht merten mird. Ronigl. Dobm = Capitular Bogteiamt.

Brestau den 27ften Juni 1823. Bon bem Konigl, Ctadtgericht blefiger Refibens

Mefibent iff in bem aber bas auf einen Betrag von 27891 Rthl. 28 fgr. incluffne eines greifelhaften Active von 27500 Rebl manifestirte und mit einer Echuid ne fumme von 2'947 Rtbl. 20 fgr. belaftete Be, mogen bes Raufmann Salonion Gauf am gten Junt a c. eroffneten Concurs . Projeffe ein Termin gur Anmeloung und Madweifung ter Unfprude aller etwanigen unbefannten Glaubiger auf dent 17ten Dieber c. Bormittage um to Uhr vor bem herrn Jufigrath Robe bem II. argee fest worden. Dele Grautiger werten bober bierdurch aufgefordert, fich bis junt Bermine fcbriftlich, in benielben aber perfonlich oder burch geleglich julaffige Des pollmachtigte, mogu ihnen beim Dangel der Befannichaft bie Deren Jufty Commuffarien Bauer und Conrad vorgefchisgen werten, ju melben, ibre Forberungen Die Urt und bas Borgugerecht bei feiben sujug ben, Die etwa borbandenen fcbrite. liden Beweismittel beigubringen, demmachft aber bie weitere rechtliche Einfettung ber Gache ju gemartigen, mog g n bie Queblorenden mit ihren Unforuden von ber Daffe merden ausgeschloften, und ihnen bebhalb gegen die ubrigen Glaubiger ein emiges Stillfcweigen wird aufert gt merben. Tomal. Stadtgericht.

Bredlau ten 1 August 1823. Bon bem Ronigl Gtabtger'cht biefig'r Mefibent werden auf den Antrag des blefigen Gaftwiribs Bottfried Borrmann ble unbefannten Inhaber eines unterm Gien Ditb. 1796. ausgestellten Schulb. und Depothelen : Inftrumenis nebft E: fone Inftrumente vom 14ten Juli 1806. über 2000 Ribir, fur ben verftorbenen Brandtweinbienner Gottlieb Echilling auf bem fub Ro. 719. vor dem Oderibore gelegenen, jur golbnen Rrone genannten Saufe haftend, welches Cap t I angebiid) bejabit worden, fie mogen aus traend einem rechtlichen Grunde ale Elgenibumer, E ff onarien ober fonftige Brie & Sababer an gebachtes Sprothefen : und Ceffions : Jahrument Unfpruche ju machen vermeinen, namentlid die Erben des Schilling bieidurch vorgelaben, fich binnen amonatlid en Rriff, fpatefiens aber in dem auf ben 24. Rovbr. 1823. Bormittigs u.a 10 ibr onbergumten peremtoriften Ermine por bem etnannt n Deputirten Ben. Tite Tuth Rraufe in unferem Gefchaits : lotale entweder perfont d ober burch gulaffige Bevollmächtigte einzufiiben, fic jur Bace ju legitlmtren, bie Originale Infliue minte mit jur Stelle ju bringen , fic uber beren rechtlichen Befit und ibri Anfpruche Daran geborig auszuweifen, bin ihrem Ausbleiben aber ju gemarigen, bag bie in De flebente Driginal Inftruminte fur amortfirt, Die etwanigen Bratendenten mit ibren Unfpruchen an biefelben und bas verfandete Grundfluck p actubirt, und Das diesfällige Copital im Onpothetenbuche auf den Grund bes ju verabfuffenben Galenntniffes gelofcht merden f U.

Das Ronigl. Stabtgericht.

Bauerwig ben 2offen Juny 1823. Alle unbefannte Inhaber ber im Singethefenbuche bei ber Poffiffion Do. 198. ju Bauermit bermalen Dem Bure ger Unten Rother geborig fub Ro. III. ohne irgend eine nabere Pefitimmung oder Begiebung für einen gemiffen Johann Grotichel auf 44 Ribl. 19 ar. 22 b'. intabulirten Caution namenelich biefer nicht auszumittelnbe Johann Groticel thre Erben. Ceffionarien ober bie fonft in thre Rechte getreten find, werben auf DEM

ben Antrag bes Bestere hiermit aufgesorbert unter Production des nitgends auszummit-linden Institumeiles ihre etwangen Ansprücke aus jener Caution an die gedachte Bossessien binnen 3 Monaten pareftens aber den is. Octor, b. J. früh um 10 U.r in dem biefigen Stadtgerichtszimmer anzubrinden und nochzubreisen, inden sie bei ihrem Ausstellen mit ihren etwanta n. I. sp. ichen an is gedachte Poss fion werden practudirt und ihnen deshalb ein emies Stillschreis gen auferiegt und die Caution nach berheriger Ableistung bes Duigengs-Eides von Seiten des Bestpers im Opporthebenbuche geloster werden nird.

Ronigl Gericht ber Ctarte Bauerm's und Ratidir.

Trebnis den isten Juny 1823. Bon Seit n des onterzeichneten Ronigl. Gerichts wird der Schuhmachergefelle Friedrich Gorkelle von Schiechus Trebnissichen Kreises gebürtig, welcher im Jahre 1803, von bier nach Sondon gewaude i, und von do i im Jahr 1804, nach Haltfar in Amerika gereichtet, seit dieser Zeit aber von seinem Leben und Aufenthalt leine Nachricht von fich gegeben
bat, auf Antrag seiner Gischwicker edictaiter eiter binnen 9 Monoten spatistens
aber den 3 sten Mait 1824. Vormittags 9 Uhr in hiefiger Kanglei zu erscheinen,
oder dech bis zu diesem Tage von seinem Leben und Aufenthalte Nachricht zu geben,
bei seinen Ausbietben aber hat er zu gewärtigen, daß er für todt ertiärt und sein
lim biefigen Depositorio besindliches Bermögen seinen nächsen Erben zuerkannt
werden wird.

Ronigl. Gericht ber ehemaligen Trebniber Stifteguter.

Janowis Schönauer Kreifes getürtige Johann Carl Stemon, melder als Gurtlers gefelle vor 4; Jahren ausgemandert, und von welchem vor 32 Jahren aus Danzta die lette Rachticht einzegangen ift; 2) dessen Schwesser die Johanna Beate Siemon welche vor 28 Jahren and Woldenburg entwicken, und neh nach Sternberg in Mabren in Dienste der dasigen Derrschaft begeben haben soll, über beren leben und irhigen Antenbalt teine Rochrichten haben erhalten werden können, werden bierz durch auf den Antrag ihrer Berwandten vorgeladen, sich binnen neun Monaten und spätestenst in dem auf den ihter Kebruor 1824 anderaumten Termine entweder sich tillch oder person ich in dem hießigen herrschaftlichen Schlisse vor dem Gerichtsamt zu melden und darauf das Weitere zu gewärtigen, wieriennalls sie werden sint todt erflärt, und ihr nachgelassens Bermögen ihren sich meltenden Berwands ten wird ausgeautworter werden. Zvaleich werden die unbefannten Eroen dersels ben zur Wahruchmung ihrer Ansprücke zu dem Termine vorgelaben.

Das Reichagraft. Stolbergiche Gerichtsamt.

Sleiwis den 17ten August 1823. Ben Seiten des Königl Stadigerichts zu Gleiwis werden alle undefannte Gläubiger des Schnict Urban Gorefft zu Gleiwis, welche an feine in 3.9 Aibl. rückständige Hauskaufsgelder und einer auf 80 Ribl. Werth angegedenen Ziegelscheuer, so wie in undedeuter dem Modiliare bestehende Berundgen, worüber wegen Ungulänglichkeit desselben der Concurs heute eröffnet worden ift, Ansprücke zu machen baben, bleimit Dorgeladen, in dem am isten November 1823. Bormittags um 10 Uhr vor und auf der Stadiaerichtestube bieseldst anstehenden Lequidations: Termin in Person oder durch zusässige Bevollmächtigte, wozu ihnen der Königl. Justz Commiss endrath Wiedmer und der Königl. Justzrath Elbner vorgeschlagen werden, zu erscheinen und ihre Forderungen anzubringen und zu deweisen, widrigerfalls soren ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird. Zugietch weiden alle biejenigen, welche an den Gemeinschuldner etwas an Gelde, Effecten oder Briefpschaften hinter sich haben, biedurch angewiesen, an ihn mit das Mindeste biers von zu verabsolan, vielnehr uns davon Anzeige zu machen und die Gelder voer Schen jedoch mit Vorbehalt ihrer daren hiebenden Rechte in das gerichtliche Depositorium abzuit fern, widrigentalls dieses für nicht geschehen geachtet und zum Beren der Misse aderweitig beigetrieben, der Insaver verschwiegener oder zus rückbeh it ner Sieber oder Sachen aber noch auserdem alles seines daran habens den Unterpfands und andern Rechts für verlung erf der werden wird.

Ronigl. Dreug. Grabigericht. Reuffabt in Dber : Chlefien voten gebr. 1823. Auf den Untrag ber Baner Sanne George Schinkeichen efchwifter ju Leucer wird beren Bruder ber Frang Unton Schipfe, welcher von Leuber aus im Juhre 1806. als rantionirter Preuß. Goldat ind Defterreichfde gegangen um fich ein Unterfommen ju verfchaf= fen und der Cage nach anfangiich ju Profinit ohnfern Damin gelebt, fobann aber im Defterreichfden Militair : Dienfte genommen haben foll, feit jener Beit jetoch nichte mehr bon fich hat boren laffen , hiermit fo wie beffen unbefannte Erben und Erbennehmer bergeffalt ab Terminum ben 30. Decbr. 1823. Bormittags um o lier Bu feiner Beffellung und Berantmortung auf das Rathbaus in Das Geffionditins mer bes unterfertigten Ronigl. Grabigerichts vorgelaten, unter ber Bermarnigung Daß im Rall er meder in Derfon noch burch einen legitimirten Cielbertreter er: fcheinen, auch fich nicht fcbriftlich melben follte, er fur toot erflart und femobl fein gegenwartiges als jufunftigen Bermogen , befonders aber fein auf bem Baueraute Ro. 11. ju Benber eingetragenes Biteinum per 89 Ribir. 27 fgr. 13 b'. Cour. feinen nadiften gefehlichen Erben und namentlich ben nich gemelbeten Befchwiftern ausges antwortet werden mird und, daß die gefetichen Borichriften er 9. 847. feg. Dit. 18. Thi. II. Allgemeines gandrecht gegen ibn ibre Unmendung finden werben. Rontal. Dreuß. Stadtgericht.

Serrn fabt den izten August 1823. Der Ausgügler George Friedrich Thater ift ju Strien bei Winzig ben zoffen December 1822, verstorben, als seine nachften Intestat. Erben haben fich gemelbet: 1) seine Bittwe Elisabeth geb. Rodilb; 2) ber Auszügler Gottlied Steuer zu Strien: 3) die Johanna verwit. Tagelohner Wengler geb. Steuer zu Winzig, welche beibe lettliche Rinder von des Ervlassers Chwester, Namers Anna Koffne Steuer geb Thater find. Alle dies jeuigen, welche ein naheres oder gleich nabes Erbiecht zu haben vermeinen, sow bern wir babero biermit auf, dasteibe in bem

Bormittags um 10 Uhr auf dem Schloffe zu Strien angesetzten Termin anzumels den und zu erweisen im Nichterscheinungsfall aber zu gewärtigen, daß die obges nannten Erben für die rechtmäßigen angenommen, ihnen als wichen oer Nachlaß zur freien Disposition verabtolgt und der nach erfolgter Practusion sich etwa erst meldende nähere oder gleich nahe Erbe, alle ihre Handlungen und Dispositionen anzuerkennen und zu übernehmen schuldig, von ihnen weder Rechnungslegung noch Ersay der gehobenen Nuhungen zu fordern berechtigt, sondern sich lediglich mit dem, was alsdann noch von der Erbschaft vorhanden sein wird, zu begnügen versom, was alsdann noch von der Erbschaft vorhanden sein wird, zu begnügen versomen.

bunden feln foll. Zugleich werden alle unbekannte Erbschafts Maubiger biermit autgetordert, am gedachten Tage, Stunde und Drt zu erscheinen, ihre Unsprüche an die Maffe anzumelden und in bescheinigen, außenbleibenden Falles aber ges warris zu fein, daß fie aller ibrer etwantgen Borrechte verlugig erklart und mit thren Forverungen nur an dubjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gaubigern von der Rase noch übrig bielben mochte, verwiesen werden sollen.

Das Rittmeifier von Saiftrang Striener Gerichtsamt.

contadr.

Sannau ben 15ten Mart 1823. Es ift über bas Bermogen bes hiefigen Raufmanns Ferdinand dugunt Pender, weiches in einem über den Erwerbspreis verschutdeten Saure, in unbedeutenden Maarenvorrathen, einem Weitlager und berichtebenen Mobiliace besteht per Decretain vom 15ten Mary c. der Concurs ere bffatt, und ein Termin auf

den 14ten October blefed Jahres

vor dem Deputirten ben. kand und etabtgerichte Director Weder anberaume tworden, in welchem fammtliche Ereditoren entweder perfonlich oder durch juläftige Bewellmächtigte, woln ihnen der herr Julity Berweser Wecker hieselbst, so wie die herren Julity Commissarien Berrmann und Sahn zu Goldberg vorgeschlagen werden, ihre Ansprüche an die Concursmasse gebührend anzumelden und deren Siicht gleit nachweisen sollen, widrigensalls blejenigen, welche in diesem Termine nicht erscheinen, mit allen ihren Forderungen an die Masse präciudiet, und ihnen despalb gegen die ubrigen Ereditores ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird. Rontal. Preuß. Land und Stadtgericht.

Glogau ben goften Juni 1823. Bon bem unterzeichneten Ronial Dbem Lanbesacricht mird ben fammitiden unbefannien Glaubigern ber am 22ffen Rebruar D. M. in Goldberg verftorbenen verebl. Rreis-Armitus Dr. Thebeffus Chriftique Beate geb. Martin vermit, gewesenen Rubel hiereurch befannt, baf auf ben Une trag bes binterbliebenen Ebegatten Der Berftorbenen als Teffamentes und reip. Des neficial. Erben Derfelben über bas nachgeriffine Bermogen ber fettegen unterm heutigen Daio Der erbichaftliche Liquidations- Progeg mit der S. Gr. Eit. 51. Ebl 1. Gerichteordnung bestimmten Birtung eröffnet und Terminus jur Biquidation und Berification famiutlicher Forderungen an Die Radlagmaffe auf den gten Robems ber 1823. Bormittags um 10 Uhr angefest worden ift. Alle unbefannte Glanbis ger werden baber vorgeladen, fich geduchten Tages gur bestimmten Stunde por Dem Deputirten Dber : ganbedgerichts : Affeffor Comeier auf bem Schlof biefelbit entweber in Berfen ober burch gefestich Bevollmadjeigte unt binlanglich infermitte Mandatarten aus ber Babt ber biefigen Jufig : Commiffarien, von welchen ibnen bei etwaniger Unbefanntichaft an biengem Drie die Jufty. Commistarten Becber und Midhaelis vorgeichlagen werden ju erscheinen, ihre Ausprüche an Die Daffe gehorig anzumelben und zu beicheinigen, und ete in Banden habenden Schuldverfdireibungen ober wiff ge fibritliche Beweidmittel mit jur Groffe gu bringen. Diejenigen, m lde in bem Termine merer perionlich noch burch Bevollmachtigterichet. Ben, werden aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig erfiart und mit ihren Corberungen nur an basjenige, was nach Beirted gung der fich melbenten Glaubiger bon der Daffe ubrig teiben mochte verwiefen merben.

Ronigl. Dreuß, Dber Bandesgericht von Mieber . Schlefien und ber

· ganhb.

AVERTISSEMENTS.

Bredlag ben gien Upril 1823. Bon Geiten bes Ronigt. Juffigames in St. Binceng mird bas ber Bittme Rlofe jugehorige fub Ro. 26. auf bein Eibing Beregene und auf 4880 Riblr. Cour. gerichtlich gewürdigte Daus und Garten auf Den Antrag ined Real . Glaubigere hiermit nothwendes jum offenelichen Bertauf gefiellt und es merden bemnach Raufluftige, Befig und Sanlungsfahlige biermit ein= gelaben, in den dieferhalb bestimmien Bierbungs : Terminen, ale ben iften Tule. aten Geptenber, befondere aber in dem auf den gien Bleveniber c peremtorifc anflebenden Termine Bormittage um so Uhr in biefiger Umte: Cangleo ju ericeinen. Die nabern Bet ingungen und Bastungs, Modalitaten ju vernebmen, baraur ihr Beboth ju thun und demnachft ju gemactigen, bag dem Mitfbiethenden unter Gine willigung bed Extrahenten jugefchlagen, auf etwa fpater eingehence Bebothe aber nicht weite reflectire werden wird, ale nach S. 404, bes Unban, e jur allaem. Gerichte Dronnug flatt findet. Die barüber au genommene Sare fann femohl in biefiger Umte : Cangt p ale auch ber ben biefigen Ronigl. Stadtgerichten eingefeben merben. Uebilgens merben alle erma unbefannte Real-Dratendenten gar Babrnebe mung ibrer Berechtame fub pona praciufi et filentit perpetut biermtt eingelaben.

Ronigl. Juftiome ju Ct. Binceni.

Blat ben 16ten Juli 1823. Bon Geiten best unterzeichneten Ronigl. Sant : und Stattgerid to ift uber bas in einem hierteion befegenen Saufe, Epicis ren : Waaren und einigen Activis bestebende Bermogen, Des biefigen Raufwann Gotthelf Friedrich Balack per Decretum vom : 5cen Juli d. J. Der Concurs er officio ereffuet worden und es werden taber fammtliche Giaubiger Diefes Gemeins schuleners aufgesordert, binnen 3 Monaten ihre Forderungen anzumeiben, in bem auf den Biften October d. J. Bormittage 9 Uhr an gewöhn twer Gerichtsfielle auf biefigem Rat: hauje coram Deputato Laud : und Gradtgerid to: Affeijer Gregor aubergumten Termine aber entweder in Perjon ober burch gulagige Bevollmachtigte, worm benen, weld en es biefigen Dres an Befanntid aft febit, ber Derr Bufigs Commiliarius & ffe hierzelbft in Beijdilag gebradt wirt, zu erid,einen, ihre Fers berungen gu I gait ren und ju fuffificiren, bet ihrem Augenbleiten aber haben fie ju gerrartigen , bag fie von der vorbandenen Concurs : Die fie nit Auflegung eines ewigen Gullichmeigen grerben anigefiloffen werden. & rier wird aud von bem Dem infouldner etwas an baaren Gelbe, S chen, Eff it a ober Beiefichaften hinter uch haben, hiemit angedeutet, demfeiben nicht das geringfie hiervon 318 ver ibfolgen, vielmebr dem unterjeichneten & . D. und Stadige icht davon foldere famift treuliche Ungelae gn machen und Die Belder ober G. chen je och mit Borbes bait ihrer baran babenden Nechte ab Dipifitum objuliefern, bag, winn bent och bem Grueinschuldner etwas bezahlt ober ausgeantwortet murde, biefes fue nicht gefdeben geacht,t und gum Peften ter Daffe anderweit beigetrieben, menn ab ; ber Inhaber foider G loer oder Caden birfelben verfchweigen und jurudnatten follte, er noch außerdem alled feines Daran habenden Unterplands und andern Rechte får perluftig erfiart merben foll. Ronigl. Preuß, Land = und Stadtgericht.

Unhang gur Benlage

ju Nro. XXXIX. des Brestauschen Intelligenz-Blattes.

AVERTISSEMENTS.

Dredlau. Montag ten Gten October wird bie vorbereitende Berfammifung und Dienstag ben zeen October und folgende Lage werren die Generale Bifamillangen des landwirte schafelichen Bereins für Schleffen in dem neuen Saspti n icharishaufe auf ber außern Ohlanerfte ge flatt finden.

*, Bredlau. Gehr ichonen frifden geraucherten & die und nine fette boll.

Betringe ff rire &. M. hertel am Thenter,

") Brestan. Gute Reifegelegenbeit nach Berlin auf ber Reifergaffe im' golinin Frieten Do. 399, bepm tobnfuticher Frante.

*) Brestan. Mechten Barinas ; Enafter in Rollen und gefchnitten empfiehle

ju billigen Preifen g. M. Bertel am Theater.

*) Bredlan. Bu vermiethen ein Abfleige: Quortier ju M'chaeli, als aud ju ben bevo ft. genaen Wolla arft und balo ju beziehen. Kupferschmidegaffe No. 1940.

*) Breslau Mit dem October fangt in meiner Unterrichts- und Bilobungsonstalt fu Editter ein neuer Cucsus an. Um stohrende Unterbrechungen zu verhüten, munsch, ich, daß die reip. Elern, welche ihre Lieblinge meiner Anstalt überzeben wouen, dies scho am Anfange des neuen Eursus Theil nehmen laffen Sie konnen daben auf die billigsten den Zeitumständen angemesnem Bedingu gen rechnen. Nuch jur von Elemantur Unterricht junger Sohne ist. auf das zwecknaßigste gesorgt.

Cophie Marburg, Aupfe-schmiedegaffe No. 1825.

*) Bredlau. Pius VII. Im Ceffum der Audienzerthalung an ein getrontes haupt, ift ben Unterzeichnerem fur 2 Riber Cour. in Steindruck zuha en. Garl Gustav Forster.

") Bree lau den 26. Septbr. 1823. In Ermangelung eines zu der Ausbewahrung der reponirten Manual Acten geeigneten Raumes, ersuchen wir unsere resp. Maa tgeber ganz ergebenst, die reponirten Manualacten in solchen R chie Angel. g nheiten, welche ganzl ch beentiget sind, binnen 6 Woschen ben und in Empfang zu nehmen. Nach Berlauf dieses Zeitraumes wersten wir die nicht zurückzesordetten und vollig nutlosen Acien vernichten:

Enge. Diorgenbeffer. Paur.

*) Breslau. Ein guter Flügel von ichonen und vollem Ton, besgl. ein leichter halbgedeckter Wagen mit Koffer ift zu verlaufen. Das Nabere Rupferschmidtgaffe in den 7 Sternen im erften Stock.

*) Aurameni in der Moldau den 24 August 1823. Den 10. Octbr. biefes Jahres werbe ich in Pleg eine Angah. Moldaufher Pfeide verfausen,

welches hierdurch anzeige.

2 M. 3 ller, Konigt Commissionsrath.

*) Breslau. Die Renovation der 4ten Kaffe 48ster Riaff n Cotterie, beren Ziehung den isten Ociober ibre Unfang nimmt, nuß ben Berlus bes Anrechts an ben Gewinn bis jum gren October geschehen. Raufloofe find bis zum Ziehungstage zu haben

Cari J. con Mengel vormals Johann David Bengei.

Dem Wollmarkt über eine Seube nebft Cabinet zu vermerthen, woselbst bas Rabere zu erfahren.

*) Brestau. Neue holl. Boll= Heeringe offerirt im ganzen und einzeln febr billig. S. Goroner, Oplaner Strafe.

*) Breslau Einem geehrten Publiko und meinen fruhern gutigen Abnehmern zeige hiermir ganz ergeben i an. daß ich bierorts eine Weinhandtung verbunden mit einer Weinkabe etablitet habe, ich empfehle daber mein gut affortirtes Lager in franz , Rhein, ung rischen und spanischen Weinen 20. zum möglichst billigsten Preiß, und versichere reelle Bedienung.

M. B Ufd, Junferngaffe Ro 614. neben dem goldnen Lowen.

*) Bredlav. Unterzeichneter empfiehlt fich, muftfalliche Inframente, old: Flugel, Planofotte und Ciovicie, febr rein ju fimmen. Wohnhaft auf bem Reumartt im Bader hoffmannid,en haufe Ro. 1570, zwep Stiegen boch.

Dominif Lenger.

") Breblau. Eine Sandlungegelegenheit nebft Schreibftuben, moju auch eine fleine Ruche und Reller gegeben werben fann, ift auf ber Junferngaffe No. 594- ju vermiethen. Das Rabere erfahrt man Ro. 584. un Gewoite.

*) Brestau. Gine vortheilhafte Commialpacht, die gröftentheils alle Branden bat, in febr angenehmer Gegend, tann bald angetreten werben. Derr Ugent

Sanel auf ber neuen Belegaffe Do. 20. weift feibige nach.

*) Bredlau. Ein bequemes gut meublirtes Zimmer vorn heraus ist während des Wollmarkts zu vermiethen, Schmiedebrucke No. 1809. Das 2te Haus vom Markte im 2ten Stock ben P. Meper.

*) Brestau. Einspannige Lohn: und Reisewagen ben Carl Schwede,

wohnhaft in der Reifergaffe Do. 357.

*) Brestau. Bu vermieihen und ben Bollmarkt über zu beziehen ift eine meublirte Stute von herque fur einen einzelnen Herrn auf der Riemerzeile Ro. 2046.

Daufe No. 3. ift eine fehr schone Parterre Wohnung zu vermiethen und bald zu beziehen. Rab re Austunt bie über erfahre man in ber Stadt bem Eigen-

thumer am Raschma. ft No 2021. im Gewölbe

*) Trestau den iften October 1823. Einem hochzuverehrenden Pus blifum zeige ich gant ergebenst an, daß ich das Coffichaus in Treschen den 30. v. M übernomment be, und verspreche für Bequemlichkeit und prompte Bedienung memer cest. Gaste mir guten verschiedenen Geträufen und Speisen zu sorgen. Gatt Aleinert, Burger und Stadifoch.

*) Gründerg in Riederschlessen den 25 Septbr. 1823. Um Morgen bes gestrigen Tiges um guhr entsatief zu einem bessern keben nach kurzen Kra keettseiden an einem Reivensieder unfer innig getiedter Shegatte, Pfleges vate, und Bruder, Herr Friedrich Gotolob Rallenbach, gewesener Kausmann hierfalen, in seinem bald voulenderem 5: sten & binspakee. Durch diesen Contest in sind viele suße hoffnungen und Wünsche unferes dankbat liebenden Hersteil sind wiele suße hoffnungen und Wünsche unferes dankbat liebenden Hersteil sind wiele der Brewandten und Freunde des Dahingeschiedenen, von deren inniger Theilnahme wir uns überzeugt halten dürsen!

Johanne Friederike Rallenbach geb. vaster, als Wittwe. Amalie geb. Giefel, verehl. Dr. Below, als Pflegetochter. Carl Heierin Kallenbach, Paftor zu Rieder Hartmannsdorf. Ichann Friedrich Kallenbach, Raufmann zu Schwedt, als Bruder bes Berewigten.

*) Breblau. E- municht eine Frau etliche Rnaben in Roft und Pfloge, nicht um großen Gewinn, fonbern fich mit Ainder zu beschäffig n. Auch ift eine schone lichte Stude in Studicenbe oder andre herren zu vermiethen Das Rabne auf ber Albusergaffe im goldnen Berg 2 Stiegen boch im hinterbauf.

*) Bredlau. (Bu vermi then) Uni Ende Der Co borucke in Do. 1767. ein Pferdeftall, Remife, 2 Rammern boju, auch eine fieine Wohnung, bald ju

begieben.

*) Dels den 19. September 1823. Ben dem Gerzeal Braunschweig Delsschen Fürstentbums=Gericht wurd bierdurch betannt a macht, daß die Demoiselle Juhane Lehmann zu Juhusburg unterm 16. Sextander d. J. nebst ihrem Brautigam den Herrn Defendun Johann Merch Wetterer daselbst die gerichtliche Erklarung abgegeben baben, daß sie bei der von ihnen einzuschreit nem ebelichen Verbindung die Güterg meinschaft nicht eingeben, sondern solche ausbrucklich ausgeschlossen wusen wollen und sonach auszeschieften haben.

") Buchau ben affen Gepte wher 1823. Bon dem unterzeichneten Gerichte. amte ju Comffence wird die dafelbit bel-gene und beie Got lieb & uchtenberger jugehörige Dehlmable nebft Buteror, wilde burd Cachtundige auf 2886 "thi. 26 fgr. 3 d'. Cour ne nach Migug ber laften abacichaft worden , im Wege ber Eres eution jum bffente den Berfauf ausgebetben ond oagu Termin auf den 28ften Dos pember 1823., auf ben 29ften 3 nure 18:4 perc o ifch aber auf ben 3. Upril 1824. Bormittage to Uhr in ber Rangler 38 Stie ff ned a beraunt worden. Es werben baber beliß : und gabringeabige Ran luftige vie in t vorg laben in obigen Berminen , befoncere in Dem legten Cecmine to De Cogley gu Sib irffenert grete fchemen. if. Geboth gu thun und bat ber Biffe und Metrib etgenbe ben Birchlia bi fer Magle nebit Bibebor u fehlbar ju gemort gen. Much merten alle cem nige unbefannte Route B a enventen gur Mig ugung und de feier faung ihrer verme'ne fichen Unfo uche fu's pon pra laff et perperut filenen qualeich borg liben. Die aufgenommene Lage ift vor untafibriebenen Gerichte inte jederteir eingufeben.

Das Graff w Gibeniche Ecbarffeneder "e i bis mi.

Leob dung den 7ten August 182 .. Don dem Gerichtsamte bes Ritte autes 3 nis wird biermit iffentlich be onde s aber mo es von nothen ift, bekan t gemacht, da : nachftebe de Realitaten in d zwar : 1) das dem Ja ob Eri ulla eberier fub the 12. 3u Bia is gelegene 3bus bige Breibauer uth, welches nach ber ierichtliden Tare vom gten o 117. auf 2275 Athl o fgr. 8 pr Courant cemurdiget; 2) die dem 3 arg bio= wat geborige fub Mo. a belegene Garmerfrelle und die dazugef. lagene 270. 52. im Diemenbration- Sypo bekenbuche entreführte ebemalige Dos minial: Realitaten, welche 3man men nach ber Tape vom 4 Mi. ct a. c. auf 318 Rebl. 15 fg. 3200 p Con ant ge ichtlich vefchat t worden, auf den Unt au e nes Rical Glaubigers im Wege de nothwendigen Eublige ftation öffentlich an den Meiftbiethenden ve fauit werden jollen, wogu wir Termine auf

ben 27ften O tober und geften Dece ber c in der hiefigen Ge ichteumte Rangley und den legten peremtorifchen Ter vin auf den aten Mars 1824, auf Purg B anig anberaumt babin. Raufluftig und Sablungsfähige werden ba er h: rmit vor elaten, in Diefen Terminen, besonders aber in Te mino peremitorio gu eifdernen, ihre Gebothe abzugeben und der Mein: und Bestbiethe de den Suichtag 3u gewat tinen, indem auf d'e nach Ablauf des legten & citatione Ters mine etna ein:ebende Gebothe nicht weiter reflectit we den wird, ins forern nicht geiesliche Umftande eine usnahn,e gestatten follten gleich wird der Befige des tubbafta ftebenden 270. 12 belegenen Baus eraures Jacob Brigulla, weicher fich von rani; entfeint und deffen Quife enthaltsort bie jest nicht bekannt geworden, he mit offentl di vor elas den . in den obgedachten Terminen, fpateftens a er in dem perimtorichen Termine zu er deinen, feine Gerechtsame mabrzunehmen, und fich ber Den Buichlag an den Meift und Bestbiethenden zu erfla er, mirrigen= falls bei feinem Ausbleiben dafür angenommen werden wir, bag er in den Juschiag an den Meift: und Pefibieth nben u bedingt williget

Das Gerichtsamt Branig.

Donnerstags ben 2. October 1823.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen ze. 2c. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIX.

Bu bertaufen.

*) Glogan ben 26sten August 1823. Bon bem Königl. Land. und Stabtzgerichte zu Groß. Glogan wird bei durch befannt gemacht, daß die Johann Gotts fried Scheibelsche Vauernahrung No. 5. in Rauschwiß, welche nach der gerichtlichen Tore auf 3675 Rtol. 15 fgr. Courant gewürdiget worden ift, auf den Untrag des Jieael Salomen Fürstöffentlich verkauft werden soll, und der 28ste Rovember 1823. der 30sten Januar und der 3te Apr. 1 1824. zu Biethungs Terminen bestimmetsind, Es werden daher alle diesenigen, welche dieses Gut zu kaufen gesonnen und zahlungsfähig sind, hierdurch aufgesordert, sich in den gedachten Terminen Bormitztags um 10 Uhr vor dem zum Deputato ernannten Herrn Just grath Regeld im hiesigen Stadtgerichtshause entweder perfönlich oder durch geborig legitimitte Besvollmächtigte einzusinden, ihr Geboth abzugeben und zu gewärtigen, daß an den Meist- und Bestbiethenden der Zuschlag erfolgen wird, wenn nicht gesesslicht Gründe eine Ausnahme zuläsig machen.

*) Reichen ftein ben 17ten September 1823. Auf den Antrag eines Personals Glaubigers ift das hieselbit bei biefiger Stadt gelegene, in ziemlich gurem Bauzunande befindliche inch des dazu gehörigen Acters unterm voten d. M. auf 1870 Thir, gerichtlich abgeschäpte Borwert des pensionirten Burgermeister Häuser nothwendig subhastirt und ist der Lieutations. Termin peremtorie den 5ten December d. J. vor dem unterzeichneten Stadtrichter angesetz, wozn beste, und jahe

lungsfähige Raufluftige hiemit borgeladen merben.

Ronigl. Dreuß, Stadtgericht.

*) Lo bla u den 22sien September 1823. Die auf der Colonie Henriettenborf gelegene, nach dem versiorbenen Colonisten Johann Krameint hinterbliebene Evlonistelle, wozu & Magbeburger Morgen Aussaat Acter gehören, und welche gerichtlich auf 24 Ktbl. in Courant abzeschäst worden, soll im Wege der fremvilligen Subhastation öffentlich an den Meistbiethenden verkauft werden. Wir haben bazu einen einzigen peremtorischen Termin auf den 26sten November c. im Orte Loblau angesest, und laden dazu Kauslustige und Jahlundsfähige ein, gedachten Tages zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeden und demnächt den Juschlag an den Reistbiethenden und Bestzahlenden zu gewärtigen.

Das Borbriger Gerichtsamt.

Ranofchef, Jufit.

*) Grunberg ben 3often August 1823. Folgende jur Braunig Bergmule ter et Cepbelichen Concursmasse gehörigen Grundflucke, ale: 1) bas Raufmanne Earl

Earl Gettlieb Stybelsche Mohnhaus Ro. 1. im zien Blertel, sapirt 9439 Rihl. 10 fgr.; 2) das Rausmann Daniel Branntgide Wohnhaus nehft Ceiten. Der bauben Ro, 406. im 4ten Viertel, taxur 4214 Riol. 15 fgr.; 3) der Braugssche Ucker Ro. 9., taxurt 490 Ribl., sollen in Terminis den 22sten Kovember d. J., 24sten Januar 1824. und zien April 1824, jedesmal Bormittags um 11 Uer auf dem Land. und Stadtgericht brefelbst, wovon der legte peremiteitschift, effentlich an den Melisbiethenden verfauft werden. In vorgedachten Tersminen haben sich baher beifts und zahlungsfähige Räuser einzusiaden, ihre Gerbothe zu ihn und zu gewärtigen, daß nach erfolater Erklärung der Interessenten in den Justichag, selchen, wenn nicht gesesziche Umstände eine Ausnahme veranlassen, sogleich erfolgen wird.

Ronigi. Preug. gand : uno Ctabtgericht.

*) Strehlen den riten September 1823. Das sub Ro. 19. zu P'ohe gelegene, localgerichtlich auf 130 Athl. 6 pf. Courant gewürdigte Casper Epflerziche Auchaus, soll auf den Antrag eines Real. Gläubigers subhastit werden. Dazu steht verentorischer Biethungs. Termin auf den Sten December c. zur Abstaltung in Piohe von Bormittage zo Uhr ab an, Kauftastige und Zahlungs. fäbige werden hierdurch eingeladen, sich alsdann auf dem gutsvertl. Schlesse zu Plohe einzufinden, und ihre Gedothe abzugeben. Der Meistrich noe hat zu gewärtigen, das ihm dieser Jundus gegen zu erfolzende Kaufgelder. Derichtigung adjudicitt werden wird.

Major v W n'fpiches Juftigamt Mobe.

Dieers ficht das bief. ibft ind Mo. 65. glogene Monfeiche Paus und Zubefor, welches auf 231 Mibl. 9 fir. Commant gerichtlich arwürd worden, in Termina den 4ten December e. Domittags um 9 Ur zwi dientlichen Beitauf per. Es weben daber gibing i a ier Kanfluftige hierduich zur Is sabe iprer Gebothe eingelaaben und hat der Aleifoirthende ben Zuchlag zu gewäritzen.

Das mit dem frangerelich v. Erofoit. Sulauer freieminderftaudebherrt.

Buide combinirte Gulauer Ctabigericht.

*) Sagan den 22sten September 1823. Die den Preußnerschen Sien zugehörige zu Silber hietigen Kreifes sub Mo. 6 beleggene und auf 352 ist. 13 spr. 4 pf obweschäpte V wein heung seil Thatlangstalber an im Me itertenden dönntlich verkauft werden, weshalt wir besteht und ichtenden den St. 1 der lieftungen und igner und ihrer den St. 1 der mehr und inter Die alber d. J. und isten Jinuar 1824, von teken im Liste peremtorisch tit, trüb io Ubr vor und hieftlich auf des hertogl. Sie of eines den. Auf vam dem letzen Termin eing dende Gesoide wird nicht. Michtigen nommen und sollen die Berkaufs. Bevingungen in der Terminen befann ges macht werden.

Bertoal. Cananfibes Mentcammer Jufigamt.

Hirscherg ber 6ten August 1823. Bet bim bieffen Reitel. Lai de und Stadtgericht will das jur Ro. 41. B. hierelft auf der dugengasie ackerer auf 909 Arhle. ro far, adgeschäßte Mobler Mulle ihre Daus und Eineren in Lernand den 24sten October d. J. als bem einzigen Bie. punges Term ne öffemlich verkanst werden.

Tran=

Frankenstein den zien May 1923. Das Sartler Janas Luxscheines hand sub Mo. 92. bieseich, wird Schuldenhaller zum effeatlichen Verfaut gestellt, mied die Viethungs Termine auf den ifter Juit, ihren September und 29sten Nosminer 1823. hiermit angeseht, Raufuntige Ventz um Ichlungkfaltige wer en demnach eingeladen, an gedachten Tagen, besonders aber in dem ih ein perentozischen Termine Vormittags um is ihr auf dem Sadtzeicherzummer vor dem Deputato Herrn Referendario Leuber zu erla einer, und ihre Gebothe abzugeben, wonachst der Meistbiethend bleibende des Judicas gewärtig sein kann. Die Lope dieses Hauses ist auf 2340 Atolt. Courant ausgefallen und kann zu seder schrechtichen Zeit eingesehen werden.

Konigl Braug. Fronkenftein Gilberberger Ctadigeridt.

Moblau ben 25den August 1823. Das brauberechtigte am blesigen Ringe belegene Bürger Ernitche Pano No. 41., taxirt auf 1500 Athl. Cour., ist im Aboge der Execution tubbaktirt und find Termint den 3osien September, i. is 31sen October und peremitorie den 28sien Rovember 18-3. Vormittags um 10 Uhr auf biefigem Rathbause testigesest. Jahlungsfähige Rauflusige werden beimand zu Abgebung ihrer Gebothe, befannte und unbekannte Real-Gläufger zur Liquibation und Justification ihrer Fordern, gen sub kona präckust bierant vorgeladen.

Das Ronigl. Gericht ber Stadt.

Dblau ben 17ten Juli 1823. Im Wege der Execution foll das zu Gob z Meile von Oblau sub Ro. 3. gelegene Bauergut des Daniel Krinite gerichtlich auf 1555 Athl. 4 far. 10 pi. tapirt in den Biethungs: Terminen den 27sien August, 27 September und 28 October c. von denen der lettere peremtorisch ist. diffentied verlauft werden. Zehlungssahige Kouslusige werden daber hierdurch aufgefordert, in gedachten Terminen Nachmittags um 2 Uhr zu erscheinen, ihre Gebothe abzusgeben und den Zuschlag an den Meist und Bestbiethenden zu gewärtigen. Die Tape kann zu jeder schieflichen Zeit in der Realftratur nachgesehen werden.

Rönigl. Oblausches Domainen Justzamt.
Schimischow den isten August 1823. Die sub Ro. 15. zu Offief Große Strebliher Kreises gelegene Robothpflichtige Häuslerstelle im Werthe 237 Rtol. 10 fgr., soll im Wege der nothwendigen Subhaffatton in dem auf den izten No-vember d. J. bleseilst angesetzen Termine an den Meisbiethenden veräußert werden, wozu Kauslusige hiermit eingeladen werden. Die Lape kann in der hiesigen Gerichtskanzlei eingelehen werden.

Das Reichsgraft. v. Arifche Gerichtbamt.

Slat den 2. Septer 1823. Da das hiefelbft fub Mro. 209, auf der bohnnischen Gasse belegene und auf 1296 Rivit. 11 sgt. 3 pf. gewürdigte Jaus im Abege der fremwiligen Gubbastation verfaust werden soll, und biezu Terminus liefz tationis per-mterius auf den 13 Novbe. d. I früh um 10 Uhr vor uns an gewöhnelicher Gerichtssielle auf dem hiefigen Rathhause anstehet, so wird solches sowohl den Kauslassigen zur Abgedung ihrer Gebothe, als auch den unbefannten Neaiglaus bigern zur Wahrnehmung ihrer Gerechtsause hierdurch bekannt aemacht.

Ronigl Preuß gand : und Gtadtgericht.

Munfterberg den 10 Mai 1823. Auf den Antrag eines Real= Glaubigers haben wir jum offentlichen Bertauf des dem heinrich Gerke gehortgen kab Ro. 10. zu Oberkunzendorf Munsterberger Greises gelegenen und naterm aften d. M. gerichtlich auf 3143 Ribt. 13 fgr. geschätzten Bouerguthes von einen 90 Mergen Ackerland und einer bedeutenden Wald und 2 ehnuhung im Wege der Lietzeion Ternitnum auf den 29sten July, 26sten September und perentos rie den 21en December d. J. frish um 10 Uhr auf den herrschaftlichen Schiesse zu Oberkunzendorf anderaumt und laden zahlungs und bestigtäbige Kauslussige hierdurch ein, sich in diesem Termine vor und zu sistieren ihre Gebethe abzuges ben und den Zuschlag, für das Best und Meutgeboth mit Vewilligung der Erediteren zu gewärtigen. Uebrigens kann die Tape zu jeder schicklichen Zeit sowohl deim unterzeichneten Gerichtsamte als im Kreischam zu Oberkunzendorf wuchgesehen werden.

Das Gerichtsamt ju Dberfungendorfs

Schmiedeberg ben 27sten August 1823. Das allhier sub Ro. 281. am Ringe belegene brauberechtigte und nach der Taxe nach Abzug aller Laften und Abgaben auf 232 Athl. abgeschäpte Haus, soll auf den Antrag der Erben Theilungshalber öffentlich an den Meistbierhenden verkauft werden, biezu fieht der Termin auf den 14ten November c. Bormittags um is Uprauf dem Stadtsgericht un.

Ronigl. gand . uub Ctabtgericht.

Grünberg ben 14ten Juny 1823. Das dem Luchmacher Berjamin Sottlob Schäeel gehörige Wohnhaus Ro. 232. im 4ten Biertel tarirt 566 Ribl. 25 fgr. Courant, soll im Wige ber nothwendigen Subhastation in Termiro den 18ten October c. Bormittags um 11 Uhr auf dem hiefigen land, und Stadtgerricht offentlich an den Weistbieibenden virtauft werden, wozu sich zahlungsfabige Räufer einzusinden und nach erfolgter Erklätung der Jateressenten in den Auschlag, solchen, wenn nicht gesichtiche Umstände eine Ausnahme veranlassen, sogleich zu gewärtigen haben.

Ronigl. Preug. gand. und Ctattgericht.

Schweidnis den 13ten Juny 1823 Das biefige König! Land, und Stadtgericht macht hierdurch bekannt, daß da der Käufer des sub Ido. 81 alls bier belegenen Hauses die stipulirten Kaufgelder nicht erlegt hat, dasseihe aufs neue subhassier werden soll, und daß folgende Lictations. Termine, römlich auf den opften August c. den zisten October und pereintorie auf den zisten Deceme ber c. anderaumt worden sind, wozu besites und zahlungsfähre Kanstaftes Vormittags um vo Uhr auf das Stadtgerichtshaus alligter eingeladen w ro-u.

Ratibor den 1sten Marz 1823. Da bei dem hiengen Königl. Dere Landesgericht auf Ansuchen der Landrath v. Sackschen Bornnunoschaft tie im Kürz sientham Oppeln und dessen Katiborer Kreise belegenen Güter Piese und Bjeterlos wis nebst Judebör an den Meistbirthenden öffentlich Schuldenhalber verkaut were den sollen und die Riethungs Termine auf den isten August 1823., den zien Nos vembes und besonders den riten Februar 1824, jedesmal Bormittags um 9 Urt auf dem hiesigen Königl. Ober Lindsgericht vor dem ernannten Deputition inn Peren Ober Landesgerichts in for Pavil v. Opain angesetzt worden, so wied soldes und, daß gedachte Güter nach der davon durch die Ober Schlesssche Krate stelle und eingesehen meiden kann, auf 6118 Mehrt. 3 far. 4 d'. der Ertrag zu 5 Gent areiche

gerechnet gewürdiget worben, den besitfahiaen Rauflustigen bekannt gemacht, mit ber Nachricht: a., daß der Berkauf in Bausch und Bogen g schiebt; b., daß näuler zeel tes kielt gleich baar erlegen und c. fommtliche Rossen ver D taxation, Subhastation, Coubaction, Naturals und Civil Tradition tragen muß, so wie daß im litteren Biethungs Termine, weicher peremtorisch ift, die Grundstiete dim Mouste biethenden unfehibar juge chlagen und auf die etwa nachber einkommend. Bei othe nicht weiter geachtet werden solle, insofern nicht gesestliche Umplande eine Ausspahme gestatten.

Ronigt. Preuß. Ober = Landesgericht von Ober . Schiefi'n Gige.

Bu verauctioniren.

Dem Ringe im Echgewolbe ber goldnen Krone, Gold, Silber, Wafche, Rielbungs: flude, verschiedne Zeuze und mehrere andre Sachen gegen baare Zahlung in Cour. verschiedne. Beuge und mehrere andre Sachen gegen baare Bablung in Cour. versteigern.

*) Breblau. Frentag ale ben 3 Octbr. werbe ich Beranberungshalber auf bem Ringe im Edgewo.be ber goldnen Krone eine Parthie verschiedner Beine in Klafchen, Tabad, Specerep : Waaren, und Pandlungs : Utenfilien gegen baare Zahlung verfleigein. Chevalier geb. Plere.

*) Breslau. Seute Donnerftag ale ben 2ten October werde ich Beranterungehalber vor dem Micolai-Thor, im St. Petro gutes Meublement, einen wifen Servid, Houbrath, Betten, plattirte Cachen, Porgelain und Gafer gegen baare Zahlung verfteigern. Chevalier geb. Piere.

Citatio Creditorum.

Brestan den 25. Junt 1823. Auf den Unerag bes Ronigt. Mojore brn. v Uttenhofen gu Wohlau werben von Geiten bes biefigen Ronigi. Dber , Lantes: gerichts von Echienen alle und jede, befonders aber alle unbefannte Glaubiger, welche an Die Raffen Des aten Wohlau chen Bataillone i Bren landn ehr Regim nis aus bem Beitraum tom iften Januar bis tliftino December 1822, aus ingend eis nem rechtlichen Grunde einige Unfprute ju baten vermeinen, bierburch vorgelaten, in dem por bem Der . Landesgerichte : Biffeffer Berin Coffer auf den 7ten Doveinber c. Bermittage um 10 Uhr anberaumten L'quidations Termine in Dem biefigen Drer gandesgerichtsbaufe verfonlich ober burch einen gefehlich julafigen Bevolle machtigten, nogu ihnen bet etma ermangelnder Defannifchaft unter ben biefigen Juitg: Commiffarien , der Jufit. Commifficustrath Roblig, Jufity. Commiffarius Meumann und Jufitratb Bahr in Borfcblag gebracht werden, an deren einen fie fich wenden fonnen, ju erfcbeinen, ihre vermiinten Unfprude anjugeben und burch Beweismittel gu beicheinigen. Die Richtericheinenden aber haben gu gemartigen, bof fie aller ihrer Unfpinde an bie gebachte Caffe merben verliging erflart und daß fie bamit nur an biejenigen werben vermiefen werben, mit melden fie contrabire baben, g.)

Ronigl. Preuß. Ober Candeegericht von Saifenhaufen. Faitenhaufen.

A [4128] B

Citationes Edictales.

Bredtan ben Titen Juni 1823. Da von Gefren bes biefigen Ronial Doer: Landesgerichte von Cableffen über ben Rachtaft tes am ibren Juli 1822, bei forgeren Gutobeiber Carl August Saad auf Bartich und Culm Ran iner Rreifes auf ben ine trag ber Bittme beffelben Friedricke Louise Albertine geb. Ebomaan und ber .. it ber mundes ihrer minorennen Kinder Des Gutebesitzers Cail Corigian Thomann em Der biedorf beut Mittag der erbichaftliche Liquidations Progest ereffnet worden ift, je mers ben alle biejenige, welche an gebachten Radhaf ans irgend einem redelie en O. unde einige Unipriiche gu haben vermeinen, hierdurch vorgelaten, in bem vor bem 35-rra Dber Landesgerid to: Uneffer Beren Coper auf ten itten Detober b. 3. Bornattags um 10 Uhr anbergumten Liquidations: Termine in bem biefigen Dber: Landesgeriches baufe perfonlich voer burch einen gefetilich julafigen Bevollmachtigten, mogumbnen bei etwa ermangeleer Bekanntichaft unter den biefigen Jufti, Commugarien Die Jufig. Commificondrathe Morgenbeffer und Rietete und der Suftigrath Wirth in Boridlag acbracht werden, an deren einen fie fich wenden konnen, ju ericheinen, ihre vermeinten Aufprüche auzugeben und durch Beweismittel gu bescheinigen. Die Michterscheinenten aber haben zu gewartigen, daß fie aller ihrer etwanigen Borredite fur verlugig erelart und mit ihren Forderungen nur an basjenige, was nach Befriedigung ber fich mels Denden Glaubiger von der Daffe noch übrig bleiben mochte, werden verwiesen werden. Ronigl. Preng. Dber . Bandesgericht von Geleffen.

Raltenbaufen.

Brestau den 6ten Juny 1823. Bon bem Ronigl. Stadtgericht biefiger Refideng mirb ber von hier geburtige por langer als 10 fabren von hier forfgewanderter Schloffergefell Chriftian Samuel Gebicke, fo wie bie von ibm etwa que rad gelaffenen Erben und Erbnehmer hierdurch öffentlich vorgelaben, fich noch vor ob.r fpateftene in tem auf ten 20. May 1824. Bormittage um 10 Uhr anbergumten Ternune vor dem ernannten Deputirten Brn Referendario Schute entweder in Perfon ober burch einen aulagigen Bevollmachtigten ober wenigstens ichriftlich gu meiten und von feinem Les ben und Aufenthalt überzeugende Machricht ju geben, bei feinem Ausbleiben aber wird berielbe fur tobt ertfart und fein in dem maifenamtiichen Depefferio befinds liches Bermegen benen fich etwa melbenben und geborig legitimirenden Eiben und Erbuehmer bei beren Ermangelung hingegen ale ein herrnlofes Gut ber bieigen Rammeren ober dem Ronigl. Fisco jug-fprochen werden.

Das Ronigl. Stadtgericht.

Dobm Bredlau ben zien Muguft 1823. Rachbem bas Infrument über 110 Thir. fiblef. vom 4ten Man 1758., welche auf ber Stelle Do. 2. Die Onyethes fenbuche von Birchwis fur Die Butwiper Rirchenfaffe fieben, angeblich verlohren gegangen, und baber Bebufs ber Befchung ber gebachten Doft im Spoothefenbuche auf ben Untrag ber Erben des verflorbenen Frang Deter amortifirt merten foll, fo werben alle diejenigen, welchen an ber ju ibichenden Boft und bem baruver ausges fellten Inftrumente ale Eigenthumer, Ceffionarien, Pfant oder andere Briefes Inhaber irgend einiges Recht gufichen modite, hiermit aufgefordert, fich binnen bren Monaten fpateftes aber in tem peremtorifchen Termine ben tfien Decbr. a. c. Bormittage um to Uhr in ter hiefigen Umite : Kangley vor bem Commiffario Beren Biffeffor Forche entweder perfonlich ober fchriftlich oder auch durch einen mit Boll. mache und Information verfebenen Mandatarius ju melten und ihre Unfpriche acto

geltend zu machen, ausbleibenbenfalls aber zu gewärtigen, bag fie mit biefen Alts fprüchen an bas verpfandete Grundfud praclubirt, bas Infirument ihr amortisfirt ertiart und die Poft im Grund und hppothefenbuche geloicht werden wird. Ronfal. Dobm . Capitular . Bogtepamt.

Ratibor ben Sten Juli 1823. Bon dem unterzeichneten Ober : Cantesgericht werden auf Antrag des Königl Kisens die ausgetretenen Unterthanen:
George Aether aus Borfenderf und Johann Michael Jupe aus Deutsch = Wette
Melser Kreifes, welche ihren Aufenthaltsort in Königl. Landen verlaff n haben,
Lierdunch aufgefordert, sich in dem auf den Zien November a. c. vor dem herrn
Ober: Landesgericht : Ausenlister Günzel II. angesetzten Termine albier zu gestellen,
über ihre gest hwidzige Entsernung sich zu verantworten und ihre Zunücklunft glaubs
haft nochzuweisen, wedrigenfalls sie nach Vorschrift der Geset ihres sammtlichen
Deimögens, so wie berichnen in Zukunst etwazusallenden Erbschaften verlustig erklärt
und solches alles der Reierungs Houpts sie zugesprechen werden wird. g.)

Ronigt Preuß. Dber : gandesgericht von Dbeifchleften.

Gióse. Streblen ben 27ften Juli 1823. Bon bem unterfcriebenen Jufigamt wirden nach ier eite aus Fragenhapn und Rungendorf Schweidniger Rreifes ges bit tige und towahl in den Rriegejahren 1806, und 1813, verlohren gegangene als auch ichen vor langerer Beit verschollene Intivibnen, ale: 1) Johann Gottlob Etieff ans Mangemborf ein Cobn Die beifforbenen ebemaligen bafigen Drefchgarts nei Getilieb Stieff, melder im Jahr 1806, nach ber Jenaer Schlacht bet Der Eimitulation von Schweibnig ale Rriegsgefanger an Die frangoniche Armee mit übergelen und von da an von feinem Leben und Aufenthalt feine Radricht geges ber; 2) (vottlieb Comiot aus Frauenhapn, ein Cobn des verftorbenen chends ligen bakaen Bauer Friedrich Comidt, welcher im Johr 1813, jur gandmebr Com e.dn Ber Creifes eingezogen und nach Ausfage einiger feiner Dienft Romeras ben um Erz werch ju Erlarth gefterben fenn foll; 3) Gottlieb Rafchner and Rungendorf, welcher im Jagr 1813. ju einem Broug. Dem Ramen und Rummer nach enbekannten Linen berarteres ber iment als Rekrut eingegogen und gleichtalis tur Lagareto gu Erfuith gefteiben fein foll; a) Gottieb Iarich aus Frutenbann ein Cobn des ehemaligen bafigen Auernausier gleichen Rabmers, welder von chne 9-fabr 50 Juhren als ein junger Menfch von 14 bis i6 Jahren von bier mogges gangen und von feinem Leben und Aufentvalisort memalen Rachricht gegeber; 5) George Sante ans Freuenhapn, welcher unter dem chem ligen grunen Sufarens Regiment geffenten und bei gedachten Regiment bor obngefagt 20 3 bren bers Rorben fein foll, biern it auf Antrag ibrit Befchwifter und Bermanbien aufgefors beit, von ihren leben und Aufeneh Itwort fofort Angeige gu machen, inebefondere aber a bato binnen 3 Menaten und zwar langftens ben goffen Detober 1823 Bors mittags um 10 flor fich perfonlich ober febrifilich auf tem berrichaftlichen Schloffe ju & auenbann Schweidniger Coutes ju melden, mit rie nfalls biefelben burch rentliches Erkenning für todt erflire und ibr in der Mandelf, fie fichendes Bers mog nieren Gefdre fern, Beichmifternfindern, Bermandten ober nach Umftanben bem Sieco jugesprochen merben wird.

Graft. v. Zidlig Erngichlerschre Justigamt von Frauenharn und Minzentorf. Profe, Justi.
Gereb-

Strehlen ben 22ften August 1823. Der ehemalige Schaffner Frang Schols ju haltauf Dhlauer Rreifes oder beffen Erben und Erbnehmer beffen Aufenthaltes ort feit feinem im Jahr 1818, bon da erfolgren Abgang bis jest vollig unbefannt geblieben, wird hierdurch von den unterzeichneten Juftigamt aufgefordert, fich a bate binnen 3 Monaten und inebesondere in bem auf den raten Dovomber 1823. in Toco Saltauf anberaumten peremtorifden Termine auf dem herifchaftlichen Galof in der gewohnlichen Gerichtsftube perfonlich ober durch einen mit Bollmacht und Information verfebenen Mandatarium einzufinden und fich über feine an Die Carl Bielerschen Raufgelber aus Groß: Saarne habenden Unipruche gu erffaren, feine Glaubiger nahmhaft ju maden und nach erfolgter Jufificirung forann die Bers theilung Diefer Raufgelber ju erwarten. Bugleich werden alle dem Berichteamt bisber unbefannten Glaubiger bes Schaffner Frang Scholz hiermit aufgefordert, ihre on ben getachten Echoly habente Unforderungen bis jum ermahnten 12. Noveme ber c. geborig beim unterschriebenen Gerichteamt angumelben und folche gu jufifis eiren, im entgegen gefetten Fall aber zu gewartigen, bag fie nicht nur mit ihren Unforderungen in ber folge werden abgewiefen, fondern auch ihnen ein ewiges G:illfcweigen auferlegt werben wirb.

Das Dbrift Lieutenant v. Reller haltauf und Gulendorfer Jufligamt.

AVERTISSEMENTS.

*) Brestan. Auf dem Rogmarkt Ro. 519. vornberaus in ber erften Etage in ber Rabe bes großen Ringes ift ein febr fcones freundliches meublirtes Jimmer für ben Wollmarkt billig abzuiaffen und baselbst zu erfragen ben R. S. Stiswer.

Brestan. Bu vermiethen find maftend des Bollmartte zwen meubeitite Etuben, Ricolaigaffe und Elifabethlirchhof: Ede Ro. 182.

Wechiel =, Gelb. und Fonde Courfe. Bredlau ben 1. Detober 1823. G. Br. Br. 984 Kayserl. detto -Amsterdam Cour. - 4 W. 1164 Friedrichsd'or - detto - 2 M. 1454 Conventions - Geld -8 Vista 3542 1532 Hamburg Banco -175 Münze - - -W. detto detto 1527 Banco Obligations 83 % M. dette detto Staats Schuld - Scheine -74 - - 3 a 2 M. 7 41 London -1102 Prämien - Schuld - Scheine -2 M. 100 Leipzig in W. Z. - a Vista 104 Tresor-Scheine - - -11033 104 Stadt - Obligations -1033 Messe 104 detto detto 861 Bank Gerechtigkeiten -1042 -2 M. Wiener 5. p. C. Obligat. 863 Wien in 20 Xr-- a Vistal -105% ditto Einlös. Scheine 423 - 2 M. 1042 Pfandbriefe von 1000 Rthlr. 100 72 a Vista 100-993 11003 500 ---985 Discento : : Holland Rand - Ducaten - -981

Beplage

ju Nro. XXXIX. des Brestauschen Intelligenz Blattes

Citationes Edictales.

Farftenfte in ben 21iten December 1822. Bon Geiten Des untergeiche neten Gerichtsamtes werben auf den Untrag ibrer Bermandten und reir. Erben nachtiebende meistens in ben Rriegen 1843. vericollene Perionen aus nechiolaen. Den Drien bes Wald enburger Creifes, namlich: I. aus Dber . Rudolphewaldau Die Landwehrmat ner: 1) Johann Carl Leuchtmann (13ten Landw. Int Reg.m. gre Comp) angeblich bei Leipzig ich wer verwunder; 2) Chriftian Gotteried Conell (13ien ganow Inf. Regim.) von dem feit bem Quemarich im Jahre 1813. alle Radridien feblen; 3) Gottlob Schindler (13ten gandw. Inf. Reg. 8te Comp.) permift bei Leipzig; 4) Bottfried Erbe (igten gandm. Inf. Regim.) angeblich in Maing erfrantt; 5) Jobann Gottlieb Richter (Regim, unbefannt), von bem feit bem Quemarich im Jahre 1813. alle Rachrichten feblen; 6) Johann Bott. Heb Leuchtmann (4ten Bandm. Inf. Regim.) verfchollen, feit er im Jah 1814 im Lagareth ju Liegnin gelegen; 7) Johann Chriftian Pofiler (4tes Canero. Inf Megiur.) vermift im Jahre 1813 bet Salle; 8) Johann Gottlieb Telfe (Untersofficier im gten Bat. 13ten gandw. Juf. Regim.) unbekannt feit er in das Lajareth ju Limburg gesrucht worden; 9) ber im Jahr 1809 in bas bergogl. Graus fdweigiche Freiforpe gu Braunau eingetretene und feit bem verfchoffene Johann Benedita Leuchtmann; II. aus Dber Wuffegiersdorf bie gandwehrmanner; 10) Ehriftian Fifcher (13ten Inf. Regim. verfchollen, feit er nach ber Schlacht bef Leivzig in bas Lagareth gu Dalle gebracht worden; 11) Chriftian Rummler (7ten Landw. Juf. Regim.) verschollen feit bem Einrucken nach Gachfen im Beroft 1813.; 12) Johann Friedrich Baubier (Regim. unbefannt) angebiich an feinen Bunden am Tage nach der Schlacht bei teipzig gefiorben; 13) Jehann Geetlieb Muller (13ten gandm. Juf. Regim.) vermißt feit ber Echlacht bei Leipzig; 14) Johann Bottfried Reumann (Regim. unbefannt) verfcollen feit feinem Eintritt ins Milie tair im Jahr 1813.; 15) George Rramer (12ten Inf. Regim.) berichollen felt feinem Quemarich aus Lorgan im Jahre 1814.; 16) Gottfried Sanster, Saude Befiger und Botteder (gten Inf Regim.) vericollen feit er im Jahre 1813. in bas Lagareth ju Erfurth gebracht morden; Ill. aus Raltwaffer Die gandwehrmanner; 17) Johann Gottlieb Fiicher (7ten Inf. Regim.) angeblich in einem Lagareth gu Ingeroleben im Jahre 1813. verftorben; 18) Johann Gottlob Biegner (7ten Ini. Reg.) verschosen feit er im 3. 1813. in ein Lagareth ju Erfutth gebracht; 19) Johann Carl Frante (7ten Juf. Regim. berfcollen feit feinem Ausmarich) nach Sachfen im Jabre 1813. IV aus Dieber Buffegieroborf; 20) der Einowehrmann Johann Gottlob Dailler (Regim unbefanne) feit feinen Musmarich im Jahre 1813. fehlen die ferneren Rachrichten; V. aus Meu : Buffegiersborf bie landwehre manner; 21) Johann Chriftian Schulg (13ten Inf. Regiment) verfchollen feit er inte

in: berbft 1813, in ein Lagareth ju Bredlau gebracht worben; 22) G'orge Frier Dich Banger (Regim. unbefannt) angeblich bei einem Gefecht unweit Eriurth im Pabre 18:2. ericheffen; VI. aus Reime, valdau bie gandwehrmanner; 22) Johann Friedrich Bungel (4ten Inf. Regim. 2te Comp.) angeblich in Salle ertranft und feit dem vericollen; 24) Johann Benjamin Bungel (toten Inf. Regim.) von bem feit dem Musmarich im Sahre 1813. alle Rachrichten fehlen; 25) Bobann Gottlieb Giter (4ten Inf. Regim, Icten Comp.) von bem feit feinem Aufenthalt in Salle Die Rachrichten feblen; 26) Johann George Reimann (16ten Inf. Regim.) von deffen Schickfalen mahrend des Rrieges nicht bekannt ift; Vill. aus Compis die Landwehrmanner; 27) Bottifted Walther (4ten Inf. Regim) verschollen fett feinem Mutenthalt im Lagareth gu Liegnis im Jahr 1813.; 28) Gotts fried Rramer feinem Regiment und feinen Schichfalen feit dem Jahre 1813. nach unbefannt; 29) Gottlod Berforth gleichfalls feinem Regiment und feinen Goidfalen nach unbefannt; 30) ber jur zien Bug. Artillerie . Rompagnie der Schlef. Brigade ausgeoobene Carl Gottlob Tauber verfcollen feit feinem Musmarich im Nabre 1813; 31) der im Jabre 1789, auf die Wanderschaft gegangene und feit bem verfcollene Webergofelle Gottiried Ba toer; VIII. aus Donnerau bie & inde wearmanner; 32) Chriftian Gottlob Werner (13ten Inf. Regim. 4ten Comp. vermißt feit der Echlacht bei beippig; 33) Johann Chitkoph Fifcher (igten 3mt. Regtm gten Conip) gleichfalls vermift feit ber Schlicht bei lelpiig; IX. aus Wir berbourf Die Landwehrmanner: 34) Dublicher Tobann Carl Riebig (15ten Binf. Rea, feit beffen Auerfichen nichts weiter von ihn befannt morben: 35) 3ch. Go theb Bogt (13ten Inf Regim. 4ten Comp) am Mhein im Jahre 1813, bei migt; 36) ber angeblich ju ber Schief. Artillerie- Brigade ausgehobene I bann Rriedrich Boffler vermißt fitt ber erften Einnahme von Paris; X ans gan male tereborf Die gandmibrinann t; 37 George griedrich Riener (gen Cavallerie Reg.) vermift feit den Gefichten bei Charcou Streery am gten Mary 1814.; 38) Johann Carl Rleiner (zten Juf. Weg. Sten Comp) vermigt feit bem Ginem bie Barrenberg am gten October 1813.; 39) Johann Bottfried Rother (orin Ini. Regim, angerlich mabrend ber Belagerung Erurth im Lagareth gu Binbereieben verfiorben; 40) Jopann Chriftoph Rrain (gteb Int. Regim.) verfchellen feit Der letten von ibm aus bem Lagareth ju E.furth am 25fien December 18:4 eine gegangenen Machricht: 41) ber im Ritege von 1806. als Kufelter im b er ibes ninichen Regim, gefaugen genommene und feit bem verichollene Johnny, Gonfried Wielant; XI. and gellbammer bie landwehrmanner! 42) Einft Golles Gebauer zien Buf. Regim, iofen Comp., angeblich im December 1813, imleg reth por Torque gefforben; 43) Coriftian Gortl eb Biblig (ibten 3mt, Renim. 4ten Emp.) angeblich bor Glogau im Winter 18+3, verftorben; ferner die ! indie bre manner: 44) Robann Gottfried Rammler us Dietmebach (raten Int, Me. im. gren Comp.) angeblich 1813, in Gorlis verftorben; 45) Johann Fried ich Doffe mann aus Gobienau (bres Inf Regim) vericollen feit er in bas Lagarett gutitts sich gebrocht worden; 46) Ereft Betilob Charff aus Stein grund (13ten Inf. Megin, Baratt, b, Barifd sten Comp. angebiich nach ber Schlacht bei Leipzig vermist, endlich 47) ber angeblich bei bem Cturm ber Keitung Pietie im 3 bre 1792, grangene und an bes Warden geftorbine Mousqueter im Inf. De in. Deng Beinich, Galome Luvig aus Rofenan fo mie beren erwa guifichgeruff ne unbetagnte Erben und Erbnebmer biermit porgelaben, fich innerhalb g Monaten und

und fpateffens in bem biefelbft auf ben inten Rovember 1823. Bormittags g libr an ergumten Termine fbriftlich ober perfonlich ju melben und fodann mettere Uns meliung gir erwarten; ju gleich merden aber auch bie Borgelabenen bedeutet, bag ter ausble bende Beifchollene fur todt erflare und fein Bermogen feinen ober fets ren fic legitimirenven nachften gefeslichen Erben jugeiprochen, urb, menn bas Sobeberflarungsurtet rechtsfraftig geworben, verabfolgt werden wird.

Reichsgraft. Sochbergides Gerichtsamt ber Berricaften gurftenfieln

und Riobnstod. Sohnborf ben 26ften Februar 1823. Bon bem blefigen Gerichtsamt wird Behufe ber Todes . Erffarung ber verfcollene, von bier geburtige vorma. lige hiefige Sauster und Schubmachergefelle Gottfried Barmer, welder nachs Dem er fein Saus verfautt im Jahre 1812, fich von bier entfernt und feiner Profession nach gegongen, fo wie menn er verftorben fenn follte beffen etwants gen unbefannte Erben und Eronehmer, blerdurch aufgefordert fich binnen bier und 9 Monaten peremtorie aber in dem auf den goften December b. J. Bor, mittage um to Uhr anberaumten Termine in biefiger Berichteftube entweder perfonlich oder fcbrif-lich ju melben und weuen des gurudgelaffenen Bermogens treitere Unweifung, im Rall bes Mugenbleibene aber ju gemartigen, bag er, bet Beifchollene fur todt erflart und jein Bermogen ben fich legitimitenden Intefat : Erben ju gefprochen werben mi b.

Das Gerid teamt bierfelbft.

Nuchan.

thefens

AVER TISSEMENTS.

*) Brestan. Bu berfoufen find ein Paar fehlerfrege und gefunde braune

Bagenpferde, Oblanergaffe in Ro. 1118 eine Et ege boch.

*) Brestau den 29ften August 1823. Inbem wir ben etwanigen unbe-Pannten Glaubigern Des verftorbenen Leinwandreiffer Ronig in Der Leinwandreife fer Ronigfeben refp. Beilaffenicafte, und Schuldenfache hierburch befannt mas chen, Dop die Daffe an Die minorennen Mindet Des moto Rafe hinne Cophie und 2B. ihelmine Coortoite Gefdwifter Rafe gu Gottingen als legitimirte Erben verabfolgt worden fell, belegren mir biefelben gualeich, daß fie mit ihren Unfote Derungen die Erben binnen ; Monaten gu belangen haben, wierigenfalls fie bies felben nur nach Beibaltnis thres Erbibeile in Anfpruch nehmen tonnen.

Ronial. Stadtgericht.

*) Bauerwiß ben auffen Ceptember 1823. Die in ber Gradt Raticher am Ringe ge egene, bem Burger Johnen Biehmeger gehorige Doff ffon Do. 77. nebit dem Dazugeborigen hofraum, Gtall ingen, Cheuer, Schüttboben, Lobgar. ber : B reftair und brev Grud Medern, Caegaiten und Biefe, welche am iften Geptember 1823. gufammen auf 3536 Ribl Courant gerichtuch geschäft morden, ioll im Bige der Execution offentlich an den Derfibrethenden verlauft merden und Werden deshalb auf den 29ften Dovember c. und 31ften Januar 1824. Bornuttags to Uhr in das fadtgeridiliche Geidigftejimmer ju Sauerwis, befonders aber auf ben giften Mart 18:4. trub um to Ubr in bas fiabigerichtliche Gefchaftegimmer gu Ratifier, jowohl efinfahige Raufluftige jur M gab. der Bebothe, als auch der feis 11. Bobnorte noch unbefannte Spporbefen. Glanbig e Avorhefer-Lehring Ernard Rett und zwar mit ber Beziehungsweifen Bedeutung vorgeladen, bag bem Deift. und B fieibenden, menn nicht gefetiliche Umitande eine Ausnahme gulaffen folls ten, ber Bufchlag ohne Mudficht auf fporere Gebothe ertheilt, ber genannte Supos

theten: Gläubiger aber zu gewärtigen bat, daß ohne Ruffich- auf feln Ausbletben dem Meiftbiethenden der Zuschlag ertheilt und nach gerichtlicher Erlegung des Raufgeldes fammtliche Intabulata und zwar die leer ausbehenden ohne Production der Justeumente werden geibicht werben. Die Lare fann zu jeder Zeit in dem Derichtszimmer zu Bauerwiß eingriehen worden.

Ronigl. Gericht der Stadte Bauerwiß und Raticher.

Behlefronze bei W.hlan ven 29. August 1823. Don denen Sandsath b. Mebelichütschen Erben wird in Gemäßheit des S. 137. seg. Tit. 7. Thl. I. Augeniennen Landreckts den noch etwa unbekanaten Gläubigern des am 5ten Juni 1817. zu Wehlefronze versiorbenen Landrath Hanns Ernst v. Riedelsschus die b vorsichende Lveilung seines Nachlasses unter seine Witte und Kinster hiermit öffentlich bekannt gemacht, um ihre etwanige Forderungen an die en Rachlass in Zeiten und längstens binnen 3 Monaten vom Tage der ersten Insertion die es Avertissennens augerechner, anzuzeigen und geltend zu mochen wirdenfalls nach Ablauf vieser Brut die etwanigen Erbichatts. Gläubiger uch an ieden Erben nur nach Verhältnis seines Erbicheils halten können.

Charlotte v. Riebelichif geb. v. Liebermann.

Raubten ben 22sten August 1823. Das A. Raubten Wanderischer Gerichtsamt macht hierdurch bekannt, daß ad Instantiam Creditorum jum offentslichen Berkauf des sub Ro. 6. zu Wandelisch gelegenen auf 510 Richt gerichtlich gewürdigten Wassermühlen Rahrung Termint licitationis auf den 4ten Derober e., 3. November c. und 4. December c. ansiehen, und zahlungsfähige Rauflussige tiers mit geladen werden, besonders im letten Termine, welcher peremitorlich ist, im herrschaftlichen Schlosse zu Ait. Raudien Bormittags um 10 Ubr zu erscheinen, zu lieitiren und als Meistbieihender mit Genehmigung der Real: Gläubiger der Absusdiction zu gewärtigen. Zugleich werden alle unbekannte Real D. alendenten zu Wahrnehmung ihrer Gerechtsame geladen

Schweibnig den gien August 1823. Bon Seiten der unterzeichneten Rönigl. Special Deconomie Commission wird hiermit auf den Frund des G. 11. und 12. des Gesees über die Aussührung der Gemeinheitstheilungs und Ablossungs Ordnung vom 7ten Juni 1821. und besondern Antrag der dauerlichen Besiger der Majoratogüter Laasan, Striegauer und Peterwiß Schweidnifer Rreises die daselbst von denselben beabsichtigte Dienste und Servituten : Relnition, so wie

ber ju biefem Bebuf angefeste Termin auf ben 24ften October 1823.

bekannt gemacht. Es werden daber alle biejenigen, welche babei ein Interesse ju haben vermeinen, vorgeladen, in dieser Zeit bei der unterzeichneten Ronigl. Spescial. Deconomie Commission entweder personlich oder schriftlich zu meiden, und ad acta zu beponiren, ob sie bei Borlegung des Plans zugezogen sein wollen. Die Still chweigenden haben zu gewärtigen, daß die zu bewirfende Dienst und Sern dituten Reluition den J. 146. und 147. der Berordnung vom 20sten Juni 1817.

vituten Reluition den 9. 146. und 147. der Berordung von Berfabren gegen sie gemäß gegen sich geiten lassen mussen und bas Contumatial Bersabren gegen sie eineritt. Die Königl. Special Deconomie Commission der Kreise Schweidnit, Striegan, Bolfenhapn und Landshut. Rober.

Frentage ben 3. October 1823.

Auf Er. Königt. Majestät von Preußen ze. ze. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIX.

Bu berfaufen. Wie der de

Desibers Franz Kennimig foll auf den Artrag eines Real. Gidüngkfablakeit des Bestibers Franz Kennimig foll auf den Artrag eines Real. Gidüngers diffen sub Io. 33. su potrait Frankensteiner Krist & glegene und am einen September v. J. auf 2180 Arbi. Courant gerichticht abget date Mehlwassermühle, im Wege der Residohistation offinitit an den Meistelehnden verkauft werden. Die diebfalls gin Lichations. Termine von denen der lettere peremtorisch ist, sind auf den 29sten Revember d. J., den zosten Januar und den zien Ubrit J. Vornittags um 9 Ubr angesetzt worden, und es werden beiste und jablungsfähige Kauflustie bier und eingeloden, in den gedachten Cerminen, insb. sondere in dem litzern aubter persselligen zu erscheinen, ihre Gedelbe abzugeden und den Zuschlag an den Meisties thenden mit Eineristigung des Ertr hentens zu gewärtigen.

Das Patrimoutal Bericht Der Ronigt. Miederlandischen herricaft

tember a. c. zur Suobastamon der Wortet Bombasiden zu Gozolin velezene sub Ro. 55 bes Inpethekenbuchs eingetragene Post foon, welche nach einer ger Stlich aufgenommenen Tare die zu ieber schicktichen Zeit in der gerichtsamelichen Rausted zu Große Grechts einzeleben werten kann, auf 443 Ribl. Conrant abgeschäßt, niemand erschienen no kein Geboth darauf gemacht, so ist auf den Antrag mehrez rer Glandiger ein neuer Termin auf den zien Januar 1824, in Inrowa anderaumt worden. Raust stige und Zahlungsfähige werden baher einzeladen, in dem ans Abeiden einzig in Termine ertweder personlich oder durch gerichtlich Bevollmächtige zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, daß an den Meiste und Bestibietoenden unvenlbar der Zuschlag ersolgen und auf die nach abgehaltenen Termin einzehenden Gebothe keine Rücksicht genommen werden wird.

Das Ipiower Gerichtsamt.

Werner.

*) Stoß Strehliß den igten September 1823. Das Königl. Preuß. Bericht bei Stadt Groß Strehliß subhastirt auf den Antrag der biesigen Schulz Deparation als Real Sidneiger das in der Stadt Groß Streblig am Ringe beles gene jud Ro. 86 des Lypothefenduchs eingetragene, dem Lifdlermeister D'ugesch geborige gerichtlich auf 313 Mtbl. 9 fgr. Courant abgeschätze Daus, wovon die Lare zu jeder schicklichen Zeit in dem hi kaen Stadtgerichts Locale eingesehen were den kann, und find bie Bielgungs Trmine auf

ben 31. Detober, auf den 1. December und auf den 31. December a. c.

melder verentorisch iff, in dem hieftgen Stadtgerichts Locale anberaumt worden. » Kauflusitige und Zahlungbidbige werden daher eingelades, in den austehenden und beionders in dem legten perentorischen Termine entweder verto die, oder to rch gerichtlich Bevollmächtigte zu erscheinen, ihre Geborne abzugeten und demnächt zu gewärtigen, dast an den Milit und Bestotethenden der Zuschag, wenn soust beine gegründete Ursachen eintriten, erfolgen ioll.

Das Königl. Breus. Gericht ber Stadt Groß. Strehlis

") Fried land den 15 September 1823. Das g. Friedlund Ho kembergs schon Kreites sub Mo. 20. belegene, dem Farver Franz Dre der jugehörig. Whas hous nebit dabei befindlichen Gorten und Schener, welches durch eine ger chtzliche Tape auf 495 Nithl. 17 far. 6 pf. Courant abgest die worden, soll auf oen Untrag eines Gläubigers Schuldenhalber öffentlich verkaut werden. I dies sem Behofe sind der Termine und zwar auf den 3isten October, zten Occember a. a. und peremiorie auf den zten Januar 1824, ander unm worden. Aufe bestigs und zu tungsfänige Kaussussisse werden dem nach aufgesordert, in dem lest ensehenden Termine auf den Jummer des unverzeichneten Gerichts zu Friedland zu erschenden Termine auf den Jummer des unverzeichneten Gerichts zu Friedland zu erschenden an den Meist und Beitbiethenden erforgen, und auf die nach Bersteut des legten Leitations Termins etwa einkommende Gebothe nicht weiter ressecture werd n ibud.

Das Gerichtsamt der Berichaft Friidland.

Reichenflein ben 26sten Unguft 1823. Bei nothwerdig erfolgter Subs baffation des zum Nachlasse bes Schneiver Scheer gehörigen Hauset, welches auf 120 Ethir. gerichtlich abgeschäft worden, und auf der Pfaargasse hierelnst belegen, ist der Licitations Termin auf den 14ten Revember d. J. Bormittags 10 Ubr vor unterzeichneten Stadtrichter angesitht, wozu Kauslustige hiezu eingesladen werden.

Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Rride.

Diebfa Rothenburger Rreifes den 12ten Juli 1823. Auf Untrag ber Dausler Gottlob Schwarzeichen Erben allbier foll bie ihnen gemeinschaftlich gebos rige, auf 391 Ribl. 8 gr. Courant gerichtlich abgeschäfte Dauslernahrung mit Justehor biefeibft der Erbtheilunghaber öffentlich verfaust werden. Defig und zahs lungstähige Rauflustige werden daber hierturch vorgeladen, in dem auf ben 24sten October 1823.

Wormittags 9 Uhr angefehten Biethunge-Termine an un ferer gewöhnlichen Gerichtsamisfielte all hier zu erscheinen, ihre Gebotbe zu eroffnen und den Bufchlag unter Boffimmung der Erben und des obervormundschaftlichen Gerichts zu gewärtigen. Die Taxe liegt in der Registratur des Gerichtsamts zur täglichen Einsicht bereit.

Das Graff. v. Einfledeliche Juftgamt Dafebft.

Brauer.

Goldberg ben 2ten September 1823. Das von bem verstorbenen Joh. Christoph Mayer nachgelassene sub de. 189. zu. ber Langneudorf Armenruh Lowens bergichen Kreises gelegene auf 189 Athl. 3 fgr. 4 pf. Courant abgeschäfte Freihaus, wozu ein Garten von 10 Meizen Aussaat gehort, soll auf den Antrag der Erben durch freiwillige Subhastation in dem peremtorisch auf ben'

ben isten November d. J. Bermittags um . Uhr auf bem herrschaftlichen Schliffe zu Armenruhe anberaumten Biethange. I emine verkauft werden. Besich und zahlungefahige Kamplusige werden duber gur abgabe ihrer Gebothe eingeladen. Uebrigens kann die vollstandige Tave bei unterzeichneten Gerichtbannte eingesehen werden.

Das Gerichtsamt zu Deer - Languendorf-Urmenrub.

Evier, Juffic.

Greiffenftein den titen August 1823. Das untergeichnete Grichtes amt subhafter das von bent verftorbenen Ehrenfried Schröter sub No. 78. in Runs gentorf hinterlassen und von Ortegerichten auf 80% Athl. gewürdigte Puppillars Saus und fordert Best und Zahlungstähige hiedurch auf, in Termino unico et veremtorio Licitationis den 24sten October c. Bormittags 9 Uhr in allhiefiger Gesichtosselle zu erschenen, ihr Geboth abzugeben und so dann den Zuschlag an Meistbeitedenden nach verber abaeachener Erklaung der Interessenen zu gewärtigen.

Reichegraft Schafgorfc Greiffenfteiner Berichisamt.

Rattbor den izten Anguit i 8.3. Da die fub Ro. 60. ju Nigebig Cofeler Rreifest gelegene Jehann Proveliche Freigarinerstelle, welche auf il4 Atal 8 fgr. 64 d'. in Courant gerichtlich abgeschäft worden ist, auf den Antrag eines Reals Glubigers diffinition an den Metstbieibenden verfauft werden soll, so baben wir hiezu einen Termin auf den 24sten October dieses Iahres anberaumt und laden Rauflustige und Jahlungsfähige hierdurch ein, in diesem einzigen peremiorischen Termine auf unserer gewöhnlichen Gerichtsssielte zu Rzesis vor und zu erschinen, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, daß diese Possession dem Meiste und Bestbiethenden zugeschlagen werden wurd.

Das Gerichtsamt Des Allodial= Ritterguts Michis.

Ohl au ben Gten August 1823. Auf den Antrag der Christian Seinpts nerschen Erder foll die Fleischerqerentigkeit Ro. 7 zu Ohlan nebit dem dazus gebörigen Rugungsreche an der Fleischerwiese und einem Antheil an einen Ochsens und Schaaffalle, alles zusammen auf 295 Athl. 19 sgr. 4½ pk. Courant a richts lich abgeschäht, im Wege der nothwendigen Subhastation öffentlich an den Meiste biethenden v räußert werden. Ju diesem Behnie ist ein peremtorischer Biethungs Termin auf den 24sten October a. c. Bormstags um 9 Uhr anderaumt worden, wozu desig, und zahlungstädige Raufluttige zu erscheinen und ihre Gebothe abzugeben, hierdurch mit dem Beitügen vorgeladen werden, daß der Zuschlag an den Mitis und Bestietchenden unter Genehungung der Real-Interessenten erfolgen und auf etwanige Nachgebothe nach Publicatten der Adjudication nicht wetter Kückstet genommen werden wirt.

Renigl. Preuß. Stabtgericht.

Schweidnis ben isten August 1823. Die zu Buschmable belegene zu Domarze (Schweidunger Rreifes) gehörende Freiselle No. 1. zu welcher die Schanke und Schmed caerechtigkeit gehört, und welche nach ber jederzeit im Gerichtslicht nachzusehnden Taxe aut 976 Ribl gerichtlich gewärdiget worden, soll Schuldenswegen misslichtend verfaust werden und iff zu diesem Zweck ein einzigen Termin auf den 15tin Nevember Bormitags 9 Uhr in hiefiger Canglel angeseht worden, und können zahlungstähige Käufer bei anz nebundaren Geboth in besagtem Trnin sofortigen Zuschlag erwarten.

Das Mujor v, Efdirety Domanger Sobenpojeriger Berichtsamt.

Lenbus

Grunberg ben 2iffen Juni 1823. Der bem nach ruffich Poblen ent widenen Enchmacher Friedrich Bilbeim Albertin geborige Weingarren Ro. 1564 tarire 448 Ribir. 20 igr. Courant, foll im Bege ber netomenbigen Gublaftas tion in Termino ten 18ten Detaber c. Bormittage um 11 Ubr auf bem biefis gen gande und Stadtgericht öffentlich an ben Deifibierhenden v rfauft merten, moju fich jablungefanige Raufer einzufincen und noch erroigt r E flieung ber Intereffenten in ben 3 uchlag. folden, wenn nicht gof bilde Umftanbe eine Ausnabine verastaffen, fogleich gu gemartigen baben. Ronigl. Preuß. Band : und Cladigericht.

perempterycznym, to iest:

na 1go Października,

turze naszey przeyrzaną bydź może. eingef ben merten

Kempno dnia 17. Lipca 1825.

Wilyn Wodny wraz z Pita, Pita z wany Die Baffer . und Cd et em ihle. Mattonkom Kraft dziedzicznie należący Plla genannt, welche bin Muller & afte w dobrach Szalecheckich Trzeienniekich ich'n Chelenten elgenthumlich jugehore, w Powiecie Ostrzeszowskim w Wiel- ben dem ablichen Dorfe Erciniga im Dite kim Xiestwie Poznanskim polożony, a g sjower Rreife Des Brogherjegebums Do. na 2474 Talerow Sadownie oszacowany, jen ligt, und auf 2474 Ribl. gerichtich ma bydž w Skutku polocenia Krolew- gefdast mordentit, fell im Bege ber nothe skiego Sądu Ziemiańskiego w Krotoszy- wendigen Gabtaitation gu goige erhaltenen nie wdrodze konieczney Subhastacyi Auftrage Des Kontal. Landgerichte in Kro. sprzedany. Wtym Celu wyznaczone zo- tofdin, burd und fuebaft rt werben. Bir staly 3 Termina, z ktorych ostatni iest haben ju biefem Febufe brep Bermine, mo: pon jeboch ter I ste peremtorifch ift, und gipar auf ben 1. Ditter & S., auf ben to - 1go Grudnia r. b y. Debt. b. 3., auf ben gerichtes um 8 Uhr in bem hleftgen Frieden die bie. przed południem o godzinie 8. w lokalu Getaute anberaumt. Bir laden alle bic. tuteyszego Sadu Pokoiu. Na tenże jenigen, welche jablunge, und bifig'abig Termin zapozywa się wszystkich zdol- find, hierdurch vor, in den gedachte. Ties ność kupienia maiących, ktorzy osobi- minen entweber pe fonlich ober burch quo-Scie, lub przez legalnych Mandataryu- lificitte und authorifirte Mandatar en ju szow stawić sie, y Licyta swe podawać erfcheinen, ihre Gehothe chjugeben und nach moga gdyż po odbytym trzecim pe- abgeholtenen peremtorifden Termine, mo remptery conym Terminie na pozniey- auf etwa noch etugebende Gebothe nicht sze Licyta zaden wzgląd wziętym nie mehr reflecti t merten mirb, ben Bufchlag bedzie y naywiecey daigcy spodziewać für den Reiftbietbenden burch bos Ronigt. sie może przychodzenia od Krol. Sądu gondgericht in Rrotofchin ju gemartigen. Ziemigniskiego w Krotoszynie. Taxa Die Tope bee Dublengrundflude fonn Mlyna tego każdego czasu w Registra- übrigens jederzeit in unferer Registratur

Rempen ben 17. Juli 1823. Ronigl. Preuß. Friedensgericht. Krol, Pruski Sad Pokoiu. Ronigi. Preuß. Friedensge

Peubus ben raten Ip if '823. Auf ben Untrag ber Erben foll ber au Malifd im Reumartrichen Rrife fub mo 41 bil gene, gur Berlaffenichafe des Friebrid Dobrzinsty geborige auf 6834 rtbl. 3 fgr 6 pf. gerichtlich taxire Rreticham mit Bigge une Bragtmein : Il bar, Cultate und Bachgerechtigfeit und baguges borigen Ader gu 24 Ghell, Brestauer Diaf Ausfaat in 3 Reftern getheilt, im Bege ber nothweneigen Gubhafigte, n offentlich an ben Melitbiethenten verlauft werden. Die Term ue biegu ind auf Den iten July, den Iften Geptomber und 3ten Rovember 1823. angefett worden. Kaufluftige, Bejit : und Bablungetabiae werben daber aferburd auf forbert, in ben gebachten Terminen, befonders aber in Dem letten pereintoriiden Bormittags um 9 Uhr in ber hiefigen Ronigt. Gerichtes Sanglen ju ericbeinen, ibre Gebothe abzugeben und ju gemartigen, bag an ben Meifibierhenden unter Genehmigung der Erben der intabulirten Glaubiger und ber Bor. fo mie Dbervormundichaft der Bufdlag erfolgen wird. Auf Beborbe nach bem I Bren peremt rijden Licitatione : Termine fann nicht weiter reflectit merben. Die Tare tann flets in biefiger Regiftratur nachgefeben, die Raufebedingungen aber werben in den Licitations: Terminen befannt gemacht werben.

Ronigl. Bericht ber ehemaligen Leubuffer Stiftsguter.

Bernstadt den trein July 1823. Auf Antrag eines Real-Gläubigers soll der Arendham zu Wahnts tei Bernstadt, welcher mit der darauf haftenden Brenneret. Schant. Back. und Schlacht. Gerechtigkeiten auf 6372 Athle. 18 fgr. abgeschäft worden, in den auf den 6ten October, sten December dieses Jahres und sten Kebruar kunftigen Jahres angesetzen Terminen, wovon die beis den eriten in der Wohnung des Gradtrichters zu Bernstadt, wo auch die Tare zu zieher schrichten Zeit nachgeschen werden fann, der letzte aber auf dem Oberhofe zu Badust werden abgebalten werden, an den Meiste und Bekbleichenden verkauft werden. Rauflusige und Jahlungsfühige haben sich daher vorzüglich in dem letzen Termin Bormitrogs 9 Uhr auf dem Oberhofe zu Wahnts vor dem Gerichtsamte einzusinden, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, daß der Zuschlag an den Beilt zeihenden ersolzen wird, wenn nicht gestiliche Ursachen eine Ausnahme zulassen.

34 verauctioniren.

Breslau ben 19ten September 1823. Es sollen am been October c. Bormitrags von 9 bis 12 Uhr und Rachmittags von 3 bis 5 Uhr und an ben solgenden Tagen im Saufe No. 1252. auf der Burstigasse die zur Concursmasse des Raufmann Unton Leimer geborigen Baeren und Effecten, bestehend in Spanischen Rhein, Franz und Ungarweinen aller Gattungen, sowohl in Flaschen als in Gesbinden, leeren Beinfassern, Pandlunges Utensilten, Leinen, Betten, Möbeln und Dausgerath an den Meistbiethenden gegen baare Jahlung in Courant versteigere werden.

Citationes Edictales.

*) Breklau ben zien August 1823. Bon bem Ronigl. Brenf. hofriche teramte ju Breslau wird der verschollene Sohn bes vor St. Mauris hierselihft verstorbenen Erbfagen und Braudweinbrenner George Trieb, Ramens Anton Trieb, welcher im Mir; 1813. als Fremwilliger von Breslau bis Glogau marschire if, und von da weiter nach Frankreich mit vorgeruckt senn soll, feit jener Zeit aber von seinem Leben und Ausenthalt seinen Geschwistern keine Nachricht gegeben

bat, oder dessen etwanige unbekannte Erben und Erbnehme" hierdurch öffintlich autgefordert, von sei ein Erben und Aufeithalt binnen 3 Monaten Rachicht zu geben, spätesiens aber in dem auf den 28sen Juni 1824 anderaumten per remtorischen Te-mine Bormittags um 10 Uhr in biesiger Grichenelle unt dem Dohm vor dem Commissario Perrn Kath Rohrscheid entweder schristlich oder perfönlich sich zu melden und daselbst weitere Anweisung, beim Ausbleiden oder unterlassener Meldung aber zu gewärtigen, daß der anten Irieb für todt ers klärt und sein zurückgerassenes in 84 Ktyl. 7 fgr. 5 ps. besiehendes Vermögen feinen Geschwissern zuerkannt werden wird.

Monigl. Breug. So'richteramt.

*) Bredlau ben gten Ceptamber 1823 Bon bem Ronigl. Sofrichteramte wird biermit öffenelich bekannt gemadt, bag über Die funtigen Raufgelder ber Freperbicoltifen fub Do. 1. ju Storft enine der Liquidations D ogef erdfinet und Die Beit Dieter Eroffnung auf Die Mittagsftunde Des gten Geptember 1823 fefiges fest worden ift. Es werden daber alle und jede, weldje an gedachtes Grund; uct und ju beffen funftigen Raufgelder aus traend einem Grunde, er habe Ramen wie er wolle, einen Unfpruch ju haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, binnen 9 200: chen , fpatefiene aber in bem peremtorifch angefenten Cermine ben gten December D. F. Bormittags um g Ubr vor dem biergu ernannten Comaniffario Beren Rath Robefcheid in hiefiger Umteffelle auf bem Dohm entweder in Berfon oder durch gus läßige mit Boumacht und Intormation verfebene Mandatarien, wozu benjen gen, benen es bier on Befanntichaft feblen follte, Der Jufty Commiffionerath Murger und Roffig . Commiffarius Djuiba vorgeft lagen werden gujerfcheinen, ibre an ges Dachtes Gut und beffen Raufgelber habende Unipruche umitantlich angugeben, die Documente, Briefichaften und übrige Beweismittel, womit fie die Bahrheit und Richigfeit ihrer Unfprliche ju ermetfen gedenten, urfdrittlich vorjulegen und ans gugeigen und hierauf die gejehmäßige Uniegung in dem abgufaffenten Claffificutionse Urtel, ben ihrem Musbleiben oder unterlaffener Unmelbung ihrer Unfprude aber gu gemartigen, daß fie mit allen ihren Unfpruden an bas Grundifict praciudirt und ibnen bebbalb ein emiges Gitlichmeigen tomobi gegen ben Raufer befielben als des gen die Glaubiger unter melde bas Raufgeid vertheilt wird, auferlegt merden foll.

Dber Landisge ichts von Schlesien fiber die in eiren 55 Athl. 25 igr. Activis und 240 Athl. Pasius bestehenden Rachlaß bes hierfelbst am 23sen April 1822, versterbenen Judich Lieutenants Johann Rarl Dasse, auf den Untrag tes Königl. Pupillen Collegit bierf. ibst als ober vormundschaftlichen Behd de der von demsels ben hinterlassenen immorennen Kinder haut Mattag der erbschaftliche Liquidations Projes eröffnet worden ift, is werden alle diesenigen, welche an gedachten Rachlaß aus irgend einem rechtlichen Grunce einige Unsprüche zu haben verautnen, hiers durch vorgeladen, in dem vor dem Ober Landesgerichts Affestor Herrn Born auf

ben 21ften Rovember c. a.

Bormittags um io Uhr anberaumten Liquidations Termin in bem biefigen Obers Landesgerichtebaufe perforlich oder burch einen aefehich julogigen Bevollmächtige ten zu ericheinen, ihre vermeinten Unfpruche anzugeben und durch Beweistnittet zu bescheinigen; Die Nichterscheinenden aber haben zu gewärtigen, das fie aller ihrer etwanigen Borrechte fur verlugig erklart und mit ihren Forderungen nur an

basjenige, mas nach Befriedigung der fich melbenden Gläubiger von der Maffe noch überg bleiben nichte, werden verwiesen werden Schlütlich wird noch bes meift, daß die E.b nu b das hlefige Königl. Puvillen Eollegium fich der Admis mistration tes Archlasses bis ben baben und dem letztern daher in der Verson des bieft en Justige Commissionstath Rietse in Interime Earcator bestellt worden ift, daß i doch in dem antiehenden Liquidat and Termin von Seiten der sich meldens den Gläubiger die Wahl eines gedentlichen Rachlaß Euratoris ertolgen soll.

Ronial. Vrenk. Ober Landesgericht von Schlenen.

Raltenhausen.

Breslau den goffen August 1823. Ben bem unterzeichneten Gerichtes amte merten auf ben Untrag ihrer reip. Erben fied nachften Bermanbien: 1) ber Johann Mutite aus R. tofiben, welcher feit Dem Jahre 1807. nichts von fic berett leffen; 2) der Dienftfnecht Johann Chliefc aus Rotharben, welcher im I bre 18 3. jur landwehr ausgehoben worden; 3) ber Schneibeilehrburiche Gottlich Duidulo aus Rothfirben, der jum Beffpreug. Rejerve: Corps gleichs talle un Fibre 1813. ale Diusquetier eingezogen werren und 4) ber Chriftian Rogmaid and Cache win, welcher als Artillerift im Jahre 1813. mit ber Breuf. Armee nach Granfreich marichirt, fett biefer Zeit aber von ihrem Leben und Aufenthalte feine Machaicht gegeben haben, bierdurch offentlich vorgelaben, fich noch por oder in bem aut ben tften December 1823. Bormittage um ic Uhr in ber Range let Des Gerichtsamtes ju Rothfirben anflebenden Termine entweder in Derfon ober burd guidfige Bevollnachtigte ober menigfiens fcriftlich gu melden und von ihrem Leben und Aufenthate überg uaende Rachricht ju geben, bei ihrem Ausbieiben aber follen die iben ihr tobt erflate und the in unferm Depoficorio etma befindlis che Bernidgan benen fich bereits gemeibeten ober etwa noch meldenden Erben quae fprochen werben.

Das Gerichtsamt fur Rothfirben und fur Cacherwis.

Glogau ben goffen Jung 1823. Auf ben Untrag bes Dbrift Lientes nant Graf v. Dobnafden Bormundichaft ift, nachbent Das im Rarftenthung Licants und beffen Labenfchen Rreife gu Erbrecht gelegene Guth Bublan bereits im Japre 1822. auf ben Untrag tes Graft. v. Sandreceftiches Commun Dana botarn Soff scale Gelincet im Bege ber Execution fubhaftirt, biernachft aber uncernt Sten Januar 1822. Dem Regierungs : Rath Grafen v. Candrecto für 12000 Mirl. Courant odjudicit morben, nunmehr mit ber § 5. Eft. 51. Ehl. I. ber Gorates : Ortnung bezeichneten Wirfung von heute an über bies Gut und beffen Rauf e ber ber Liquidatione Drojef eröffnet und jur Aumeldung und Juli ficting fammelicher an bas Grundfind ober biffen Raufgelber ju machene Den Anfpritte auf ben geen Revember b. J. Bormittage um to Uhr vor bem ernannten Commiffacio Beren Dber-gandesgerichterath le Pretre ein Termin ans gef fit worden. Ca. mtliche Real Glaubiger gedad ten Guis merben baber vorgelaben, in liefem Sermin entweber perfonlich ober burch einen mit gehöriger Bellmad, und Jufermation verfebenen biefigen Jufig-Commifferius, (mogu ibnen bei ermangelinder Befanutichaft ber Jufig Commifforius herrmann und Juffige rath Befurich voigefcblagen werden) auf bem biefigen Schloffe ju erscheinen.

thre Anfprice ju liguidiren, jum Ermeife Deren Richtigfeit Die eima vorbandes

nen Urkunden und sonsige Deweismittel mit zur Stelle zu bringen, und bierouf das rechtliche Erkennung zu gewäreigen. Dejentzen dozeaen, welche in jenem Bermitt anstillen follen, werden mit ihren Unfprüchen an bas nicht gedackte Gut Gubliu und dien Raufgelder prathabirt und wird it neu damit ein emts ges Stillich wigen sowohl genen den Kaufer besselben als auch gegen die Glaubiger, unter welche die Raufg iher vertheilt welben alle auch gegen die Glaubiger, unter welche die Raufg iher vertheilt welben sollen, auferleat we ben Ronfal brenk. Ober Landesaericht von Rieder Schlesen und der

Liuis

Reuftatt den isten Jung 1823. Es find bier die Juftrumente über nachfiehende im Apportheterbich biefiger Gradt eingetragene go b rungen ver-Tobren gegangen, ale über ein: 1) E. pital per 70 Thir fcmi, ober 56 Richt. fo ber Beinrich Bittner ben 25ften July 1708, laut Dopotief con ter Rite che ju Beuber aufgenommen aut Dem Daufe Do. 136, jest bem Gattner Cate per Ronig gehörig, ingroffert, wofur der Comitt Georg Sampel cavit; 2) Capital per 16 Riblr. Beinrich Subnerfde Diundelgelder, fo ben igien Dary 1710. auf eine gerichtliche Spoothet ausvelt ben worden auf bemfelben Saufe; a) Capital per 100 Thir fchlef, per 800 Athlir, auf bem Saufe Do 71. 196 bem Tuchmacher Carl Doffmann geborig, fo Raufer bei Unnemung bee Daus ges als ein Darlebn aus dem Johann Memethichen Bormundich. ft uber fib genommen, ohne Datum und Bennung Des Schuldners, mobei fich jedoch nach bem Sopothefenbuch annehmen lagt, daß ber autgeführte Rauter Camuel Mende gemefen, welcher 1745. am 24flen Marg biefes Daus fur 480 Ribir, bon bem Johann Bemethichen Erben erfautt; 4) Capital per 60 Thir. ichlefifch auf tem Daufe Do. 162. ift bem Bacter Unton Schnelder gehorig hiefiger Deuengaffe to mit bem Borten ohne Datum im Sppothefenbuch eingetragen ficht. Muf bie rudffandigen 60 Ehlr. fcblef. Termin : Gelder find Cieditores affignirt und dens felben in fo lange bie fie befriedigt, bas Domintum referbirt worden. Rach bem Sppothefenbuche lagt fich ichembar onnehmen, daß bi fer Dermirt icon im Jahr 1754 eingetragen worden; 5) Capital von 100 Ertr. fclef auf dem Di bervorflatter Baufe Do. 60. ist bem Ceifenfieder Joieph Rempe gel brig mit folgenden Worten ingroffirt, 100 Ebl. folef. rudpandige Kantecler ale ein fub refervato Dominio fichen bleibentes Capital a 5 pro Cent find vigore Deerett bom aten September 1773. intabultte. Es merben baber alle biejenigen, wels che an befagte Capitalien und Die eema barurer ausgefiellten jedoch verlobren gegangenen Inftrumente ale Gigenthumer, E-ffongrit, Prand. ober tonfige Briefe Inhaber irgend einen Unfprach baten, biermit vorgeleden, in Termino ben 20ften October c. bee Bormittage um 9 Ubr in bem Geffionszimmer bes unterfdriebenen Stadtgerichte auf biefigem Rathaufe por bem EriminaleRath Lehnmonn entweder in Perfon ober durch geborig leattimirte Devolimachtigte, mogu ihnen wegen etwaniger Unbefanntichaft herr Ctante Richter posca in Bulg Der Berr Enndicus Diebitich hierfelift vorgeichiagen merben, ju erfcbeinen, ibre ermanige Unipriche on die voternah ten Caritolien und bie batiber ex pedirten Infrumente angumelden und gehörig ju judifictren, bei ihrem Augens bleiben aber ju gewärtigen , bag fie mit allen ihren Bratenfionen p alubirt und ihnen ein emiges Gulfchweigen auferlegt, Die in Rebe fiebenben Capitalien aber gelofcht und bie etwa darüber fprechenden Infrumente amoriffet merden jouen. Ronial. Breug. Stadtgericht.

Lehnmann.

處 (4143) 總

Beylage.

zu Nro. XXXIX. des Breslauschen Intelligenz Blattes

AVERTISSEMENTS.

*) Breblan ben iften October 1823. Alle diejenigen, welche an unfere terfiorbene Mutter vermit. Paffor Pech geb. Maria Magdalena Brun, noch Zahlung zu leiften haben, oder feit dem Ableben, an Einen oder ben Anbern der Erben gezahlt, fich durch Quirtung zu leglitmiren, fordern wir hiermit auf, binnen 14 Tagen an den zur Empfangnahme der Gilber beauftragten Upoth fer herrn Quaes biefelbst auf dem Sande bestimmt abzutragen, well wir nach Ablauf dieser Fiest ane sonst sämmtliche Korderungen gerichtlich einklagen werden.

") Breblau. Bum bevorftebenden Bollmarfe ift ein bequemes Bimmer nebft Entree in Rro. 2048. auf der Riemerzeile . Ede abzulaffen. Das Rabere benm

Eigenthumer daf. lbft.

*) Brestau. Den Bepfall, den meine Table d'hote feit mehreren Bollmarften gefunden bat, veranlaßt mich die refp. herrschaften auch für die Belt dies fes nachsten Bollmarfte, und zwar vom 6ten d M an ergebenft einzuladen. 3wede mäßige Auswahl und Anordnung der Speifen, so wie gute reingehaltene Beine werden zur Zusriedenbeit meiner Gonner bereit fein

Lichhorn, Someidniger Strafe im Saufe bes Buchhandlers Grn Rorn.

*) Breblan. Den 4ten biefes DR. fende ich eine fanille Gelegenheit nach

Leipzig. Das Rabere ju erfragen Reufchegaffe ben 21 grantiurther.

*) Brestau. Da ich Unterzeichneter alle Flügel und Flügelforte Infteusmente bes verfierbenen Lofirer frn. Kraufe an mich gefauft habe, so zelge ich allen resp. Musitliebhabern ergebenft an : das ich solche vermiethe und zum Theil vertaufe, besonders einen guten Miener Mahagoni : Flügel und eine Mahagoni : Pyramibe unm Bertauf empfehle.

Schnabel, Mufitlebrer, mobnhaft auf bem Dobm in ber Rreunfdule.

") Breslau. Mannliche wie auch weibliche Dienftboten mit ben beften Atsteffen verfeben, find ju baben in der Altochfergaffe in den 3 Kornabren Ro. 1406.

ben ber Gefinde Bermiethern Reumann.

") Drestan. S. J. Bamberger, Damenfleiber - Verfertiger aus Bien, Oblauergaffe No. 1172 an der Brucke empfiehlt fich jum bevorstehenden Boffmarkt mit Anfertigung aller Arten moderner Damenfleiber und vorrathigen fibr vortheile bafs haft gearbeiteten lengt. Miener und Parifer Corfets. Much find ben ihm Corfets für verungildte Ermachiene, als auch icon vielfaltig erprobte für Rinder jur Bert. befferung eines fehierhaften Bachsthums ju haben. Auch auswärtige Bestellungen werden beftens beforgt.

*) Bredtau ben 29ften Septbr. 1823. Unfere gute liebe Marie mußten wir beute frub 19 Ubr am Zahnframpf in einem Alter von II M. 18 T. babin ichtben feben. Rur die hoffnung fie bereinft wieder ju finden, tann und bep dem barteften Schlage Eroft gewähren.

Labiple, Reg. Saupt : Caffen Buchalter. Emilie Labiple geb. Raue und Groß-Eltern.

- ") Breslam ben 30ften Septbr. 1823. Den 28. Septbr. find mir vom Tempel bis jum Rofmartt 2 Pettichafte mit Carniol. Steine eingefaßt, und ein beugleichen Schluffel ohne Steine, verlohren gegangen. Der ehrliche Finder bes liebe es bep Drn. A. D. Spiegel im Riemderghof gegen ein angemeffenes Douceeur abzugeben.
- *) Breslau. Jomalea Aumm die Flasche 12% und 15 fgr., im Eymer und Ophoft bedeutend diliger, bolland. Enastir Rro. 2. von Ban der Hupsen und Comp. in Amsterdam (fein Berliner Fabrikat) pro Pid. 12 fgr. bey einer Abnahme von 6 Hid. a 11 fgr., in großen Parthien mit nach mehr Rabatt, feinen Domingo-Enaster ver Pid. 15 fgr., seinen Tonnen: Enaster per Pid. 12 und 16 fgr., ger eingere 5 und 6 fgr., alte atgelegene martice Kraustabacke per Pid. 3 und 4 fgr., Ohlauer Kraustaback ver Ofd. 2½ fgr., Spaniol per Pid. 4 Athlir., saçon d'Espagne per Pid. 5 Ribl und extra sein Gebika No. 1. per Pid. 10 Nich. offeritt.
 - G. B. Jadel, om Naschwarft im Saupt. Johannes Nro. 1982. bas Saus ber achten Golde und Silber. Manufactur, vormals im Ede ber Schmiebebrude und bes Ringes.
- 6) Soonau ben 29ften Ceptbr. 1823. Um 22ften b M. Rachultrags halb 4 Uhr entschlummerte fanft nach einem langwerigen Rrantenloger ju einem beffern Leben ber bechwärdige herr Joseph Fiebler, Piarrer in Thomastirch. Dier fest zeigen allen feinen auswärtigen Freunden und Bekannten bierburch ergebenft an. Der Bruber und famutliche Anderwandte bes Entfetten.
- ") Breslau. Daß vom been October c. ab taglich mabrend bes W umarfts Table d' hote ju 16 gr. Cour. in meinem Locale, Albrechtsgaff: im Gantleifchen Saufe Ro. 1304. fatt finden wird, zeige ich hiermit ganz ergebenft an Schlichting.
- *) Brestan. E. J. B Patig ans Berlin, im Gembibe in ben 7 Rurfilrsten empfiblt fich ju biefem Boltmartte mit feinem loger frembet und eigener Fabrit, Waaren, besiehend in mobernen Ginghams, B. B. Merinos, morernenweißen

weißen Zeugen, als Bofford, Mull und Sagen aller Urt, bergleichen abgepaften Rieibeen, Gang- und Dalb Diquee, bergleichen abgepaften Bettbeden, Engl. Leder, modernen Shawls und Tichern aller Urt, modernen Westen, Schwarzsfeidenen und Joular Tuchern, seibenen Felbeln ju Buthen und Mügen, gewirften Fusteppichen, achtem Cau be Cologne, feinen Seifen, Wasch Pulver und niehe reren dergleichen Arelteln zu ben billigften, aber bestimmten Preifen.

*) Bredlau. Unfere Dandlung haben wir in bas auf der tieinen Mahlergaffe unter No. 203. ben großen Fleifchbanten gegenüber gelegene, ehmalige General: Landschaftshaus verlegt, welches wir hiermit ergebenft anzeigen und uns zu

fernerer geneigten Ubnahme beftens empfehlen.

Gebrüber Bergmann.

*) Bre Blan. Mein Comptoir habe ich in bas jum goldenen Upfel benannte,

Junterageffe Ro. 606. gelegene Saus, verlegt.

*) Breslan. (Neue Musikalien bey F. E.C. Leuckart,) C. M v. Weber, Preciosa für das Pf mit Hinweglassung der Singstimmen, 1 Rthlr. 4 gr. dieselbe zu 4 Händen eingerichtet 2 Rth - C M v. Weber, der Freischütz für 2 Clarinetten und 1 Fagott oder Clarinett-Solo, arrangirt von Sundelin 3 Rthl 8 gr. - Braun, Concertino pour l'Hautbois av. Acc. de l'Orch, op. 12. 2 Rthl. - Kuffner, 8me Potpourri tire de Freischütz p. Mus, Milit, op. 132, 2 Rthl. 16 gr. - Lindpaintner, Concertino pour la Clar, av. Acc de gr. Orch op. 41. 2 Rthir. 4 gr. - le même Concertino p. Clar. av. Acc. de Pf. op 41. 1 Rthl - Volcke, Mus. Milit. Cab. 2. 3 Rthl, - Spohr, Quat. brill p. 2 Viol. Viola et Violoncelle op 61 18 gr. - Keller, 6 Divertissements p. une Flute 18 gr. - Tulon, 3 Duos p 2 Flutes op. 33. 1 Rth 8 gr. - ders. 3 Duos conc p 2 Flutes op 34. 2 Rtblr. - Kalkbrenner, Sextetto p. le Pf. av. Acc. de 2 Viol. Alto et Vcelle et Contrebasse op. 58. 2 Rth, 12 gr - Hartknoch, Son, brill p. Pf. et Viol op. 2 1 Rthl. 12 gr. - Ries, 46me Son. p. le Pf. et Flute obl. op. 87 1 Rthl. - Klenzel, Fantaisie a 4me op. 31 18 gr. Ries, Variations sur un Air National de Movre a 4me op 188. No. 2. 16 gr. Schneider, Polonaises a 4 m. op. 49 16 gr. - Cramer, Chaconne celibré de Jomelli av. une Introd p. le Pf. 10 gr. - ders. Portait charmanturr en Rondo p le Pf. 16 gr - Kalkbrenner. Sine Fantaisie p le Pf. op. 50. 12 gr -Klengel, 3 Romances sentimentales p. le Pf. op. 34 12 gr. - Potpourri p. le Pf. No. 4. sur des Thêmes de Mozart, L. v. Beethoven, Rode ect. 20 gr. Ries, Divertissement p le Pf. av Acc. d'une Flute op 62, 1 Rthl. - ders. Rondeau p le Pf. op. 84 No. 1, 12 gr - ders, Introd. et Rondo p, le Pf. op. 84. No 3 4 a 12 gr. - ders Fantaisie p le Pf. ou Harpe op- 85. No. 1. 16 gr. ders. Rondeau Irlandois op, 85. No. 2, 12 gr. - ders. 4me Fantaisie p. le Pf.

op. 92. No. 1. 20 gr. ders. Grindoff et Claudine, Air fav. de l'Opera de Bishop. Le meunier et sesgens av. Var p. le Pf. op 96. No. 2. 12 gr. ders. 6me Fant. p. le Pf. sur l'air de la Flute magique de Mozart, der Vogelfänger bin ich ja" op. 97. 20 gr. ders. Dipiacer mibalza il cor ect. Cav. fav. de l'Opera Gazza ladra an en Rondo p. le Pf. op. 98. Liv 1. 16 gr. ders. Variations p. le Pf. sur une Ballade Ecossaise fav. op 101. No 2. 12 gr. ders. Rondo p. le Pf. aer. d'une Ballade Ecossaise fav. op 102 No. 1. 12 gr. ders. Rondo Elegant p le Pf. op. 122, 14 gr. ders. Variations sur un Thême fav. du Ballet Nina composes par Mayseder et arr. p. le Pf. 12 gr. Carulli, 5 Airs

connus Var. p. la Guit. op. 194. 20 gr.

*, Breslau. (Neue Musikalien bey C. C Förster) Assmayer, Ouverture heroique a 4 Mains 1. Rthl. Bach, Introduction et Thême avec Varit. p. Pianof. 10 gr. — Clasing, Sonate p. Pianof et Violon 1 Rthl. — Eberwein, 7 Entre Actes a gr. Orchestre 2 Rthlr. 8 gr. — Eberwein, Ballade für eine Bass-Stimme mit Begleitung des Pianof. zu 4 Händen 12 gr. — Fürstenau, 3 Trios avec de Fugues p 3. Flutes 1 Rthl. 16 gr. — Gabrielski, Quatuor p. Flute, Violon, Viola et Violoncelle 1 Rth. 16 gr. — Reissiger, 2 Sonates agreables p. Pianof. 14 gr. — Ries gr. Concerto p Pianof avec accomp. de tout l'Orchestre 4 Rthlr. — Schmidt, grosses Tongemälde für Pianof. zu 4 Händen 1 Rthl. — Weber, Gottfr., Messe mit latein, und deutschem Text für Chor und Solostimmen mit Begleitung des Orchesters 33s W. 3 Rthl.

*) Breslau. (Neue Musikalien bey C. G. Förster.) Kalkbrenner, 82 Fantaisie p Pianof. 12 gr. — Ders. Fantaisie a 4 Mains sur un air Polonais 18 gr. — Ders. Fantaisie p. le Pianof. 20 gr. — Ders. 3 Romanies sentimentales p. Pianof. 12 gr. — Mayseder Variat. sur un thême de Ballet Nine, arrangees p. Pianof. par Ries 12 gr. — Ries, Rondo elegant p. Pianof 4 gr. — Spohr, Quatuor brillant p. 2 Violons, Viola et Violoncelle oe. 61. 18 gr. — Ders. Ouverture a grand Orchestre de l'Opera Faust oe. 61. 18 th. 20 gr.

Breslau. Reue holl. Boll - Heeringe offerirt im ganzen und einzeln fehr billig. S G. Schröter, Ohlauer Strafe.

Brestau den isten October 1823. Einem hochzuverehrenden Pusblikum zeige ich ganz ergebenft an, daß ich das Coffeehaus in Treschen den 30. v. M. übernommen habe, und verspreche für Bequemlichkeit und prompte Bedienung meiner resp. Gaste mit guten verschiedenen Getranken und Speisen zu sorgen. Carl Rieinert, Burger und Stadtfoch.

Breslau. (Bu vermiethen) Am Ende ber Schubbrude in Rro. 1767. ein Pferdeftall, Remife, 2 Rammern baju, auch eine fleine Bohnung, bald ju

begieben.

2 (4747).

Sonnabends ben 4. October 1823.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen 2c. 2e. allergnädigsten Special Befehl.

Breslansches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIX.

Bu vertaufen.

Drestau den 25sten September 1823. Da die sub Ro. 1. zu Kochern gelegen, ortegerichtlich auf 600 Ribt. Courant abgeschähte Freisielle auf ben Unstrag der Johann George Langnerschen Erben Theilungshalber frewillig verkauft werden soll, und hiezu ein einziger Diethungs Termin auf den 25sten November d. J. anges ht worden ift, so laden wir hieraut alle besthe und zahlunastähige Rauslustige ein, in gedochten Tage Bormittags um 10 llbr auf dem verrichaftlischen Schlone zu Rochern zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und sodann zu erwarten, daß der Inschlag an den Mersteinehen und Bestjahlenden nach ertolgter Genehmigung der Erben erfolgen wird, und sind deshalb die nähern Kaussbedins gungen bei tem unterzeichneten Justitistus, Messengsse Ro 1733. einzusehen.

Das Gerichtsamt von Rochern.

Bante.

") Dels ben 15ten August 1823. Die sub Ro. 374, bei hernstabt belegene auf 3906 Ribl. abgeichäfte sogenannte Rottemubie ift auf Antrag eines Glaubis gers im Wige ber Exeution jum öffentlichen Bertauf gestellt worden. Alle diesenis gen, welche dieses Grundstäck zu besten fabig und annehmlich zu bezahlen vermös geno find, weiden baber bierdurch aufgesorbert, in

dem auf den ifien December 1823., bem - 2ten Gebruar 1824.

in blefiger Gerichtsflatte und peremiorifc

ten Sten April 1824 Bormittags um 9 Uhr

im Schloffe ju Bernftatt vor unferm Deputirten herrn Cammerrath Tbalbeim anderaumten Biethunge : Terminen fich ju melden und ihre Gedothe abzugeben, ins dem auf die nach Merlauf bes lesten Licitations. Termins etwa einkommenden Gebothe (infofern nicht gesestliche Umftande eine Auenahme zulaffen) nicht weiter Ruckficht genommen werden, sondern der Zuschlag an den im lesten Termine Meifte und Bestbiebenden Berbliebenen erfolgen wird. Die Tare kann zu jeder schicktle chen Zeit in hiefiger Reg ftrauer nechgeschen werden

Berjogi. Braunichweig Delbiches Fürffenthums . Bericht.

Sichtenau den isten August 1823. Das hier auf der Guhrauer Borsstadt sub Ro. 23. belegene, dem Tuchmacher Gottfried Worter jugebörige, auf 137 Athl. 15 far. Evurant gerichtlich taxirte haus nebst Garten, foll auf den Antrag eines Real-Glaubigers im Woge der nothwendigen Gubhastation in Termino den isten Nevember e. Vormittags um 10 Uhr öffentlich an den Meist biethenden verkaufe werden, wozu daber besitz und zahlungsfähige Kauflustige hierdurch einzelaben werden.

Ronigl, Stadtgericht,

Ohran ten Biffen August 1823. Das ju Poifterwif Dhlaufehen Greifes befegene Dan el Aniepeliche Bauerguth bestehend aus ben erforder ichen Gebauten 1 Morgen Garten 32 Morgen 14 IDR. Acterlandes und eine Bieje im Obermalve ben 2 Morgen 56 ER. gerichtlich auf 1014 Ribl. 28 fgr. 5 pf. taxirt, foll fin Bege ber Execution in benen hiezu angesetzien Zerinfinen ben gren Detober, Bren Robember c. und bren December c. Bormitrage um 10 Ubr offentlich verkauft mers ben, wogn gabtungofahige Raufer fich einzufinden und ben Baichfag ju gemartigen Rouigl, Domainen : Buftigamt Dolan. haben.

Pleg ben Sten Juli 1823 Es foll bas bem Jufig. Commuficendrath Conffericen Erben fub Do. 45. am deutichen Thore ju Dief belegene nach bem Er. erage ga 5 pio Cent auf 2083 Athle. 6 fgr. noch bem Material 2Berthe aber auf 2250 Mihl gerichteich abgefchapte Daus offentlich fubbaftert werben. Es werben Rauftuftige gu dem ouf ben 3often Geptember, ben 27ften Robember a. c und legs ten peremtortichen Biethungs , Termine ben gebruar 1824. frah um 10 Uhr . auf dem Ratthaufe an der Gerichisfielle bierdurch vorgeladen, ihre Gebothe abzus geben, ber Buftleg fell mit Bewillegung ber Berlaffenfchafte 2. bo'be und wenn gefegliche Ummande nicht eine Ausnahme machen, erfolgen. Die gerichtliche Lape funn ftete in unferer Regiftratur eingesehen werben.

Das Kurftl. Anhalt Cothen Dlefiner Stadtgericht.

Liegnit ben aten Upril 1823. Bum öffentlichen Berfauf des fub Ro. 215. biefetbft belegenen bem Ronigt. Umtorath Gruft Gottlieb Materne jugeborigen bals ben Ballgartene, welcher auf 2150 rthl. gerichtlich gewurolget worden, haben wir Die Drey Biethungstermine, von welchen ber letzte peremtorifch ift, auf Den 25. Juny, Syffen August und 4ten Movember 1823. Bormittage um 9 Uhr vor bem einans ten Deputato herrn Juffigrath Guter anberaumt. Bir fordern alle gablungofas bige Ranfluftige auf, fid an dem gedachten Tage und gur bestimmten Ctunde ents . meder in Perjon oder durch mit gerichtlicher Special Bollmacht und binlanglicher Information verfebene Mandatarien aus der Bahl der hiefigen Jufitg : Commiffarien auf dem Ronigl. Cand . und Gradtgericht hiefelbit einzufinden, ihre Gebothe ab-Bugeben und Demnadift ben Buidblag an ben Meift : und Befibiethenben nach ein= geholter Genehmigung ber Intereffenten ju gewärrigen. Auf Gebothe Die nach bem Termine eingehen, wird in ber Regel feine Rucfficht weiter genommen werden, und ficht es jedem Raufinftigen fren, Die Tare bes zu verfteigernden Grundfilits und Die entworfenen Rauf - Bedingungen jeden Nachmittag in der Regiftratur mit Muße Bu inspiciren. Ronigl. Land= und Stadtgericht.

Militid ben 3often Anguft 1823. Auf den Antrag der Andreas Rubne ichen Erbes-Intereffenten ift die fub Do. 19. ju Wehlige belegene auf 304 Richt. Detarirte Freiftelle subhafta gestellt und Terminus licitationis auf den 15ten Revember 5. 3. angesetzt morden. Rauf = und Zahlungofalige merben aufgefordert, in foldbem gu erscheinen , ihre Gebothe abzugeben und foll ber Bufchlag an Den Deift = und Beft biethenden unter Benehmigung ber Intereffenten erfolgen.

Reichegraft. v. Maltjan freiftandesherrt. Gericht. Reiffe ten 21ften Junuar 1823. Das Konigl Breuß. Gurffenthums. gericht ju Deiffe macht hierdurch offentitch betaunt, baß Die im Bergogtnum Grott.

Geottfou und beffen Rreife beiegene Gifter Baurid und Dogwis, welche von ber brefigen Friedentburis : gindichaft B-bufd ber Gubbaffetton, lant ber am Taten Decbr. 1822. fiftgefesten in unferm Barebeien ummer in ben gefestichen Amtoftunden einzusehenben Tare auf 18296 Bitgir. 12 gr. 13 pf. Cour. ju 5 p. C. gereibnet, abrefchabt morben, auf Unvingen gweier Regle Glaubiger, im Bege Der nothwend gen Gubhaftation verfaut: merden follen. Alle befit und gabe lungeidnige Raufluftige werten bemmach eingelaben in ben angefetten Bietbunges Berminen ben tate: Den c., ben 8 in Augufte., indbefondere aber in bim lege ten peremterifchen Termin den 4:en Movember c. vor dem ernannten Commifs fario heren Juftigrath Schuterth in dem Terminezimmer Des Montal. Barfienthums: Bericht bierfeibit, Bormittags um 9 Uhr in Derfon oter burch einen troblunterrichteren Bevollmachtigten aus ber Babt ber hiefigen Jurits Commifias rien, wogu ihnen bei ermangelnder Bekanntligaft Die Juftigcommigarien Eirbes, Mittelmann und Corlich in Borfcflag gebracht werben, ju erfcheinen und ihre Gebothe, nachdem die Bedingungen in Germino werden befannt gemacht mer-Den abengeten und ju gemartigen, bag ber Buichlag an ben Deift : und Beffe beibenden mit Bewilligung ber Glaubiger erfolgen und nur auf tolche Rachges beire, wilche gefbuch gulafia fein werden, Rudficht genommen merden wird. Dand gerichtlicher Erlegung ber Raufnelder wird bie Bofdung ber fammitlich e'n= cetragenen wie auch ter leer ausgehenden Forberungen und gwar ohne Produts tion ber Ingrumente verfügt werben. Romal. Preug. Fürffenthums : Gericht.

Strich berg den ioten Juny 1823. Bet bem biefigen Königl. Lands und Stadtgerichte foll ber fub Ro. 122. ju Grunau gelegene auf 4642 Ribir. 2 far 14 pf. abgeschäpte Cheiftian Gottlieb Reimanniche Ober- Rreifcham in

Termiris ben igten August c., 21 October c. und ben Gten Januar 1824. ale

Dem letten Biethungs . Termine offentlich verfauft werden. Goldberg den auften Juli 1823. Das vormals dem hlefigen Burger und Chleffermeifier gen jug boriae, hiefelbft ant ber Reifleragffe fub Ro. 152. gelegene, nech ber Mugung auf 680 Ritb., nach bem Bauwerthe auf 469 Rith. gericht: lich abgefchap'e Saus netft bajugeborigen Ucherloofe und Braurechte ift, ba ber Orffeber Diefes Saufis ber Purger und Echieffermeifter Carl Deineid Sapfer bem foldes burch die am soten Fetruar 1821, put !. Abjudicatoria jugefchlagen morden, Di Amultrien Bublungen nicht geleiftet, auf den Antrag der Glaubiger anderweit f bhaita gefiellt worden. Es merben baber alle biejenigen, welche biefes Saus gu faufen gefonnen und ju beligen tabig find, hierdurch aufgefordert, fich in bem den gien December b. J. Bornittags nm 9 Uhr von bem Deputirten Beren Stadiges richte : Referendarine Doffmann, Chois angefesten einzigen Biethunge : Termine auf hiefigem gand : und Ctud gerichte entweder perfonlich ober burch gehoria legitis mirte Bevollinachtigte einzufinden, ibre Gebothe abzugeben, und fodann ble 210, indication an den Meiftbi thenden ju g martigen , indem auf biejenigen Gebothe, welche nachher angebracht werben, in ber Regel nicht weiter geachtet wirb. Die pollftanbige Tare fann in biefiger Regiftratur eingefehen werben.

Ronial. Preuß. gand und Stadtgericht.

*) Liegnis den Gten Gent. 1823. Bum öffentlichen fremvilligen Berkauf bes fub Rv. 17. der Jauergaffe gelegenen, bem Riemtschen Minorennen gebo.

rigen Schenfhauses jum blauen Stern und des Gartens, von welchen der less tere auf 215 Ribl., Der erstere aber auf 761 Ribl. Le igr. 10 d'. ger chtlich gen wurdiget worden, haben wir drep Beethungs. Termine, von welchen der lette peremtorisch ift

auf den 16ten October c. Bormittage um 10 Uhr,
— 17ten Rovember c. Bormittage um 10 Ubr
und — 16t n December c Bormittage un 10 Ubr

vor dem ernannten Devutato Hern Land und Etabt erichte Mischer Thurner anderaumt. Wir fordern alle zahlungstädige Raustustige auf, sich an ein ges dachten Tagen und zur bestimmten Stunde entweinen Werson voer durch mit gerichtlicher Special Bollmacht und hinlanzicher Information verseinem Mans daturten aus der Zahl der bestare Just; Committation auf dem König! Lands und Stadtgericht hieseibst einzusinden, ihre Gebothe abzugeben und demnachst den Auschlag an den Meist und Bestbiethenden noch ein, ehn er Genedmaung der Interessenten zu gewärtigen. Auf Gebothe die nach dem Termine eingehen, wird keine Rücksicht weiter genommen werden und neht es jedem Kaustassigen fren, die Taxe des zu versieigernden Grundstück und die entworfenen Rausseles dingungen jeden Richmittag in der Registratur mit Muße zu insplicten.

Ronigl. gand = und Gradtgericht.

. Zu verauctioniren.

in meinem Auctions Lotale, Obliver, und Bruftgaff n. Ede Rev. 1196. eine große Parthie Ludrefte, moderne Schniewauven, furze und Galantetie, Maaren, eirca 30 Stud Sau de Kowein. Spiegel, Meubl.6, filberne und goldene Repetite Ubren, moderne und z schlagende Tifch. Ubren, wie auch eine Thurm, welche sich auch als Schloß: Uhr zum leuchten geeignet ift, an den Reiftbierbenden gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Cour. verfielgern. Boju einladet der

Muct. Commiff. Birichfelb.

Brestau, Den Sten Detober und folgende Tage follen in meinem Aucstions. Comptoir, Oblauergasse jur Lowengrube genannt, folgende Gegenstante, gegen gleich baare Bezahlung in Courant melitbiethend versieigert werden, als verschiedene Schnitt- und Galanterie: Waaren, Tuchreste von verschiedener Gute und Farben, eine bedeutende Anjobi Tich und Toschen: Ubren, neue Meubles, bestehend and Schreibsetretairs, Kleider und Baschschränte, mehrere Garnituren Sopha und Stuble, Wasch. Toiletten, diverse Tische, große und kleine Spiegelzeine eiserne Geld: Cosse und Eau de Cologne.

Jeseph Cohn, Auctions : Commigarius.
Citationes Edictales.

*) Breslan ben Sten August 1823. Bon bem Konigl. Stadtgericht hies figer Residen; wird auf den Antrag ber verehl. Schornsteinseger Sachs beren Brus ber Riempinergefell Johann Ernft Rlofe, welcher ben ber zweiten Bolontair. Jagere Compagnie des ersten Garbe : Regiments in der Zeit vom 25sten Februar bis 91cm April

April 1813. gestanben, am lett gedachten Tage aber in bem Rantonirungs Onatier der gedachten Compagnie, Deutsch. Bora, finen Abschied erhalten und von bieser Zeit ab den Selnigen teine Nach icht von fich erheilt bat, bierdurch öffente sich vorgela en, fich noch vor oder in dem auf ben 6. Juli 1824. Bormittags um It ilhe anderaumten Termine vor dem ernannt in Departrien Herrn Justigrath Hufeland in unserm Geschäsislocale entweder personlich ober durch einen zuläsigen Bevollsmächtigten oder wenigsens schriftlich zu melden und von feinem Leben und Aufentschaft überzeugende Nachricht zu geben, bei seinem Ausbleiben aber wird derselbe schriebt erklart und sein in dem waisenamelichen Deposito b sindliches Bermögen mit Ausschlißung allee undefannten Erben den sich gemeldeten Erben insofern sie sich legitimiren werden, sonst aber als ein herrnloses Sut der hiesigen Cammeret zugesprochen werden.

*) Bredlau ben 20ffen August 18:3. Bon Geiten Des Ronigl. Ober Fane Desgerichts von Schleffen in Brestan merden auf den Untrag der verwit, Lieutenant Bera geb. Muller hiefeibit alle Diejenigen Bratenbenten, we'che an bie angeblich verlohren gegangene, ihr von ber biefigen Ronig! Regierunge - Sanpteaffe unterm igten Dary c. ertheilten Empfange Befcheinigung fub Ro. 1925 über ben jur Einbolung ber 3ing. Coupons Geries IV. übergebenen Staatsfduldicheine Ro. 59735. litt. c. , a 50 Ribl. ale Eigenthumer, Ceffionarten , Plande oder fonftige Briefes Inhaber Unfpruch ju haben bermeinen , bierdurch aufgefordert, Dieje ibre Unfprife de in bem ju beren Ungaben angesesten peremtorifchen Termin ben gien Januar 1824. Bormittage um 10 Ubr bor bem ernannten Commiffario Derra Dber gans besarrichte. Affeffor von Wedel auf biefigem Ober- gandesgerichtebanfe entweber in Derfon ober burch genungfam informirte und legitimirte Danbatarien (wezu ibnen auf den Kall ber Unbefanntichaft unter ben biefigen Buftig Commiffarten ber Jufig : Commissionsrath Rietife , Roblis und Juffigrath Babr vorgeschlagen merben) ab Protocollum angumelden und ju befcheinigen, fobann aber bas Beitere ju gemartigen. Gollte fich jedoch in dem angefesten Termine feiner ber etwanigen. Intereffenten melben, bann werden biefelben mit ihren Unfpruchen pracludirt und es wird ihnen bamit ein immermabrendes Stillfchweigen auferlegt, Der verlobren gegangene Empfangefcein aber für amortifirt erflart merben.

Ronigl. Preug. Ober : Landesgericht von Schleffen.

Sagan ben 26. Map 1823. Auf den Antrag der Maria verwir. Sauer Schulz zu Cofel bei Naumburg a. B. wird deren Sohn der zu Cofel gebürtige Carl Friedrich Schulz, welcher im Jahre 1813, ale Landwehrmann im ersten Schlesischen Infanterie- Regimente, zu dem Belagerungn Corps nach Bittenberg marschirt, seit dem 30sten November 1813. aber von feinen Leben und Aufenthalte keine Nachricht mehr von sich gegeben, bierdurch so wie seine etwanige Erben und Erbnehmer öffente lich vorgeladen, sich binnen 9 Monaten und zwar langstens in dem auf

den Sten April 1824. Bormittags um to Uhr anberaumten Termine vor unterseichneten Justigante auf bem Schlose zu Raums burg a. B. entweder in Berson oder durch einen mit gehöriger Instruction und Bollsmacht versehenen Mandatarium zu melben, und weitere Anweisung, im Falle des Richterscheinens aber zu gewärtigen, daß der Egri Friedrich Schulz fur todt ers

to the grant of the total of the grant of the terminal of the

flart,

flart, und fein Bermogen benen fich gemeldeten nachften Erben ausgeantwortes werben joll.

Das Juffigamt ber Berrichaft Raumburg a. B.

Beißstan ten 15ten Juli 1823. Bon dem Königl, preup. Honichte samte zu Breslau wird der aus Bischorf Reunarkichen Kreifes gebilitige Bors erschin Franz Kunze, welcher sich bereits im Jahre 1809, von bort entfernt u. deit jener Zeit von- seinem Leben oder Ausenthalt keine Nachricht gegeben b. t, ader seine etwanigen Erben und Erbnehmer auf den Antrag seiner Schwester Auna Maria geb. Kunze verehel. Fülleborn hierdurch auszeiordert, binnen 9 Monaten von seinem Leben und Ausenthalt Rachricht zu geben, spätestens aber sich dor oder in dem auf den 30sten Juni an. sut. angesezen peremtorischen Leumine Bormitrags um 10 Uhr erram Commissario Herrn Rath Kohrscheid in unserer Gerichtskelle entweder schriftlich oder personität zu melden und daselbst weitere Anweisung, beim Ausbleiben aber zu gewärtigen, daß er für todt errklätt und sein in unserem Depositorio besindliches in 24 Athl. 7 sgr. 23 pf. der stehndes Bermögen seiner genannten Schwesser zuerknant werden wird.

Ronigl Preuß. Hofrichterami.

AVERTISSEMENTS.

Dohme Breslan ben 12ten September 1823, Bon bem Bisthums Capitular: Bicariatamte zu Breslan wird hiermit befannt gemacht, daß der in der Aufgebots uod resp Lobeserflarungssache des verschollenen Schneider Fanz Luby, nach ber Edictal Citation vom 4ten April d. J. auf den 30, Januar 1824. anderanmte Termin aus bewegenden Grunden wieder aufgehoben worden ist.

Bifibums Capitular . Bicarialamt.

Breslau den isten September 1823. Montag den Sten October t. Bormitrags um zu Uhr werden hiefelbst in dem städtischen Marstalle auf der Schweidniger Strafe funf Stud starte Arbeitspferde und sechs Stud dem Drn. B. v. Conig auf Jadichonau gehörig geweiene Windhunde von vorzüglicher Race öffentitch an den Meistbiethenden vertanft werden.

*) Breslau. Der wirfliche, der am 3offen September einen go bnen Siege ring verlohren bat, kann folden gegen Erflattung ber Infertionsgebuhren in Empfang nehmen ben Joh Sof. Tepplar Ro. 1838 im Gewölbe.

*) Breklau. (Stumenzwiebeln Auction) Herr & D Niemann aus Harlem hat an uns eine bedeutende Partie außerlesener Plumenzwiedeln mit Rahmen abgesandt, we che in einigen Bochen hier anlangen werden und zu einer Auction bestimmt find. Gebrüder Selbsthetr.

*) Prestau Gine Abbildung der Guitarre, oder eine grundliche Answeisung um dieses Infreument seibst spielen erlernen zu können, mit darauf ansgedeuteten nothigen Aunstgriffe ihrer Tone angemerkt, in einem 4to Fol. Ruspferstich für 6 gr. Cour. ift ben mir zu haben. Für denjenigen, welcher gehn Blätter auf einmal nimmt ist das eilfte fren

*) Breblau. Gine Person, welche mehrere Jahre auf bem Lande in großen Saufern als Wirthschafterin jur Zufriedenheit ihren Herrschaften ge-

Dens

bient hat, und in allen weiblichen Arbeiten unterrichtet ift, und worüber fie bie besten Attestate hat, wünsche ein baldiges Unterkommen. Bu erfragen ben dem Commissionair R. M. Gungel, wohnhaft im grunen Bergel, Ede ber Oder-

und Rupferichmiebegaffe.

Breblau. Einem verehrten Publikum und insbesondere ben Herren Coffetiers und Sastwirthen, in Dinsicht der Marqueurs, mache ich hiermit ergebenst bekannt, daß ich nach dem Tode meines Mannes das von ihm betries bene Vermiethungsz schäft aller Arten mannlicher und weiblicher mir guten Atstessen versehener Dienstdoten hier und auswärts fortsetzen werde, woben ich mich mit dergleichen Aufträgen geneigtest zu beshren bitte, die ich gewiß seberzeit zur bisherigen Zufriedenheit punktlich erfüllen werde.

Bermit. Honfafte / wohnhaft auf der Doergaffe im goldnen Baum Do 2097.

*) Brestau. Bom egten October diefes Jahres ab, werde ich mein bis jest noch in ber Baude, bestehenden Zwiene und Ban handlung aus derselben in mein schon früher erablirtes Gewolbe auf dem Kranzelmarkt, links von der Apotheke, verlegen, welches ich hiermit meinen werthen Kunden ergebenst anzeige.

*) Breslau. In Bezug auf obige Anzeige empfiehlt fich noch Untersteichneter mit allen Sorten conleurten, vorzüglich guten Nehe und Strickzwirn, leine und baumwollne Bandwaaren, façonirte in allen nne möglichen Mustern und Farben, weißen und couleurten acht schottischen Rehzwirn, Zeichengarn, Strickbaumwolle, leinen und baumwollnen Dachtgarn zu den möglichst bill gen Preiß. Birte ferner, wie bisher um geneigtes Wohlwollen.

George Berger.

*) Breslau. Much ift unter meinem Gewolbe Ro. 1207. Krangelmarkt ein guter trochner Oberkeller, ber fich vorzüglich jur Einlegung der Wolle febr

our eignet, ju vermieiben und bald zu bezieben.

Demiedeberg foll die sub Bro. 10. ju Barndorf gelegene am zien Septör. e. auf 25 Rible. 20 fgr. Cour. gerichtlich abgeschäfte Joh. Gorift. Jochmannsche handsterfielle in Termino licitationis den 15. Nov e Bormittags um 11 Uhr öffentlich vertaust werden. Zuglich werden ale und jede, welche an das unterm 21. M vo 1748. für den dawoligen Prediger, Mogister Gottsteied Friese in Giehren auf diese Bestaung intabulite Capital pon 80 Arbl., dessen Abzahlung zwar bebaupter wird, dessen Köschung aber wegen nicht vorhandener gerichtlicher Quittung, nicht erfolgen kann, aus iegend einem Grunde rechtliche Ansprücke zu haben vermeinen, zu eben diesem Termine vorgeladen, um sich unter Production des Hoppothesen Instruments näher darüber auszuwisen, und ist ihnen zu dem Ende der hiesige Stadtgerichts.

Actuarins Scholz zum Mandatarlus er officio beflett worden, an ben fie fic bese bald wenden, und ihn mit Jaftreften und Bollmacht vefeben fonnen, woben wir Abrigens die Barnang hinzuigen, bas fie ben ihrem Ansbieiben mit ihren etwasnigen Re i : Unfprüchen pra ludiet, und ihnen dishalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Ronigi. Dreug Land . und Ctadigericht.

Setaufte, Copul. und Genorb. bom 26. Cept bis 2. Octbr. 1823.

Bu St. Elisabeth. Des Königl. Premter: Lieutenants von der Armee und Regies rungs Cangeliftens Dra Frede d Wibelm Uffeld S. Carl Alere Ibrodoc. Des B. und Schneiders August honich S. Carl Gustan Moolph. Des B. und Schneiders Carl Friedrich Reinert E. Ulrife Elisabeth. Des B. und Schneiders Carl Friedrich Mestert E. Ulrife Elisabeth. Des B. und Schneiders Carl Fri drich Westphal T. Emma Pauline Friederife. Des B. und Deeringers Joh. Friedrich Georg Rosmann S. Ernst Berthold Theodor.

Bu St. Maria Magdalena. Des B. Rauf > und Sanbeismannes Grn. Carl Lude wig Girnt E. Juliane Wilhelmine Elifabeth. Des B. und Gürtlere Johann

Friedrich Dhagen E. Marie Mug-fe.

3n Ct. Bernhardin. Des Konigl. Reglerungs - Sefretalte fen Theodor Frand T. Eleonore Bertha Ubelheibe Conftange. Des B. und Juchners Carl Ausgust Rofe T. Maria Ernestine Rofine. Des B. und Batters Johann Banl Dito T. Maria Friederife Emma.

Bep ber evangt. reform. Bemeinde. Des B. und Rutfonere August Uble E. Chris

Rian: Juliane Rofalte Pauline.

Gestorbene.

Bu St. Elifabeth. Des B. und Aupferschmidte Chrifilan Trangott Buttet T. Paus line Marbilbe, alt 4 3.

3n Gt. Bernhardin. Des Konigl. Regierungs : Cappley : Infp ctore frn. Chrie fion Gott ob Brubloff S. Couard Dite Friedrich , alt 8 M. 10 E.

Bu St. Barbara. Des B. und Fleische ners Grunert Chefrau Pauline De'ene geb. Tomafen, alt 32 J. Des Calculators Hen. Bartich Ebefrau Bilbels - mine geb. Mannha: pt , alt 32 J. Des B. und Fleischbauers Joh. Olider T. Marta Emilie, alt 14 E. Des B. und Schuhmachers Friedrich Adam T. Charlotte Mathilde, alt 1 J. Des B. und Bateners Benjamin Buntes. T. Christiane Auguste, ale 1 J.

In St. Salvator. Des B. und Schneiders Siegmund Wagner E. Carolina Chrisfiana, alt 2 3. 6 M. Des B. und Soneibers Johann Conrad Bruners

6. Albert Theodor, alt 8 DR.